

INCHER-Kassel

Absolventenbefragung 2012

Ergebnisse der Erstbefragung des
Abschlussjahrgangs 2010

Technische Universität Berlin

Grundauswertung nach Abschlussart



Bearbeiter

Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB) der Universität Kassel

KOAB

Das Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB) ist ein vom International Centre for Higher Education Research (INCHER-Kassel) koordiniertes Projekt, in dessen Rahmen seit 2009 jährlich etwa 70.000 (2009) - 170.000 (2013) Hochschulabsolventinnen und Hochschulabsolventen ca. 1,5 Jahre nach Ihrem Studienabschluss zum Studium und zum Berufsweg befragt werden. Eine weitere Befragung derselben Absolventinnen und Absolventen findet etwa vier bis fünf Jahre nach Studienabschluss statt (Panel).

Projektleitung: René Kooij und Prof. Dr. Georg Krücken

Kontakt

Universität Kassel
International Centre for Higher Education Research Kassel (INCHER-Kassel)
Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB)
Mönchebergstraße 17
34109 Kassel
E-mail: datenkoab@incher.uni-kassel.de

Web

INCHER-Kassel: www.uni-kassel.de/incher

Weitere Informationen zu den KOAB Absolventenbefragungen
<http://koab.uni-kassel.de>

Die verwendeten Fragebogen sind hier dokumentiert
<http://koab.uni-kassel.de/downloads>

INCHER-Kassel

Absolventenbefragung 2012

Ergebnisse der Erstbefragung des
Abschlussjahrgangs 2010

Grundauswertung nach Abschlussart

Universität Kassel
International Centre for Higher Education Research Kassel (INCHER-Kassel)
Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB)
Mönchebergstraße 17
34109 Kassel

Inhalt

Inhalt	5
Das Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB)	12
Absolventenbefragung 2012 (Erstbefragung des Abschlussjahrgangs 2010) im Überblick.....	13
Erläuterung der Ergebnisdarstellung	14
Legende	16
Dokumentation der Tabellen 1 bis 10	17
A1. Ausgewählte Ergebnisse	32
Tabelle 1	Sozio-demografische Charakteristika der Befragten nach Abschlussart (Prozent zutreffend).....32
Tabelle 2	Studium und Studienverlauf nach Abschlussart (Prozent zutreffend).....32
Tabelle 3	Auslandserfahrungen nach Abschlussart (Prozent zutreffend).....33
Tabelle 4	Bewertungen der Studienangebote und -bedingungen nach Abschlussart (Prozent; Werte 1 und 2 einer fünfstufigen Antwortskala von 1 = sehr gut bis 5 = sehr schlecht).33
Tabelle 5	Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Werte 1 und 2 einer fünfstufigen Antwortskala von 1 = in sehr hohem Maße bis 5 = gar nicht).....33
Tabelle 6	Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent)34
Tabelle 7	Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent)34
Tabelle 8	Objektive Indikatoren des Berufserfolgs nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige).....35
Tabelle 9	Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit) nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)36
Tabelle 10	Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige).....36
A2. Vor dem Studium.....	37
Tabelle 11	Land des Erwerbs der Studienberechtigung nach Abschlussart (Prozent)37
Tabelle 12	Bundesland des Erwerbs der Studienberechtigung nach Abschlussart (Prozent)37
Tabelle 13	Region des Erwerbs der Studienberechtigung nach Abschlussart (Prozent).....38
Tabelle 14	Art der Studienberechtigung nach Abschlussart (Prozent).....38
Tabelle 15	Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte).....38
Tabelle 16	Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium nach Abschlussart (Prozent)39
Tabelle 17	Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)39
Tabelle 18	Berufserfahrungen vor dem Studium nach Abschlussart (Prozent).....39
Tabelle 19	Dauer der Berufserfahrungen vor dem Studium (in Monaten) nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die berufliche Erfahrungen vor dem Studium gesammelt haben)40
B1. Studienverlauf (Referenzstudium)	41
Tabelle 20	Zeitraum des Studienabschlusses nach Abschlussart (Prozent).....41
Tabelle 21	Art des Studienabschlusses nach Abschlussart (Prozent)41
Tabelle 22	Erstes Studienfach nach Abschlussart (Prozent).....42
Tabelle 23	Abschluss- bzw. Durchschnittsnote nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte).....43
B2. Weiteres Studium (nach dem Referenzstudium)	44
Tabelle 24	Abschluss eines weiteren Studiums nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen).....44
Tabelle 25	Abschlussart des weiteren Studiums nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium erfolgreich abgeschlossen haben)44
Tabelle 26	Fächergruppe des weiteren Studiums nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium erfolgreich abgeschlossen haben)44
Tabelle 27	Angestrebte Abschlussart des weiteren Studiums nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ca. 1,5 Jahre nach Abschluss des Referenzstudiums studieren)45
Tabelle 28	Fächergruppe des derzeitigen Studiums nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ca. 1,5 Jahre nach Abschluss des Referenzstudiums studieren).....45

Tabelle 29	Lehramtsstudium im weiteren Studium nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium aufgenommen haben)	45
Tabelle 30	Studium an einer anderen Hochschule im weiteren Studium nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium aufgenommen haben)	46
Tabelle 31	Studium im Ausland im weiteren Studium nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium aufgenommen haben)	46
Tabelle 32	Anzahl der Hochschulsemeister nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)	46

C. Studienerfahrungen und -aktivitäten..... 47

Tabelle 33	Anzahl der Fachsemester im Referenzstudium nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)	47
Tabelle 34	Teilzeitstudium nach Abschlussart (Prozent).....	47
Tabelle 35	Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit nach Abschlussart (Prozent)	47
Tabelle 36	Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die ihr Studium nicht in der Regelstudienzeit beendet haben).....	48
Tabelle 37	Erwägung des Studienabbruchs nach Abschlussart (Prozent)	48
Tabelle 38	Wichtigste Finanzierungsquelle des Studiums nach Abschlussart (Prozent)	49
Tabelle 39	Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)	49
Tabelle 40	Anzahl der absolvierten Praktika im Studium nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die während ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert haben)	49
Tabelle 41	Dauer der absolvierten Praktika im Studium (in Wochen) nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die während ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert haben)	50
Tabelle 42	Tätigkeit als studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft im Studium nach Abschlussart (Prozent).....	50
Tabelle 43	Dauer der Tätigkeit als studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft im Studium (in Monaten) nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die als studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft tätig waren).....	51
Tabelle 44	Studiennahe Berufserfahrungen während des Studiums nach Abschlussart (Prozent).....	51
Tabelle 45	Dauer der studiennahen Berufserfahrungen während des Studiums (in Monaten) nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte mit studiennahen Berufserfahrungen).....	51
Tabelle 46	Auslandsaufenthalt während des Studiums nach Abschlussart (Prozent)	52
Tabelle 47	Zweck des Auslandsaufenthaltes während des Studiums nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)	52
Tabelle 48	Dauer der Auslandsaufenthalte während des Studiums (in Wochen) nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)	52
Tabelle 49	Unterstützung des Auslandsaufenthaltes während des Studiums durch ein Förderprogramm nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben).....	53
Tabelle 50	Art des den Auslandsaufenthalt während des Studiums unterstützenden Förderprogramms nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, deren Auslandsaufenthalt durch ein Förderprogramm unterstützt wurde).....	54
Tabelle 51	Vorhandene Kontakte zur Technischen Universität Berlin nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen).....	54

D1. Studienbedingungen und Kompetenzerwerb..... 55

Tabelle 52	Bedeutung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert).....	55
Tabelle 53	Bedeutung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	55
Tabelle 54	Bewertung der Studienangebote und -bedingungen nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)	57
Tabelle 55	Bewertung der Studienangebote und -bedingungen nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	57
Tabelle 56	Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)	59
Tabelle 57	Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	59
Tabelle 58	Bewertung der Ausstattung nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)	60
Tabelle 59	Bewertung der Ausstattung nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....	60
Tabelle 60	Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)	61

Tabelle 61	Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	61
Tabelle 62	Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)	62
Tabelle 63	Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	63
Tabelle 64	Bewertung zentraler Angebote der Technischen Universität Berlin nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert).....	65
Tabelle 65	Bewertung zentraler Angebote der Technischen Universität Berlin nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	65
Tabelle 66	Bewertung zentraler Angebote des Studentenwerks nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)	67
Tabelle 67	Bewertung zentraler Angebote des Studentenwerks nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	67
Tabelle 68	Einstellungen zum Studium nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)	69
Tabelle 69	Einstellungen zum Studium nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	69
Tabelle 70	Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert).....	70
Tabelle 71	Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	70
Tabelle 72	Bewertung der Fähigkeit bei Studienabschluss, die Folgen von Theorie und Praxis des Studienfaches für Natur und Gesellschaft zu beurteilen nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)	73
Tabelle 73	Bewertung der Fähigkeit bei Studienabschluss, gleichstellungsorientiert zu handeln nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte).....	73
Tabelle 74	Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)	74
Tabelle 75	Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl desselben Studiengangs nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte).....	74
Tabelle 76	Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl derselben Hochschule nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte).....	75
Tabelle 77	Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf eine Studienaufnahme nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte).....	75
D2. Nach dem Bachelor-Studium.....		76
Tabelle 78	Aufnahme eines weiteren Studiums nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2010 ein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)	76
Tabelle 79	Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2010 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)	76
Tabelle 80	Gründe für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2010 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)	77
Tabelle 81	Gründe für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2010 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)	77
Tabelle 82	Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an der Technischen Universität Berlin nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2010 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben).....	79
Tabelle 83	Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an anderen Hochschulen nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2010 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben).....	80
Tabelle 84	Anzahl der Hochschulen bei Bewerbungen für Studienplätze nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2010 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)	80
Tabelle 85	Wechsel der Hochschule für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2010 ein weiteres Studium aufgenommen haben)	81
Tabelle 86	Gründe bei der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2010 ein weiteres Studium aufgenommen haben)	81

Tabelle 87	Gründe bei der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2010 ein weiteres Studium aufgenommen haben).....	81
Tabelle 88	Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium nach dem Bachelor-Studium nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2010 ein weiteres Studium aufgenommen haben).....	84
Tabelle 89	Gründe für die Nicht-Aufnahme eines weiteren Studiums nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2010 kein weiteres Studium aufgenommen haben, aber ein weiteres Studium aufnehmen wollten/wollen).....	84

E. Die Situation nach Studienabschluss 85

Tabelle 90	Erwerbsstatus/Tätigkeit unmittelbar nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen).....	85
Tabelle 91	Auslandserfahrungen nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen).....	85
Tabelle 92	Anzahl der Arbeitgeber nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	86

F. Beschäftigungssuche 87

Tabelle 93	Wege der Beschäftigungssuche nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben).....	87
Tabelle 94	Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben).....	88
Tabelle 95	Beginn der Beschäftigungssuche nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben).....	88
Tabelle 96	Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben).....	89
Tabelle 97	Dauer der Suche für die erste Beschäftigung nach Studienabschluss (in Monaten) nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben).....	89
Tabelle 98	Gründe für das Nicht-Suchen einer Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die keine Beschäftigung gesucht haben).....	90

G. Die erste Beschäftigung nach Abschluss des Studiums 91

Tabelle 99	Zeitpunkt der Aufnahme der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	91
Tabelle 100	Gleichzeitig mehrere Beschäftigungsverhältnisse in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	91
Tabelle 101	Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	92
Tabelle 102	Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	92
Tabelle 103	Berufliche Stellung in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	94
Tabelle 104	Arbeitsvertragsform in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	95
Tabelle 105	Vertragliche und tatsächliche Wochenarbeitszeit in der ersten Beschäftigung (in Stunden) nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	95
Tabelle 106	Vollzeitbeschäftigung in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	95
Tabelle 107	Bruttomonatseinkommen in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Vollzeitbeschäftigte).....	96
Tabelle 108	Land der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	96
Tabelle 109	Bundesland der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	97
Tabelle 110	Region der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	97
Tabelle 111	Wirtschaftszweig der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	98

Tabelle 112	Sektor der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	98
Tabelle 113	Hauptsächliche Tätigkeit in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)	99
Tabelle 114	Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)	99
Tabelle 115	Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)	100
Tabelle 116	Geeignetes Abschlussniveau für die erste Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)	100
Tabelle 117	Ausbildungsadäquate berufliche Situation in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)	100
Tabelle 118	Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung unmittelbar nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	101
Tabelle 119	Entsprechung von Erwartungen bei Studienbeginn und beruflicher Situation unmittelbar nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben).....	101

H. Tätigkeit und Beschäftigungssituation ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss 103

Tabelle 120	Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen).....	103
Tabelle 121	Zeitpunkt der Aufnahme der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	103
Tabelle 122	Gleichzeitig mehrere Beschäftigungsverhältnisse ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	104
Tabelle 123	Berufliche Stellung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	104
Tabelle 124	Arbeitsvertragsform nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	104
Tabelle 125	Vertragliche und tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden) nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Erwerbstätige).....	105
Tabelle 126	Vollzeitbeschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige).....	105
Tabelle 127	Bruttomonatseinkommen nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Vollzeitbeschäftigte)	106
Tabelle 128	Land der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	106
Tabelle 129	Bundesland der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	107
Tabelle 130	Region der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	107
Tabelle 131	Berufsbezeichnung der Beschäftigung entspricht der Berufsbezeichnung der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	107
Tabelle 132	Wirtschaftszweig entspricht dem Wirtschaftszweig der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	108
Tabelle 133	Wirtschaftszweig nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	108
Tabelle 134	Sektor der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	108
Tabelle 135	Hauptsächliche Tätigkeit entspricht der hauptsächlichen Tätigkeit der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	109
Tabelle 136	Hauptsächliche Tätigkeit nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige).....	109
Tabelle 137	Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen bzw. in der Organisation insgesamt nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	109
Tabelle 138	Anzahl der Beschäftigten am Standort nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	110
Tabelle 139	Vorgesetztenfunktion nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	110
Tabelle 140	Anzahl der zugeordneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Erwerbstätige mit Vorgesetztenfunktion)	110
Tabelle 141	Räumlicher Wirkungsbereich des Unternehmens bzw. der Organisation nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	111
Tabelle 142	Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige).....	111
Tabelle 143	Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Erwerbstätige)	111
Tabelle 144	Differenzen von gefordertem Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit und Kompetenzen bei Studienabschluss (Anforderungen minus Kompetenzen) nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige).....	114

Tabelle 145	Geforderte Fähigkeit in der Erwerbstätigkeit, die Folgen von Theorie und Praxis des Studienfaches für Natur und Gesellschaft zu beurteilen nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige).....	115
Tabelle 146	Geforderte Fähigkeit in der Erwerbstätigkeit, gleichstellungsorientiert zu handeln nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)	115

I. Zusammenhang von Studium und Beruf 116

Tabelle 147	Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)	116
Tabelle 148	Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	116
Tabelle 149	Geeignetes Abschlussniveau für die Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)	117
Tabelle 150	Ausbildungsadäquate berufliche Situation nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)	117
Tabelle 151	Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Erwerbstätige)	118
Tabelle 152	Entsprechung von Erwartungen bei Studienbeginn und beruflicher Situation nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte).....	118
Tabelle 153	Entsprechung von Erwartungen bei Studienabschluss und beruflicher Situation nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte).....	119

K. Berufliche Orientierungen und Zufriedenheit 120

Tabelle 154	Berufliche Wertorientierungen nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)	120
Tabelle 155	Berufliche Wertorientierungen nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst).....	120
Tabelle 156	Charakteristik der beruflichen Situation nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)	123
Tabelle 157	Charakteristik der beruflichen Situation nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Erwerbstätige)	123
Tabelle 158	Differenz zwischen den beruflichen Wertorientierungen und den Charakteristika der beruflichen Situation (Wertorientierungen minus Situation) nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige).....	126
Tabelle 159	Zufriedenheit mit verschiedenen Aspekten der beruflichen Situation nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert).....	126
Tabelle 160	Zufriedenheit mit verschiedenen Aspekten der beruflichen Situation nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	126
Tabelle 161	Berufszufriedenheit insgesamt nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte).....	127

L. Angaben zur Person 128

Tabelle 162	Geschlecht nach Abschlussart (Prozent).....	128
Tabelle 163	Lebensalter bei Studienabschluss nach Abschlussart (Mittelwerte).....	128
Tabelle 164	Land des Wohnortes nach Abschlussart (Prozent)	128
Tabelle 165	Bundesland des Wohnortes nach Abschlussart (Prozent)	129
Tabelle 166	Region des Wohnortes nach Abschlussart (Prozent)	129
Tabelle 167	Geburtsland des Vaters nach Abschlussart (Prozent)	129
Tabelle 168	Geburtsland der Mutter nach Abschlussart (Prozent)	130
Tabelle 169	Staatsangehörigkeit nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)	130
Tabelle 170	Lebenssituation nach Abschlussart (Prozent)	130
Tabelle 171	Kinder im Haushalt nach Abschlussart (Prozent).....	130
Tabelle 172	Betreuung der Kinder nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die Kinder haben, die mit ihnen in einem Haushalt leben)	131
Tabelle 173	Höchster beruflicher Abschluss des Vaters nach Abschlussart (Prozent)	131
Tabelle 174	Höchster beruflicher Abschluss der Mutter nach Abschlussart (Prozent)	132
Tabelle 175	Berufliche Stellung des Vaters nach Abschlussart (Prozent).....	132
Tabelle 176	Berufliche Stellung der Mutter nach Abschlussart (Prozent).....	133

M. Kommentare/Anregungen 134

Tabelle 177	Bewertung des Fragebogens nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)	134
Tabelle 178	Bewertung des Fragebogens nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)	134

O. Kontakte zur Technischen Universität Berlin 136
Tabelle 179 Gewünschte Kontakte zur Technischen Universität Berlin nach Abschlussart (Prozent;
Mehrfachnennungen)..... 136

Das Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB)

Im Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB) werden in enger Zusammenarbeit zwischen den Hochschulen und dem INCHER-Kassel jährlich etwa 70.000 (2009) – 170.000 (2013) Absolventinnen und Absolventen von 50 bis 70 Hochschulen zur Teilnahme an Befragungen eingeladen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss stattfinden. Es ist eines der bundesweit größten sozialwissenschaftlichen Forschungsprojekte – insgesamt haben sich mit der Befragung der Absolventen und Absolventinnen des Prüfungsjahrganges 2010 bereits mehr als 130.000 Absolventinnen und Absolventen beteiligt. Die Befragung erfolgt dabei in einem arbeitsteiligen Prozess: Das INCHER-Kassel koordiniert die Befragung, die zusammen mit den Partnerhochschulen durchgeführt wird.

Die Kooperation zwischen INCHER-Kassel und Partnerhochschulen ist im Wesentlichen durch folgende Merkmale charakterisiert:

- Ein *Kernfragebogen* mit gleichen Inhalten für alle Partnerhochschulen sichert die Vergleichbarkeit der Ergebnisse. Hierfür erstellt INCHER-Kassel einen anonymisierten Gesamtdatensatz mit den Daten aller Befragten.
- Die Partnerhochschulen übernehmen den Versand von bis zu vier postalischen Einladungen zur Teilnahme an die Absolventinnen und Absolventen ihrer Hochschule und haben Einfluss auf die Entwicklung eines individuellen Hochschulfragebogens.
- Spezifische Zusatzfragen erlauben den Hochschulen individuelle Analysen zum Berufsverlauf ihrer ehemaligen Studierenden und liefern wichtige Benchmarks für die interne Hochschulentwicklung.
- Umfangreiche Beratungs- und Schulungstätigkeiten der INCHER-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter unterstützen den effizienten Ablauf der Befragung und gewährleisten eine hohe Validität der Ergebnisse.
- Nach der Befragung erstellt das INCHER-Team umfangreiche tabellarische Auswertungen und gibt Hilfestellung bei der Verwendung der Ergebnisse.

Nach der in diesem Tabellenband dokumentierten Erstbefragung ein bis zwei Jahre nach Studienabschluss finden im Kooperationsprojekt auch Zweitbefragungen (Panel) etwa vier bis fünf Jahre nach Studienabschluss statt, um den weiteren beruflichen Werdegang detailliert nachzuzeichnen.

Ziel der entscheidungsnahen Absolventenstudien ist es unter anderem, einen zentralen Beitrag zur Qualitätsentwicklung der Hochschulausbildung zu leisten (z.B. für die Studiengangsentwicklung und die Akkreditierung). Hier geht es daher insbesondere um die Analyse der Wirkungen von Studienbedingungen und -angeboten auf den weiteren Lebensweg sowie den Berufserfolg der Absolventinnen und Absolventen. Die Diskussion der Ergebnisse mit den Verantwortlichen in den Hochschulen und ihre Berücksichtigung in der Hochschulentwicklung sind ein zentrales Anliegen des Projekts. INCHER-Kassel erstellt aus den Befragungen der einzelnen Hochschulen eine gemeinsame Datendatei, die die Grundlage für vergleichende statistische Analysen bildet.

Bislang wurden die Abschlussjahrgänge 2006, 2007, 2008, 2009 und 2010 jeweils ca. 1,5 Jahre nach dem Studienabschluss in die Studie einbezogen. Außerdem erfolgte im Wintersemester 2011/2012 die Befragung des Abschlussjahrganges 2007 ca. vier bis fünf Jahre nach dem Studienabschluss (Panel), an der sich 8.000 Absolventinnen und Absolventen beteiligt haben.

Absolventenbefragung 2012 (Erstbefragung des Abschlussjahrgangs 2010) im Überblick

Projektname

- Kooperationsprojekt Absolventenstudien (KOAB): Studienbedingungen und Berufserfolg

Zentrale Themen

- Verbleib nach Studienabschluss
- Beschäftigungssuche
- Beschäftigungsbedingungen
- Berufserfolg
- Berufliche Tätigkeit und Kompetenzen
- Retrospektive Bewertung des Studiums
- Individuelle Studienvoraussetzungen

Methode

- Schriftliche standardisierte Befragung mit Papier- und Onlinefragebogen;
- Umfangreicher Fragebogen mit ca. 500 Variablen und ca. 24 Seiten;
- Onlinefragebogen in deutscher und englischer Sprache (vereinzelt auch Papierfragebogen);
- individuell angepasste Fragebogen für jede Hochschule;
- zumeist Vollerhebungen aller Personen, die im Prüfungsjahr 2010 einen Abschluss erworben haben.

Grundgesamtheit

- Absolventinnen und Absolventen des Prüfungsjahres 2010
(Universitäten: Abschluss im Zeitraum Oktober 2009 bis September 2010;
Fachhochschulen: Abschluss im Zeitraum September 2009 bis August 2010);

Durchführung der Befragung

- Vier Kontakte zumeist per Brief durch die Hochschulen;
- Zeitraum des Versands der Einladungen zur Teilnahme: Oktober 2011 bis Februar 2012;
- Zeitpunkt: ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss;
- Zielpopulation: 91.000 Absolventinnen und Absolventen von 45 Hochschulen mit Studienabschluss im Wintersemester 2009/10 und im Sommersemester 2010
- Adressqualität: 79.322 gültige Adressen (inklusive Nachrecherche);
- Brutto-Rücklauf: 34.000 (unkorrigiert);
- Antwortquote: 45 % im Durchschnitt der beteiligten Hochschulen.

Erläuterung der Ergebnisdarstellung

Aufbau der Tabellen

Die Tabellen enthalten eine vollständige Dokumentation der Fragen und Antworten des Fragebogens. Die Fußnoten der Tabellen dokumentieren die exakte Formulierung der Fragen und – soweit erforderlich – die Antwortvorgaben (bei Antwortskalen).

Die Antwortvorgaben des Fragebogens werden in den Tabellen in der Regel vollständig und unverändert wiedergegeben.

Prozente

Die Tabellen enthalten in der Regel die *Spaltenprozente*, die den Vergleich der Prozentangaben für die in den Spaltenköpfen genannten Kategorien erlauben.

Beispiel einer Tabelle mit fiktiven Zahlen:

Tabelle 6 Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium nach Hochschultyp (Prozent)

	Fachhochschule	Universität	Gesamt
Beruflicher Abschluss vor dem Studium			
Ja	55	16	21
Nein	45	84	79
Gesamt	100	100	100
Anzahl	4.665	27.457	32.122

Frage A4: Haben Sie vor Ihrem Studium einen beruflichen Abschluss erworben?

Interpretation der Tabelle: Von den Befragten mit einem Fachhochschulabschluss haben 55 Prozent bereits vor ihrem Studium eine Berufsausbildung erfolgreich abgeschlossen gegenüber 16 Prozent der Befragten mit einem universitären Abschluss.

Referenzstudium

Kurzform für Absolventinnen und Absolventen des Prüfungsjahres 2010 (Universitäten: Abschluss im Zeitraum Oktober 2009 bis September 2010; Fachhochschulen: September 2009 bis August 2010); zu beachten ist, dass sich manche Fragen auf das gesamte (bisherige) Studium beziehen und andere Fragen sich auf ein früheres Studium oder ein weiteres Studium.

Fallzahlen

Alle Tabellen enthalten Angaben zur Anzahl der Befragten, die die jeweilige Frage beantwortet haben.

Die Fallzahlen der einzelnen Tabellen sind unterschiedlich, weil Befragte nicht jede Frage beantwortet haben (item non response), manche Fragen für Befragte nicht zutreffend sind (Filterfragen). Um mögliche Fehlinterpretation auf Grund zu geringer Fallzahlen zu vermeiden, werden die Ergebnisse, die sich auf den Angaben von weniger als 10 Befragten (Prozentuierungsbasis) basieren, eingeklammert.

Im Interesse der besseren Lesbarkeit wurde bei Übersichtstabellen, die Ergebnisse mehrerer Einzelvariablen enthalten (z. B. Mittelwerte bei Fragen mit Itemlisten), nur die maximale Fallzahl angegeben (die maximale Fallzahl gibt die Zahl der Befragten an, die mindestens ein Item beantwortet haben).

Filterfragen

Manche Fragen waren nur zutreffend für bestimmte Gruppen. In den Titeln der Tabellen sind die Gruppen kenntlich gemacht, die die jeweilige Frage beantworten sollten, z. B. "nur Erwerbstätige" oder "nur Befragte, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben".

Kernfragen

Jede Hochschule verwendete einen individuellen Fragebogen, der zum größten Teil die sogenannten Kernfragen enthält, die auch in den Fragebogen der anderen Hochschulen enthalten sind. In der Fußnote der Tabellen sind die Kernfragen mit "Kernfrage" gekennzeichnet.

Optionale Fragen

Optionale Fragen sind (wie die Kernfragen) im Projekt entwickelte standardisierte Einzelfragen (und Antworten), die allerdings nicht von jeder Hochschule eingesetzt werden. Jede Hochschule entscheidet selbständig, welche der optionalen Fragen in den eigenen Fragebogen aufgenommen werden. Zusätzlich zu den Ergebnissen der Kernfragen wurden in diesen Tabellenband auch die Ergebnisse solcher optionaler Fragen dokumentiert, die von mehreren Hochschulen in ihren Fragebogen aufgenommen wurden. In der Fußnote der Tabellen sind die optionalen Fragen mit "Optionale Frage" gekennzeichnet.

Hochschulspezifische Fragen

Hochschulen können auch Anpassungen des Fragebogens für ihre individuellen Bedürfnisse vornehmen und eigene Fragen entwickeln. In der Fußnote der Tabellen sind die hochschulspezifischen Fragen mit "Hochschulspezifische Frage" gekennzeichnet.

Heimathochschule

In den Tabellen wird der Begriff "Heimathochschule" verwendet, um diejenige Hochschule zu kennzeichnen, an der das Referenzstudium abgeschlossen wurde. In den Fragebogen wurde dieser Begriff nicht verwendet, sondern der Name der Hochschule.

Legende

Abschlussart

BA	Bachelor
MA	Master
Dipl	Diplom
Ges	Gesamt

Dokumentation der Tabellen 1 bis 10

Die Tabellen 1 bis 10 erlauben einen Überblick zentraler Ergebnisse der Befragung:

1. Sozio-demografische Charakteristika der Absolventinnen und Absolventen,
2. Studium und Studienverlauf,
3. Auslandserfahrungen,
4. Bewertung der Studienangebote und -bedingungen,
5. Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss
6. Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung
7. Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss
8. Objektive Indikatoren des Berufserfolgs
9. Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit)
10. Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit.

In den Tabellen 1 bis 10 sind zumeist Ergebnisse von Fragen, die sich im Fragebogen an unterschiedlichen Stellen finden zusammenfassend dargestellt. Im Interesse der Übersichtlichkeit wird in den Tabellen 1 bis 10 darauf verzichtet die einzelnen Fragen und Variablen so zu dokumentieren, wie es sonst in diesem Tabellenband geschieht. Stattdessen findet sich im Folgenden eine vollständige Dokumentation der einzelnen Fragen und Variablen, die in den Tabellen 1 bis 10 verwendet werden. Um einen Vergleich mit den Gesamttabellenbänden zu ermöglichen, sind die gleichen Ergebnisse dargestellt. Falls die entsprechende Frage in den Hochschulfragebogen nicht enthalten ist, wird "-" angezeigt.

Dokumentation der Tabelle 1: Sozio-demografische Charakteristika der Absolventinnen und Absolventen

A01	Weibliches Geschlecht
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen weiblichen Geschlechts in Prozent
Frage	Was ist Ihr Geschlecht?
A02	Allgemeine Hochschulreife
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen mit allgemeiner Hochschulreife in Prozent
Frage	Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der Aufnahme Ihres Studiums?
A03	Abiturnote
Interpretation	Arithmetischer Mittelwert der Durchschnittsnote des Zeugnisses, das zum Studium berechtigte
Frage	Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben?

A04 Berufsausbildung vor dem Studium	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben, in Prozent
Frage	Haben Sie vor Ihrem Studium einen beruflichen Abschluss erworben?
A05 Mindestens ein Elternteil mit Hochschulabschluss	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die mindestens ein Elternteil mit Hochschulabschluss haben, in Prozent
Frage	Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern?
Anmerkung	Zur Hochschulausbildung zählen die Angaben: Abschluss an einer Fachschule (DDR), Abschluss an einer Fachhoch-/Ingenieurschule, Handelsakademie, Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule, Abschluss an einer Universität, Promotion und Habilitation.
A06 Internationale Studierende	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, in Prozent
Frage	Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie? (Mehrfachnennungen möglich)
Antwortoptionen	1 = Die deutsche Staatsangehörigkeit 2 = Eine andere Staatsangehörigkeit
A07 Mindestens ein Elternteil im Ausland geboren	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen mit mindestens einem im Ausland geborenen Elternteil in Prozent
Frage	Wo sind Ihre Eltern geboren? (Vater/Mutter)
A08 Studienberechtigung im Ausland erworben	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre Studienberechtigung im Ausland erworben haben, in Prozent
Frage	Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben?
A09 Mobil zum Studium	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre Studienberechtigung nicht im Bundesland der Hochschule erworben haben, in Prozent
Frage	Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben?
A10 Alter bei Studienabschluss	
Interpretation	Arithmetischer Mittelwert des Lebensalters bei Studienabschluss
Frage	In welchem Jahr sind Sie geboren?
Anmerkung	Das Lebensalter bei Studienabschluss errechnet sich aus der Subtraktion des Geburtsjahres vom Befragungsjahr

A11 Kinder im Haushalt ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, mit denen 1,5 Jahre nach Studienabschluss Kinder im Haushalt lebten, in Prozent
Frage	Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben?

Dokumentation der Tabelle 2: Studium und Studienverlauf

B01 Fächergruppe

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die im Wintersemester 2009/2010 oder im Sommersemester 2010 einen Abschluss in den angegebenen Studienfachrichtungen erworben haben, in Prozent
Frage	In welchem Studienfach/Studiengang haben Sie studiert?
Anmerkung	Die Aggregation der Studienfächer zu Fächergruppen folgt der Systematik des Statistischen Bundesamtes

B02 Examensnote

Interpretation	Arithmetischer Mittelwert der Examensnoten des im Wintersemester 2009/2010 oder im Sommersemester 2010 abgeschlossenen Studiums
Frage	Welche Abschluss- bzw. Durchschnittsnote haben Sie in diesem Studium erreicht?

B03 Studiendauer

Interpretation	Arithmetischer Mittelwert der Fachsemester des im Wintersemester 2009/2010 oder im Sommersemester 2010 abgeschlossenen Studiums
Frage	Wie viele Fachsemester haben Sie insgesamt in diesem Studiengang studiert (ohne Urlaubssemester, einschließlich Semester im selben Fach an einer anderen Hochschule im In- und Ausland)?
Anmerkung	Angaben von 50 Semestern oder mehr wurden als unplausibel von der Analyse ausgeschlossen

B04 Studienabschluss in der Regelstudienzeit

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihr Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen haben, in Prozent
Frage	Haben Sie Ihr Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen?

B05 Praktikum im Studium

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums mindestens ein Praktikum absolviert haben, in Prozent
Frage	Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)? (Mehrfachnennungen möglich)

Dokumentation der Tabelle 3: Auslandserfahrungen

C01 Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer)

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre Studienberechtigung nicht in Deutschland erworben haben, in Prozent
Frage	Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben?

C02 Internationale Studierende	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die keine deutsche Staatsangehörigkeit besitzen, in Prozent
Frage	Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie? (Mehrfachnennungen möglich)
Antwortoptionen	1 = Die deutsche Staatsangehörigkeit 2 = Eine andere Staatsangehörigkeit
C03 Auslandssemester während des Studiums	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland <i>studiert</i> haben, in Prozent
Frage	Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht? Welchen Zweck hatte Ihr Auslandsaufenthalt und wie lange dauerte er? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Antwort "Auslandssemester"
C04 Praktikum im Ausland während des Studiums	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums ein <i>Praktikum</i> im Ausland absolviert haben, in Prozent
Frage	Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht? Welchen Zweck hatte Ihr Auslandsaufenthalt und wie lange dauerte er? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Antworten "Pflichtpraktikum " und "Freiwilliges Praktikum"
C05 Auslandserfahrungen während des Studiums	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben, in Prozent
Frage	Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht?
C06 Auslandssemester während des Studiums oder danach	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums oder danach mindestens ein Auslandssemester absolviert haben, in Prozent
Frage	a) Welchen Zweck hatte Ihr Auslandsaufenthalt und wie lange dauerte er? b) Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende...? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Antworten a) "Auslandssemester " oder b) "... außerhalb Deutschlands studiert"
C07 Praktikum im Ausland während des Studiums oder danach	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums oder danach ein Praktikum im Ausland absolviert haben, in Prozent
Frage	a) Welchen Zweck hatte Ihr Auslandsaufenthalt und wie lange dauerte er? b) Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende...? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Antworten a) "Pflichtpraktikum", "Freiwilliges Praktikum", oder b) "... außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert"

C08		Auslandserfahrungen während des Studiums oder danach
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die während ihres Studiums oder danach eine Zeit im Ausland verbracht haben, in Prozent	
Frage	a) Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht? oder b) Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende? "... außerhalb Deutschlands studiert" oder "... außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert"?	

Dokumentation der Tabelle 4: Bewertung der Studienangebote und -bedingungen

Die im Fragebogen abgefragten Items zu den Studienangeboten und -bedingungen (Teil D) und den Kompetenzen der Absolventen (Teil E) wurden für die zusammenfassende Darstellung zu additiven Indizes zusammengefasst. Diese Indizes wurden auf Grundlage explorativer Faktorenanalysen gebildet, welche für den Gesamtdatensatz des Prüfungsjahrgangs 2010 durchgeführt wurden. Als Extraktionsmethode wurde dabei die Hauptkomponentenanalyse gewählt. Die Analyse erfolgte entsprechend des Kaiser-Kriteriums und wurde anhand der Varimax-Einstellung rotiert. Fehlende Werte wurden paarweise ausgeschlossen. Die Indexbildung erfolgte nur, wenn Angaben eines Befragten zu mindestens zwei Items vorlagen.

D01		Ausstattung
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Ausstattung in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent	
Erläuterung	Additiver Index aus zwei Items; Cronbachs Alpha = 0,68	
Frage	Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach?	
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.) (0,77) • Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Onlineressourcen) (0,75) 	
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"	
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala	
D02		Studienorganisation
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Studienorganisation in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent	
Erläuterung	Additiver Index aus fünf Items; Cronbachs Alpha = 0,77	
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?	
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen (0,75) • Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen (0,71) • System und Organisation von Prüfungen (0,68) • Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen) (0,68) • Aufbau und Struktur des Studiums (0,53) 	
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"	
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala	

D03		Lehrinhalte
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Lehrinhalte in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent	
Erläuterung	Additiver Index aus fünf Items; Cronbachs Alpha = 0,75	
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?	
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fachliche Qualität der Lehre (0,70) • Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten (0,68) • Forschungsbezug von Lehre und Lernen (0,60) • Aktualität der vermittelten Methoden (0,47) • Didaktische Qualität der Lehre (0,44) 	
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"	
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala	
D04		Betreuung/Beratung durch Lehrende
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Betreuung/Beratung durch Lehrende in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent	
Erläuterung	Additiver Index aus drei Items; Cronbachs Alpha = 0,80	
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?	
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Kontakte zu Lehrenden (0,76) • Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende (0,72) • Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä. (0,63) 	
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"	
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala	
D05		Methodenvermittlung
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Methodenvermittlung in ihrem Fach als gut bewerten, in Prozent	
Erläuterung	Additiver Index aus drei Items; Cronbachs Alpha = 0,71	
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach?	
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Verfassen von wissenschaftlichen Texten (0,81) • Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen (0,71) • Training von mündlicher Präsentation (0,65) 	
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"	
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala	

D06 Praxisorientierung	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Praxisorientierung in ihrem Fach als gut bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus sieben Items; Cronbachs Alpha = 0,86
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Praxisbezogene Lehrinhalte (0,80) • Verknüpfung von Theorie und Praxis (0,72) • Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen (0,69) • Lehrende aus der Praxis (0,68) • Vorbereitung auf den Beruf (0,66) • Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium (0,59) • Pflichtpraktika/Praxissemester (0,47)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala
D07 Career-Aktivitäten	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Career-Aktivitäten in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus fünf Items; Cronbachs Alpha = 0,81
Frage	Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? und Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Unterstützung bei der Stellensuche (0,70) • Angebot berufsorientierender Veranstaltungen (0,66) • Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze (0,66) • Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach (0,64) • Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach (0,51)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala
D08 Fremdsprachenvermittlung	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die die Fremdsprachenvermittlung in ihrem Fach als "gut" bewerten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; Cronbachs Alpha = 0,83
Frage	Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Vorbereitung auf Fachkommunikation in anderen Fremdsprachen (0,85) • Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in anderen Fremdsprachen (0,84) • Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation (0,78) • Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur (0,72)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr gut" bis 5 = "Sehr schlecht"
Anmerkung	Als "gut" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

D09 Zufriedenheit mit dem Studium	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die mit ihrem Studium zufrieden sind, in Prozent
Erläuterung	Einzelvariable
Frage	Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium insgesamt?
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr zufrieden" bis 5 = "Sehr unzufrieden"
Anmerkung	Als "hohe Zufriedenheit" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

Dokumentation der Tabelle 5: Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

E01 Hohe Personalkompetenz bei Studienabschluss	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über Personalkompetenz verfügten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; Cronbachs Alpha = 0,72
Frage	In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren (0,81) • Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten (0,76) • Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten (0,53) • Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten (0,49)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E02 Hohe Fachkompetenz bei Studienabschluss	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über Fachkompetenz verfügten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus sechs Items; Cronbachs Alpha = 0,76
Frage	In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden (0,76) • Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin (0,65) • Analytische Fähigkeiten (0,64) • Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen (0,57) • Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln (0,54) • Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen (0,36)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E03 Hohe Sozialkompetenz bei Studienabschluss	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über Sozialkompetenz verfügten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; Cronbachs Alpha = 0,71
Frage	In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren (0,74) • Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen (0,70) • Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen (0,56) • Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken (0,53)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala
E04 Hohe Interkulturelle Kompetenz bei Studienabschluss	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die zum Zeitpunkt des Studienabschlusses in hohem Maße über Interkulturelle Kompetenz verfügten, in Prozent
Erläuterung	Additiver Index aus zwei Items; Cronbachs Alpha = 0,56
Frage	In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen (0,80) • Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln (0,72)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala
E05 Hohe Anforderungen an Personalkompetenz	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße Personalkompetenz gefordert wird
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; Cronbachs Alpha = 0,77
Frage	Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren (0,76) • Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten (0,73) • Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten (0,70) • Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten (0,62)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E06 Hohe Anforderungen an Fachkompetenz

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße Fachkompetenz gefordert wird
Erläuterung	Additiver Index aus sechs Items; Cronbachs Alpha = 0,77
Frage	Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden (0,79) • Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin (0,64) • Analytische Fähigkeiten (0,62) • Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen (0,62) • Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln (0,56) • Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen (0,51)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E07 Hohe Anforderungen an Sozialkompetenz

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße Sozialkompetenz gefordert wird
Erläuterung	Additiver Index aus vier Items; Cronbachs Alpha = 0,76
Frage	Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren (0,80) • Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen (0,76) • Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen (0,58) • Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken (0,53)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

E08 Hohe Anforderungen an interkultureller Kompetenz	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, in deren Erwerbstätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße interkulturelle Kompetenz gefordert wird
Erläuterung	Additiver Index aus zwei Items; Cronbachs Alpha = 0,58
Frage	Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert?
Items (in Klammern die standardisierten Faktorladungen)	<ul style="list-style-type: none"> • Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen (0,81) • Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln (0,70)
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

Dokumentation der Tabelle 6: Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung

F01 Eine Beschäftigung gesucht	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die versucht haben, eine Beschäftigung nach Studienabschluss zu finden, in Prozent
Frage	Wie haben Sie nach Studienabschluss versucht, eine Beschäftigung zu finden? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Als Beschäftigungssuche wurde die Angabe von mindestens einer Suchmethode gezählt.

F02 Dauer der Beschäftigungssuche (in Monaten)	
Interpretation	Gruppierte Angaben, arithmetischer Mittelwert, Standardabweichung und Median der Dauer der Beschäftigungssuche in Monaten; die Beschäftigungssuche kann schon vor dem Studienabschluss beginnen oder erst einige Zeit nach dem Abschluss.
Frage	Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Falls Sie noch keine Beschäftigung gefunden haben: Wie viele Monate dauert Ihre Suche bisher an? Bitte berücksichtigen Sie keine Jobs, d. h. vorübergehende, studienferne Tätigkeiten zum Geldverdienen

F03 Dauer vom Studienabschluss bis zum Beginn der ersten Beschäftigung (in Monaten)	
Interpretation	Gruppierte Angaben, arithmetischer Mittelwert, Standardabweichung und Median der Dauer von Studienabschluss bis Beginn der ersten Beschäftigung in Monaten
Erläuterung	Die Dauer von Studienende bis Aufnahme der ersten Stelle errechnet sich durch Subtraktion des Zeitpunkts des Studienendes vom Zeitpunkt der Aufnahme der ersten Beschäftigung
Frage	Wann haben Sie Ihr Studium abgeschlossen? Wann haben sie die Beschäftigung aufgenommen, die Sie nach Studienabschluss zuerst ausgeübt haben?

F04	Anzahl der Bewerbungen
Interpretation	Gruppierte Angaben, arithmetischer Mittelwert, Standardabweichung und Median der Anzahl der Bewerbungen
Frage	Mit wie vielen Arbeitgebern haben Sie Kontakt aufgenommen (Bewerbungen o. Ä.)?

Dokumentation der Tabelle 7: Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

G01	Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss sich in einem der genannten Situationen befinden, in Prozent
Frage	Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Es wurden auch Angaben im Fragebogen zur beruflichen Stellung und zum Einkommen berücksichtigt. Zur Gewinnung der Typologie wurden bei Mehrfachnennungen nur Angaben zur Erwerbstätig oder Ausbildung berücksichtigt.

G02	Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss sich in einem der genannten Situationen befinden, in Prozent
Frage	Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? (Mehrfachnennungen möglich)
Anmerkung	Im Unterschied zu G01 sind hier die Mehrfachnennungen enthalten.

Dokumentation der Tabelle 8: Objektive Indikatoren des Berufserfolgs

H01	Vollzeit beschäftigt
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss Vollzeit beschäftigt sind, in Prozent
Frage	Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche?/Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)
Anmerkung	Als "Vollzeit beschäftigt" zählen Angaben von mindestens 35 Stunden

H02	Unbefristet beschäftigt
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss unbefristet beschäftigt sind, in Prozent
Frage	Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt?

H03	Brutto-Einkommen der Vollzeitbeschäftigten im Monat (arithmetischer Mittelwert)
Interpretation	Arithmetischer Mittelwert des monatlichen Brutto-Einkommens der Vollzeitbeschäftigten Absolventinnen und Absolventen
Frage	Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Brutto-Einkommen (inkl. Sonderzahlungen und Überstunden)?
Erläuterung	Die Werte der metrischen Variable errechnen sich aus den Klassenmitten der gegebenen Antwortoptionen

H04 Leitungsposition (Vorgesetztenfunktion)	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss eine direkte oder indirekte Vorgesetztenfunktion haben, in Prozent
Frage	Haben Sie eine direkte oder indirekte Vorgesetztenfunktion?

Dokumentation der Tabelle 9: Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit)

I01 Hohe Qualifikationsverwendung	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre im Studium erworbenen Qualifikationen in hohem Maße in ihren beruflichen Aufgaben verwenden, in Prozent
Frage	Wenn Sie Ihre heutigen beruflichen Aufgaben insgesamt betrachten: In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen?
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "in hohem Maße" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

I02 Studienfachnahe berufliche Aufgaben	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre derzeitigen beruflichen Aufgaben als studienfachnah charakterisieren, in Prozent
Frage	Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren? (Bitte nur eine Angabe)
Anmerkung	Als "studienfachnah" zählen hier die Antwortoptionen: "Meine Fachrichtung ist die einzig mögliche/beste Fachrichtung für meine beruflichen Aufgaben"; "Einige andere Fachrichtungen hätten mich ebenfalls auf meine beruflichen Aufgaben vorbereiten können"

I03 Niveauadäquate Beschäftigung	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre derzeitige Beschäftigung als ihrem Abschlussniveau adäquat charakterisieren, in Prozent
Frage	Welches Abschlussniveau ist Ihrer Meinung nach für Ihre derzeitige Beschäftigung am besten geeignet? (Bitte nur eine Angabe)
Anmerkung	Als "niveauadäquat" zählen hier die Antwortoptionen: "Ein höheres Hochschul-Abschlussniveau"; "Mein Hochschul-Abschlussniveau"

I04 Hohe Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ihre berufliche Situation 1,5 Jahre nach Studienabschluss in hohem Maße für ihrer Ausbildung angemessen halten, in Prozent
Frage	Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation (Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben usw.) bezogen auf Ihre derzeitige Beschäftigung berücksichtigen: In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen?
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "In sehr hohem Maße" bis 5 = "Gar nicht"
Anmerkung	Als "hoch" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

I05 Hohe Berufszufriedenheit	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die mit ihrer beruflichen Situation 1,5 Jahre nach Studienabschluss insgesamt zufrieden sind, in Prozent
Frage	Inwieweit sind Sie mit Ihrer beruflichen Situation insgesamt zufrieden?
Antwortoptionen	Antwortskala von 1 = "Sehr zufrieden" bis 5 = "Sehr unzufrieden"
Anmerkung	Als "zufrieden" zählen hier die Werte 1 und 2 der fünfstufigen Antwortskala

Dokumentation der Tabelle 10: Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit

J01 Beschäftigung im Großunternehmen/einer großen Organisation	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem Großunternehmen/einer großen Organisation beschäftigt sind, in Prozent
Frage	Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation insgesamt und – falls mehrere Standorte – an Ihrem Standort?
Anmerkung	Als "Großunternehmen/große Organisation" zählt hier der Wert "1000 und mehr Beschäftigte"

J02 Internationale Ausrichtung des Unternehmens/der Organisation	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem Unternehmen/einer Organisation mit internationaler Ausrichtung beschäftigt sind, in Prozent
Frage	In welchem räumlichen Wirkungsbereich ist Ihr Unternehmen/Ihre Firma bzw. Ihre Organisation tätig?
Anmerkung	Als internationale Ausrichtung des Unternehmens/der Organisation zählt hier die Antwort "International"

J03 Ökonomischer Sektor	
Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem der genannten ökonomischen Sektoren tätig sind, in Prozent
Frage	In welchem Sektor sind Sie gegenwärtig tätig?

J04 Wirtschaftsbereich

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem der genannten Wirtschaftsbereiche tätig sind, in Prozent
Frage	In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig?
Anmerkung	Bei den genannten Wirtschaftsbereichen handelt es sich um Aggregate aus den Angaben der Befragten

J05 Tätigkeitsbereich

Interpretation	Anteil der Absolvent/innen, die ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss in einem der genannten Tätigkeitsbereiche beschäftigt sind, in Prozent
Frage	Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Arbeitsaufgabe) haben Sie derzeit?
Anmerkung	Bei den genannten Tätigkeitsbereichen handelt es sich um Aggregate aus den Angaben der Befragten

A1. Ausgewählte Ergebnisse

Tabelle 1 Sozio-demografische Charakteristika der Befragten nach Abschlussart (Prozent zutreffend)

	BA	MA	Dipl	Ges
A01 Weibliches Geschlecht	42	48	33	36
A02 Allgemeine Hochschulreife	97	73	96	94
A03 Abiturnote (arithmetischer Mittelwert)	2,2	2,1	2,3	2,3
A04 Berufsausbildung vor dem Studium	14	30	12	14
A05 Mindestens ein Elternteil mit Hochschulabschluss	68	57	70	69
A06 Internationale Studierende (keine deutsche Staatsangehörigkeit)	7	40	7	10
A07 Mindestens ein Elternteil im Ausland geboren	19	49	24	25
A08 Studienberechtigung im Ausland erworben	5	32	8	9
A09 Mobil zum Studium (Studienberechtigung nicht im Bundesland der Hochschule erworben)	49	76	49	51
A10 Alter bei Studienabschluss (arithmetischer Mittelwert)	24,8	31,7	28,9	28,2
A11 Kinder im Haushalt ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss	6	28	20	17
Anzahl	216	82	677	975

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2012 (Jahrgang 2010). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 2 Studium und Studienverlauf nach Abschlussart (Prozent zutreffend)

	BA	MA	Dipl	Ges
B01 Fächergruppen				
Sprach- und Kulturwissenschaften	11	46	3	9
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	22	16	30	27
Mathematik, Naturwissenschaften	19	10	28	24
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	1	0	2	2
Ingenieurwissenschaften	47	28	37	39
B02 Examensnote (arithmetischer Mittelwert)	2,0	1,6	1,7	1,7
B03 Studiendauer (Fachsemester; arithmetischer Mittelwert)	6,8	5,5	13,4	11,2
B04 Studienabschluss in der Regelstudienzeit	57	50	17	28
B05 Praktikum im Studium	72	41	80	75
Anzahl	216	82	677	975

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2012 (Jahrgang 2010). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 3 Auslandserfahrungen nach Abschlussart (Prozent zutreffend)

	BA	MA	Dipl	Ges
C01 Internationale Mobilität vor dem Studium (Bildungsausländer)	5	32	8	9
C02 Ausländische Studierende	7	40	7	10
C03 Auslandssemester während des Studiums	8	7	19	16
C04 Praktikum im Ausland während des Studiums	4	9	17	13
C05 Auslandserfahrungen während des Studiums insgesamt	15	22	39	32
C06 Auslandssemester während des Studiums oder danach	20	12	21	20
C07 Praktikum im Ausland während des Studiums oder danach	8	15	18	16
C08 Auslandserfahrungen insgesamt (während des Studiums oder danach)	27	29	41	37
Anzahl	214	81	670	965

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2012 (Jahrgang 2010). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 4 Bewertungen der Studienangebote und -bedingungen nach Abschlussart (Prozent; Werte 1 und 2 einer fünfstufigen Antwortskala von 1 = sehr gut bis 5 = sehr schlecht).

	BA	MA	Dipl	Ges
D01 Gute Ausstattung	54	46	48	49
D02 Gute Studienorganisation	44	49	44	45
D03 Gute Lehrinhalte	45	55	48	48
D04 Gute Betreuung/Beratung durch Lehrenden	48	54	45	46
D05 Gute Methodenvermittlung	41	43	32	35
D06 Gute Praxisorientierung	33	49	30	32
D07 Gute Career-Aktivitäten	9	18	5	7
D08 Gute Fremdsprachenvermittlung	3	10	3	3
D09 Hohe Zufriedenheit mit dem Studium	64	67	70	68
Anzahl	198	67	614	879

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2012 (Jahrgang 2010). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 5 Kompetenzen bei Studienabschluss und berufliche Anforderungen ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Werte 1 und 2 einer fünfstufigen Antwortskala von 1 = in sehr hohem Maße bis 5 = gar nicht)

	BA	MA	Dipl	Ges
E01 Hohe Personalkompetenzen bei Studienabschluss	70	73	70	70
E05 Hohe Anforderungen an Personalkompetenzen	79	95	90	89
E02 Hohe Fachkompetenz bei Studienabschluss	69	80	74	74
E06 Hohe Anforderungen an Fachkompetenzen	70	87	77	77
E03 Hohe Sozialkompetenz bei Studienabschluss	55	67	57	58
E07 Hohe Anforderungen an Sozialkompetenzen	52	79	69	68
E04 Hohe Interkulturelle Kompetenz bei Studienabschluss	34	48	41	40
E08 Hohe Anforderungen an Interkulturelle Kompetenzen	30	50	39	39
Anzahl	195	64	602	861

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2012 (Jahrgang 2010). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 6 Beschäftigungssuche und Übergang in die erste Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
F01 Eine Beschäftigung gesucht	44	87	96	84
F02 Dauer der Beschäftigungssuche für die erste Stelle (in Monaten; Prozent)				
1 bis 3 Monate	70	32	54	54
4 bis 6 Monate	16	44	25	26
7 bis 12 Monate	8	18	16	16
Mehr als 12 Monate	5	6	5	5
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	3,8	5,8	4,6	4,7
Standardabweichung	4,8	4,9	4,1	4,2
Median	2,0	5,0	3,0	3,0
F03 Dauer vom Studienende bis zur Aufnahme der ersten Stelle (in Monaten; Prozent)				
Direkt nach Studienabschluss (0 Monate)	30	32	19	21
1 bis 3 Monate	23	20	38	35
4 bis 6 Monate	18	23	19	19
7 bis 12 Monate	15	16	16	16
Mehr als 12 Monate	15	9	8	8
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	5,4	4,6	4,2	4,3
Standardabweichung	6,4	5,1	4,5	4,7
Median	3,0	3,0	3,0	3,0
F04 Anzahl der Bewerbungen (in Monaten; Prozent)				
Eine Bewerbung	37	35	24	26
2 bis 5	28	33	28	28
6 bis 10	18	6	14	14
11 bis 20	11	6	14	13
21 bis 50	7	8	13	12
Mehr als 50	0	12	7	7
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	7,2	22,3	17,2	16,7
Standardabweichung	10,6	50,4	30,8	31,7
Median	3,0	3,0	5,0	5,0
Anzahl	183	63	605	851

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2012 (Jahrgang 2010). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 7 Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
G01 Erwerbsstatus ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss				
Ausschließlich erwerbstätig (ohne Ausbildung)	20	66	70	58
Erwerbstätig und zugleich Ausbildung (berufliche Ausbildung, Studium/Promotion)	30	17	20	22
Ausschließlich Ausbildung (berufliche Ausbildung, Studium/Promotion)	47	11	6	15
Weder erwerbstätig noch in Ausbildung	4	6	4	4
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	188	64	590	842

G02 Erwerbsstatus/Tätigkeit (Mehrfachnennung)

Reguläre Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	22	66	68	57
Referendariat, Trainee, u.ä.	3	0	5	4
Selbstständige/freiberufliche Beschäftigung (Gelegenheits-)Job	6	8	9	8
Praktikum	14	5	2	5
Weiteres Studium (Master o.ä.)	3	2	1	1
Promotion	72	27	23	34
Hausfrau/Hausmann/Familienarbeit	3	27	21	17
Keine Erwerbstätigkeit, Beschäftigungssuche	2	5	3	3
Sonstiges	3	5	4	4
	4	0	3	3
Gesamt	132	142	138	137
Anzahl	188	64	590	842

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2012 (Jahrgang 2010). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 8 Objektive Indikatoren des Berufserfolgs nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Alle Erwerbstätigen				
H01 Vollzeit beschäftigt (35 Stunden und mehr)	27	74	81	74
H02 Unbefristet beschäftigt	33	60	54	52
H03 Bruttomonatseinkommen der Vollzeitbeschäftigten (arithmetischer Mittelwert)	2.102	3.251	3.213	3.168
H04 Leitungsposition (Vorgesetztenfunktion)	5	20	16	15
Anzahl	68	42	464	574
Ausschließlich Erwerbstätige (ohne Ausbildung)				
H01 Vollzeit beschäftigt (35 Stunden und mehr)	46	78	89	85
H02 Unbefristet beschäftigt	59	66	69	68
H03 Bruttomonatseinkommen der Vollzeitbeschäftigten (arithmetischer Mittelwert)	2.365	3.240	3.287	3.247
H04 Leitungsposition (Vorgesetztenfunktion)	12	22	17	17
Anzahl	28	34	355	417

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2012 (Jahrgang 2010). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 9 Subjektive Indikatoren des Berufserfolgs (horizontale und vertikale Passung sowie Berufszufriedenheit) nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Alle Erwerbstätigen				
I01 Hohe Qualifikationsverwendung	62	72	66	66
I02 Studienfachnahe berufliche Aufgaben	88	79	90	89
I03 Niveauadäquate Beschäftigung	80	89	88	87
I04 Hohe Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung	59	61	70	68
I05 Hohe Berufszufriedenheit	55	62	68	65
Anzahl	127	58	561	746
Ausschließlich Erwerbstätige (ohne Ausbildung)				
I01 Hohe Qualifikationsverwendung	50	71	60	61
I02 Studienfachnahe berufliche Aufgaben	83	81	89	88
I03 Niveauadäquate Beschäftigung	72	90	85	85
I04 Hohe Angemessenheit der beruflichen Situation zur Ausbildung	72	63	70	69
I05 Hohe Berufszufriedenheit	71	73	67	68
Anzahl	34	40	401	475

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2012 (Jahrgang 2010). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

Tabelle 10 Rahmenbedingungen der beruflichen Arbeit nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
J01 Beschäftigung im Großunternehmen/einer großen Organisation (mehr als 1000 Beschäftigte)	37	33	44	42
J02 Internationale Ausrichtung des Unternehmens/der Organisation	48	56	58	57
J03 Ökonomischer Sektor				
(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich	51	58	67	64
Öffentlicher Bereich	44	37	30	32
Organisation ohne Erwerbscharakter (z. B. Vereine, Verbände, Kirchen)	5	5	4	4
J04 Wirtschaftsbereich				
Industrie	21	21	32	30
Dienstleistung	36	42	40	39
Bildung/Forschung	28	27	20	22
Sonstige	15	9	8	9
J05 Tätigkeitsbereich				
Lehre, Unterricht, Ausbildung	18	0	2	3
Forschung, Entwicklung	14	20	26	24
Technische Tätigkeiten	40	37	44	43
Kaufmännische Tätigkeiten	14	31	20	20
Beratung, Betreuung, Gesundheit	0	3	3	2
Kommunikation, Kunst	4	6	2	2
Sonstige Tätigkeit	11	3	4	4
Anzahl	68	41	456	565

Quelle: INCHER-Kassel, KOAB-Absolventenbefragung 2012 (Jahrgang 2010). Zur Erklärung der einzelnen Fragen/Variablen siehe die 'Dokumentation der Tabellen 1 bis 10'.

A2. Vor dem Studium

Tabelle 11 Land des Erwerbs der Studienberechtigung nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Land des Erwerbs der Studienberechtigung				
In Deutschland	95	68	92	91
In einem anderen Land	5	32	8	9
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	214	81	668	963

Frage A1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben? Kernfrage.

Tabelle 12 Bundesland des Erwerbs der Studienberechtigung nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Bundesland des Erwerbs der Studienberechtigung				
Baden-Württemberg	3	3	3	3
Bayern	2	7	3	3
Berlin	51	24	51	49
Brandenburg	13	5	12	12
Bremen	0	0	0	0
Hamburg	0	0	1	1
Hessen	1	0	1	1
Mecklenburg-Vorpommern	5	3	1	2
Niedersachsen	4	5	4	4
Nordrhein-Westfalen	5	9	7	7
Rheinland-Pfalz	0	0	1	1
Saarland	0	0	0	0
Sachsen	2	0	3	2
Sachsen-Anhalt	3	3	1	2
Schleswig-Holstein	0	3	1	1
Thüringen	1	3	1	1
Ausland	5	35	9	10
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	201	74	625	900

Frage A1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben? Codierung offener Antworten. Kernfrage.

Tabelle 13 Region des Erwerbs der Studienberechtigung nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Region des Erwerbs der Studienberechtigung				
Hochschulstandort	51	24	51	49
Region der Hochschule	7	3	6	6
Andere Region in Deutschland	36	38	34	35
Ausland	5	35	9	10
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	201	74	625	900

Frage A1: Wo haben Sie Ihre Studienberechtigung erworben? Codierung offener Antworten. Kernfrage.

Tabelle 14 Art der Studienberechtigung nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Art der Studienberechtigung				
Allgemeine Hochschulreife	97	73	96	94
Fachhochschulreife	1	9	2	2
Fachgebundene Hochschulreife	0	4	1	1
Sonstiges	2	15	2	3
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	213	80	668	961

Frage A2: Welche Art der Studienberechtigung hatten Sie bei der Aufnahme Ihres Studiums? Optionale Frage.

Tabelle 15 Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	BA	MA	Dipl	Ges
Durchschnittsnote des Studienberechtigungszeugnisses				
Sehr gut (1,0 - 1,4)	10	11	8	9
Gut (1,5 - 2,4)	55	66	51	53
Befriedigend (2,5 - 3,4)	35	22	39	36
Ausreichend (3,5 - 4,0)	1	2	2	2
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	185	65	584	834
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	2,2	2,1	2,3	2,3
Standardabweichung	0,6	0,6	0,6	0,6
Median	2,2	2,0	2,3	2,3

Frage A3: Welche Durchschnittsnote hatten Sie in dem Zeugnis, mit dem Sie Ihre Studienberechtigung erworben haben? Kernfrage.

Tabelle 16 Erwerb eines beruflichen Abschlusses vor dem Studium nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Beruflicher Abschluss vor dem Studium				
Ja	14	30	12	14
Nein	86	70	88	86
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	214	80	669	963

Frage A4: Haben Sie vor Ihrem Studium einen beruflichen Abschluss erworben? Kernfrage.

Tabelle 17 Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die vor dem Studium einen beruflichen Abschluss erworben haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Fachlicher Zusammenhang von Berufsausbildung und Studium				
1 In sehr hohem Maße	19	39	37	33
2	10	22	20	18
3	10	4	14	11
4	29	17	11	16
5 Gar nicht	32	17	19	21
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	31	23	81	135
Zusammengefasste Werte				
Hoch (Werte 1 und 2)	29	61	57	51
Teils, teils (Wert 3)	10	4	14	11
Gering (Werte 4 und 5)	61	35	30	38
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	3,5	2,5	2,5	2,7
Standardabweichung	1,5	1,6	1,5	1,6
Median	4,0	2,0	2,0	2,0

Frage A5: Inwieweit stand dieser berufliche Abschluss in einem fachlichen Zusammenhang mit Ihrem Studium? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 18 Berufserfahrungen vor dem Studium nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Berufserfahrungen vor dem Studium				
Ja	40	56	39	41
Nein	60	44	61	59
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	214	78	667	959

Frage A6: Haben Sie vor Ihrem Studium, abgesehen von einer Berufsausbildung, berufliche Erfahrungen gesammelt? Optionale Frage.

Tabelle 19 Dauer der Berufserfahrungen vor dem Studium (in Monaten) nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die berufliche Erfahrungen vor dem Studium gesammelt haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Dauer der Berufserfahrungen vor dem Studium				
1 bis 6 Monate	36	14	33	31
7 bis 12 Monate	26	23	28	27
13 bis 24 Monate	15	20	20	19
25 bis 36 Monate	6	7	9	8
Mehr als 36 Monate	17	36	11	15
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	86	44	258	388
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	25,8	52,3	20,0	25,0
Standardabweichung	44,0	74,7	25,7	39,8
Median	12,0	24,0	12,0	12,0

Frage A6: Haben Sie vor Ihrem Studium, abgesehen von einer Berufsausbildung, berufliche Erfahrungen gesammelt? Optionale Frage.

B1. Studienverlauf (Referenzstudium)

Tabelle 20 Zeitraum des Studienabschlusses nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Semester des Studienabschlusses				
Wintersemester 2009/2010	43	45	47	46
Sommersemester 2010	57	55	53	54
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	216	82	677	975

Frage B4: Wann haben Sie diesen Abschluss erworben? Zeitpunkt der letzten Prüfung. Kernfrage.

Tabelle 21 Art des Studienabschlusses nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Abschlussart				
Bachelor	100	0	0	22
Master	0	100	0	8
Diplom	0	0	100	69
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	216	82	677	975

Frage B2: Welchen Abschluss haben Sie erreicht? Kernfrage.

Tabelle 22 Erstes Studienfach nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Studienfach				
Arbeitslehre / Wirtschaftslehre	3	0	0	1
Architektur	13	2	8	9
Bauingenieurwesen / Ingenieurbau	2	0	2	2
Betriebswirtschaftslehre	0	0	5	4
Chemie	0	0	2	2
Elektrotechnik / Elektronik	3	13	4	4
Geschichte	0	9	0	1
Informatik	4	7	6	6
Landespflege / Landschaftsgestaltung	0	0	0	0
Lebensmittelchemie	0	0	1	1
Lebensmitteltechnologie	0	0	1	1
Maschinenbau/-wesen	10	0	5	6
Mathematik	3	0	4	3
Technomathematik	0	0	0	0
Ingenieurinformatik / Technische Informatik	0	1	3	2
Physik	8	0	5	5
Psychologie	0	0	3	2
Raumplanung	8	0	6	6
Vermessungswesen (Geodäsie)	0	5	1	1
Volkswirtschaftslehre	0	1	1	1
Werkstoffwissenschaften	0	0	2	1
Wirtschaftsingenieurwesen	5	1	11	9
Energietechnik (ohne Elektrotechnik)	0	0	2	1
Verkehrswesen	12	0	10	10
Berufspädagogik	0	0	0	0
Wirtschaftsmathematik	1	0	0	0
Biotechnologie	0	0	3	2
Ernährungswissenschaft	1	0	0	0
Umweltschutz	0	0	3	2
Bautechnik / Bauingenieurtechnik	0	0	0	0
Bildungsmanagement	0	4	0	0
Computational Neuroscience	0	1	0	0
Economics	3	0	0	1
Energie- und Prozesstechnik	1	0	0	0
Geotechnologie	2	0	0	1
Human Factors	0	9	0	1
Kommunikation und Sprache	0	15	0	1
Kultur und Technik	11	0	0	2
Philosophie des Wissens und der Wissenschaften	0	1	0	0
Soziologie technikwissenschaftlicher Richtung	0	0	1	1
Techno- und Wirtschaftsmathematik	0	0	2	2
Urban Design	0	1	0	0
Urban Management	0	1	0	0
Wissenschaftsmarketing / Wissenschaftskommunikation	0	13	0	1
Medienberatung	0	1	0	0
Brautechnisches Fachstudium	0	0	0	0
Gebäudetechnik	0	0	0	0
Geotechnische Wissenschaften und angewandte Geowissenschaften	0	0	1	1
Informationstechnik im Maschinenwesen	0	0	0	0
Physikalische Ingenieurwissenschaft	4	0	2	2
Process-, Energy- and Environmental Systems Engineering	0	4	0	0
Real Estate Management	0	10	0	1

Stadt- und Regionalplanung	5	0	3	3
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	216	82	677	975

Frage B3: In welchem Studienfach/Studiengang haben Sie studiert? Kernfrage.

Tabelle 23 Abschluss- bzw. Durchschnittsnote nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	BA	MA	Dipl	Ges
Abschluss- bzw. Durchschnittsnote				
Sehr gut (1,00 - 1,44)	15	36	37	32
Gut (1,45 - 2,44)	65	57	58	60
Befriedigend (2,45 - 3,44)	20	6	5	8
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	149	47	504	700
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	2,0	1,6	1,7	1,7
Standardabweichung	0,5	0,4	0,4	0,5
Median	2,1	1,6	1,6	1,7

Frage B7: Welche Abschluss- bzw. Durchschnittsnote haben Sie in diesem Studium erreicht? Kernfrage.

B2. Weiteres Studium (nach dem Referenzstudium)

Tabelle 24 Abschluss eines weiteren Studiums nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	BA	MA	Dipl	Ges
Abschluss eines weiteren Studiums				
Ja	6	6	2	4
Nein, abgebrochen	2	0	6	4
Nein, studiere noch	97	94	99	98
Gesamt	105	100	106	106
Anzahl	150	18	157	325

Frage B10: Haben Sie dieses Studium erfolgreich abgeschlossen? Die Frage bezieht sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2010 abgeschlossenen wurde. Kernfrage.

Tabelle 25 Abschlussart des weiteren Studiums nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium erfolgreich abgeschlossen haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Abschlussart (abgeschlossenes weiteres Studium)				
Master Universität	[88]	[0]	[33]	67
Diplom Universität	[0]	[0]	[33]	8
Master Lehramt	[13]	[0]	[0]	8
Staatsexamen (ohne Lehramt)	[0]	[0]	[33]	8
Promotion	[0]	[100]	[0]	8
Gesamt	[100]	[100]	[100]	100
Anzahl	8	1	3	12

Frage B12: Welchen Abschluss haben Sie erreicht? Die Frage bezieht sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2010 abgeschlossenen wurde. Kernfrage.

Tabelle 26 Fächergruppe des weiteren Studiums nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium erfolgreich abgeschlossen haben)

	BA	Dipl	Ges
Fächergruppe (abgeschlossenes weiteres Studium)			
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	[0]	[50]	[13]
Mathematik, Naturwissenschaften	[17]	[0]	[13]
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	[0]	[50]	[13]
Ingenieurwissenschaften	[83]	[0]	[63]
Gesamt	[100]	[100]	[100]
Anzahl	6	2	8

Frage B13: In welchem Studienfach/Studiengang haben Sie studiert? Die Frage bezieht sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2010 abgeschlossenen wurde. Kernfrage.

Tabelle 27 Angestrebte Abschlussart des weiteren Studiums nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ca. 1,5 Jahre nach Abschluss des Referenzstudiums studieren)

	BA	MA	Dipl	Ges
Abschlussart (derzeitiges Studium)				
Master Fachhochschule	0	0	0	0
Diplom Fachhochschule	0	0	0	0
Bachelor Universität	0	0	1	1
Master Universität	62	1	0	14
Diplom Universität	0	0	0	0
Magister	0	0	0	0
Master Lehramt	0	0	0	0
Staatsexamen (ohne Lehramt)	0	0	0	0
Promotion	1	18	20	16
Kein weiteres Studium	34	81	79	69
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	210	80	672	962

Frage B12: Welchen Abschluss streben Sie an? Die Frage bezieht sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2010 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 28 Fächergruppe des derzeitigen Studiums nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ca. 1,5 Jahre nach Abschluss des Referenzstudiums studieren)

	BA	MA	Dipl	Ges
Fächergruppe (derzeitiges Studium)				
Sprach- und Kulturwissenschaften	8	15	3	6
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	12	8	11	11
Mathematik, Naturwissenschaften	22	15	41	31
Humanmedizin/Gesundheitswissenschaften	1	0	0	0
Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	0	0	2	1
Ingenieurwissenschaften	57	62	42	50
Kunst, Kunstwissenschaft	1	0	1	1
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	120	13	123	256

Frage B13: In welchem Studienfach/Studiengang studieren Sie derzeit? Die Frage bezieht sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2010 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 29 Lehramtsstudium im weiteren Studium nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Lehramtsstudium (weiteres Studium)				
Ja	3	0	0	2
Nein	97	100	100	98
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	162	15	153	330

Frage B14: Handelt es sich um ein Lehramtsstudium? Die Frage bezieht sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2010 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 30 Studium an einer anderen Hochschule im weiteren Studium nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Studium an einer anderen Hochschule (weiteres Studium)				
Ja	19	27	43	30
Nein	81	73	57	70
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	162	15	147	324

Frage B15: An welcher Hochschule streben Sie Ihren Abschluss an? Frage B16: Haben Sie im Laufe dieses Studiums an einer anderen Hochschule studiert? Die Fragen beziehen sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2010 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 31 Studium im Ausland im weiteren Studium nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Studium im Ausland (weiteres Studium)				
Ja	3	0	8	5
Nein	97	100	92	95
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	162	15	147	324

Frage B15: An welcher Hochschule streben Sie Ihren Abschluss an? Frage B16: Haben Sie im Laufe dieses Studiums an einer anderen Hochschule studiert? Die Fragen beziehen sich auf ein Studium nach dem Referenzstudium, das im Prüfungsjahr 2010 abgeschlossen wurde. Kernfrage.

Tabelle 32 Anzahl der Hochschulsemester nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	BA	MA	Dipl	Ges
Hochschulsemester				
Bis 6 Semester	8	7	0	3
7 bis 8 Semester	19	2	0	5
9 bis 10 Semester	31	14	5	12
11 bis 12 Semester	30	18	19	22
13 bis 14 Semester	7	11	28	21
15 bis 16 Semester	4	21	18	15
Mehr als 16 Semester	2	27	30	23
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	162	56	465	683
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	10,1	14,2	15,7	14,2
Standardabweichung	2,7	4,6	5,5	5,4
Median	10,0	14,0	14,0	14,0

Frage B7: Wie viele Hochschulsemester haben Sie insgesamt studiert? Kernfrage.

C. Studienerfahrungen und -aktivitäten

Tabelle 33 Anzahl der Fachsemester im Referenzstudium nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	BA	MA	Dipl	Ges
Fachsemester				
Bis 6 Semester	54	88	2	20
7 bis 8 Semester	37	3	2	10
9 bis 10 Semester	4	5	16	13
11 bis 12 Semester	4	3	26	19
13 bis 14 Semester	1	2	28	20
15 bis 16 Semester	0	0	12	8
Mehr als 16 Semester	0	0	14	10
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	189	64	577	830
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	6,8	5,5	13,5	11,4
Standardabweichung	1,7	2,1	4,7	5,2
Median	6,0	5,0	13,0	11,0

Frage C1: Wie viele Fachsemester haben Sie insgesamt in diesem Studiengang studiert? Kernfrage.

Tabelle 34 Teilzeitstudium nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Absolvierung des Studiums in Teilzeit				
Ja	10	38	29	26
Nein	90	62	71	74
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	201	66	630	897

Frage C2: Haben Sie Ihr Studium überwiegend in Teilzeit absolviert? Optionale Frage.

Tabelle 35 Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Abschluss des Studiums in der Regelstudienzeit				
Ja	57	50	17	28
Nein	43	50	83	72
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	207	68	637	912

Frage C3: Haben Sie Ihr Studium in der Regelstudienzeit abgeschlossen? Optionale Frage.

Tabelle 36 Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die ihr Studium nicht in der Regelstudienzeit beendet haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Gründe für eine Verlängerung der Studienzeit				
Nichtzulassung zu Lehrveranstaltungen (z. B. wegen fehlender räumlicher oder personeller Kapazitäten)	22	0	15	15
Nicht bestandene Prüfungen	32	9	26	26
Änderung/Umstellung der Prüfungs-, Studienordnung bzw. -struktur	20	9	8	10
Nichtzulassung zu einer/mehreren Prüfung(en) (z. B. wegen fehlender personeller Kapazitäten oder Überschneidung von Prüfungsterminen)	8	0	7	6
Hohe Anforderungen im Studiengang	30	21	21	22
Schlechte Koordination der Studienangebote (Überschneidung von Lehrveranstaltungen etc.)	39	21	27	28
Fach-/bzw. Schwerpunktwechsel	6	6	8	8
Hochschulwechsel	3	0	5	4
Abschlussarbeit	30	62	37	38
Auslandsaufenthalt(e)	9	9	23	20
Erwerbstätigkeit(en)	38	50	60	56
Zusätzliche Praktika	14	18	27	24
Zusätzliches Studienengagement (habe mich um über den Studiengang hinausgehende Qualifikationen bemüht)	7	9	16	15
Breites fachliches (inhaltliches, wissenschaftliches) Interesse (habe Veranstaltungen außerhalb meines Studienganges besucht)	7	12	25	22
Engagement in Selbstverwaltungsgremien meiner Hochschule	0	0	4	3
Gesellschaftspolitisches Engagement außerhalb des Studiums	3	6	10	9
Persönliche Gründe (z. B. fehlendes Studieninteresse, Motivation, Studienplanung etc.)	10	12	22	20
Familiäre Gründe (z. B. Schwangerschaft, Kinder, Pflege von Angehörigen etc.)	9	15	16	15
Krankheit	6	0	7	7
Sonstiges	9	9	10	10
Gesamt	300	265	374	358
Anzahl	88	34	530	652

Frage C4: Warum haben Sie länger studiert, als in der Regelstudienzeit vorgesehen? Optionale Frage.

Tabelle 37 Erwägung des Studienabbruchs nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Erwägung des Studienabbruchs				
Ja	16	10	18	17
Nein	84	90	82	83
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	208	71	645	924

Frage C5: Haben Sie während des Studiums ernsthaft erwogen, Ihr Studium abzubrechen? Optionale Frage.

Tabelle 38 Wichtigste Finanzierungsquelle des Studiums nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Wichtigste Finanzierungsquelle				
Unterstützung durch die Eltern und/oder andere Verwandte	44	30	43	42
Unterstützung durch den (Ehe-)Partner/die (Ehe-)Partnerin	1	4	2	2
Ausbildungsförderung nach dem BAföG	22	6	14	15
Eigener Verdienst aus Tätigkeiten während der Vorlesungszeit und/oder der vorlesungsfreien Zeit	27	37	36	34
Kredit	1	6	1	1
Stipendium	1	7	1	1
Eigene Mittel, die vor dem Studium erworben/angespart wurden	4	6	1	2
Andere Finanzierungsquelle	0	4	2	1
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	208	70	645	923

Frage C6: Was war die wichtigste Finanzierungsquelle in Ihrem Studium? Optionale Frage.

Tabelle 39 Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	BA	MA	Dipl	Ges
Teilnahme an (Berufs-)Praktika im Studium				
Ja, Pflichtpraktika/um	67	29	71	67
Ja, freiwillige/s Praktika/um	30	23	44	39
Nein, kein Praktikum	28	59	20	25
Gesamt	125	112	134	130
Anzahl	207	69	638	914

Frage C7: Haben Sie während Ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert (nicht gemeint sind Laborpraktika, praktische Lehrveranstaltungen u. Ä.)? Optionale Frage.

Tabelle 40 Anzahl der absolvierten Praktika im Studium nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die während ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Anzahl der absolvierten Pflichtpraktika				
Arithmetischer Mittelwert	1,8	1,7	2,0	2,0
Standardabweichung	0,7	0,9	0,9	0,9
Median	2,0	1,0	2,0	2,0
Anzahl	125	20	414	559
Anzahl der absolvierten freiwilligen Praktika				
Arithmetischer Mittelwert	1,3	2,0	1,7	1,6
Standardabweichung	0,7	1,0	1,1	1,1
Median	1,0	2,0	1,0	1,0
Anzahl	53	16	255	324

Anzahl aller Praktika im Studium

Arithmetischer Mittelwert	2,2	2,3	2,7	2,6
Standardabweichung	1,0	1,6	1,4	1,4
Median	2,0	2,0	3,0	2,0
Anzahl	136	28	472	636

Frage C8: Wie viele (Berufs-)Praktika haben Sie insgesamt absolviert? Optionale Frage.

Tabelle 41 Dauer der absolvierten Praktika im Studium (in Wochen) nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die während ihres Studiums (Berufs-)Praktika absolviert haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Dauer der absolvierten Pflichtpraktika (in Wochen)				
Arithmetischer Mittelwert	14,1	13,2	21,3	19,3
Standardabweichung	7,0	8,7	8,5	8,8
Median	12,0	12,0	24,0	18,0
Anzahl	125	20	406	551
Dauer der absolvierten freiwilligen Praktika (in Wochen)				
Arithmetischer Mittelwert	13,8	25,6	22,8	21,4
Standardabweichung	11,8	23,8	18,1	17,8
Median	10,0	24,0	17,0	16,0
Anzahl	54	16	249	319
Dauer aller Praktika im Studium (in Wochen)				
Arithmetischer Mittelwert	18,4	24,0	30,9	27,9
Standardabweichung	11,8	24,5	18,6	18,4
Median	13,0	15,0	26,0	26,0
Anzahl	136	28	463	627

Frage C9: Wie viele Wochen haben die (Berufs-)Praktika insgesamt gedauert? Optionale Frage.

Tabelle 42 Tätigkeit als studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft im Studium nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Tätigkeit als studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft				
Ja	33	33	47	43
Nein	67	67	53	57
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	207	69	638	914

Frage C10: Waren Sie während Ihres Studiums als Tutor, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft tätig? Optionale Frage.

Tabelle 43 Dauer der Tätigkeit als studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft im Studium (in Monaten) nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die als studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft tätig waren)

	BA	MA	Dipl	Ges
Dauer der Tätigkeit als studentische und/oder wissenschaftliche Hilfskraft				
1 bis 6 Monate	19	27	12	14
7 bis 12 Monate	21	14	12	13
13 bis 24 Monate	44	45	32	35
Mehr als 24 Monate	16	14	44	38
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	62	22	278	362
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	17,5	16,0	26,4	24,3
Standardabweichung	11,0	9,6	16,6	15,9
Median	16,5	18,0	24,0	24,0

Frage C10: Waren Sie während Ihres Studiums als Tutor, studentische Hilfskraft und/oder wissenschaftliche Hilfskraft tätig? Optionale Frage.

Tabelle 44 Studiennahe Berufserfahrungen während des Studiums nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Studiennahe Berufserfahrungen				
Ja	33	54	52	48
Nein	67	46	48	52
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	208	68	639	915

Frage C11: Haben Sie während Ihres Studiums berufliche Erfahrungen gesammelt, die in einem Zusammenhang mit Ihrem Studium standen? Optionale Frage.

Tabelle 45 Dauer der studiennahen Berufserfahrungen während des Studiums (in Monaten) nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte mit studiennahen Berufserfahrungen)

	BA	MA	Dipl	Ges
Dauer der studiennahen Berufserfahrungen				
1 bis 3 Monate	22	6	7	9
4 bis 6 Monate	22	16	13	15
7 bis 12 Monate	22	16	14	15
13 bis 18 Monate	4	13	14	13
19 bis 24 Monate	15	28	18	18
25 bis 36 Monate	11	16	14	14
Mehr als 36 Monate	5	6	20	16
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	55	32	291	378
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	15,1	20,2	26,1	24,0
Standardabweichung	15,6	13,6	22,2	21,1
Median	10,0	19,0	20,0	18,0

Frage C11: Haben Sie während Ihres Studiums berufliche Erfahrungen gesammelt, die in einem Zusammenhang mit Ihrem Studium standen? Optionale Frage.

Tabelle 46 Auslandsaufenthalt während des Studiums nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Auslandsaufenthalt während des Studiums				
Ja	15	22	39	32
Nein	85	78	61	68
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	206	68	641	915

Frage C12: Haben Sie während Ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht? Kernfrage.

Tabelle 47 Zweck des Auslandsaufenthaltes während des Studiums nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Zweck des Auslandsaufenthaltes während des Studiums				
Auslandssemester	64	33	52	52
Studienprojekt	20	33	17	18
Pflichtpraktikum	16	27	23	22
Freiwilliges Praktikum	16	20	29	27
Erwerbstätigkeit	4	7	8	8
Sprachkurs	16	7	9	10
Längere Reise	24	27	20	20
Sonstiges	4	7	10	9
Gesamt	164	160	167	167
Anzahl	25	15	230	270

Frage C13: Welchen Zweck hatte Ihr Auslandsaufenthalt und wie lange dauerte er? Kernfrage.

Tabelle 48 Dauer der Auslandsaufenthalte während des Studiums (in Wochen) nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Auslandssemester				
Arithmetischer Mittelwert	33	[26]	38	37
Standardabweichung	16	[17]	15	16
Median	32	[28]	40	40
Anzahl	16	5	119	140
Studienprojekt				
Arithmetischer Mittelwert	[8]	[8]	13	12
Standardabweichung	[5]	[8]	12	12
Median	[8]	[3]	8	8
Anzahl	5	5	39	49
Pflichtpraktikum				
Arithmetischer Mittelwert	[7]	[7]	15	14
Standardabweichung	[2]	[2]	6	7
Median	[8]	[7]	13	13
Anzahl	4	4	52	60

Freiwilliges Praktikum				
Arithmetischer Mittelwert	[13]	[9]	19	19
Standardabweichung	[6]	[5]	17	16
Median	[13]	[12]	12	12
Anzahl	4	3	67	74
Erwerbstätigkeit				
Arithmetischer Mittelwert	[5]	[24]	27	25
Standardabweichung	-	-	29	28
Median	[5]	[24]	12	12
Anzahl	1	1	19	21
Sprachkurs				
Arithmetischer Mittelwert	[3]	[4]	10	9
Standardabweichung	[1]	-	10	10
Median	[3]	[4]	6	4
Anzahl	4	1	21	26
Längere Reise				
Arithmetischer Mittelwert	[14]	[7]	14	14
Standardabweichung	[7]	[4]	12	11
Median	[12]	[7]	12	12
Anzahl	6	4	45	55
Sonstiges				
Arithmetischer Mittelwert	[27]	[8]	36	35
Standardabweichung	-	-	39	38
Median	[27]	[8]	25	25
Anzahl	1	1	23	25
Dauer aller Auslandsaufenthalte während des Studiums (in Wochen)				
Arithmetischer Mittelwert	31	19	41	38
Standardabweichung	19	18	30	29
Median	26	12	36	32
Anzahl	25	15	230	270

Frage C13: Welchen Zweck hatte Ihr Auslandsaufenthalt und wie lange dauerte er? Kernfrage.

Tabelle 49 Unterstützung des Auslandsaufenthaltes während des Studiums durch ein Förderprogramm nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die während ihres Studiums eine Zeit im Ausland verbracht haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Unterstützung des Auslandsaufenthaltes durch ein Förderprogramm				
Ja	65	40	57	57
Nein	35	60	43	43
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	31	15	245	291

Frage C14: Wurde Ihr Auslandsaufenthalt im Rahmen eines Förderprogramms unterstützt? Optionale Frage.

Tabelle 50 Art des den Auslandsaufenthalt während des Studiums unterstützenden Förderprogramms nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, deren Auslandsaufenthalt durch ein Förderprogramm unterstützt wurde)

	BA	MA	Dipl	Ges
Art des den Auslandsaufenthalt während des Studiums unterstützenden Förderprogramms				
DAAD-Stipendium	35	[33]	28	29
Stipendium einer Hochschule in Deutschland	25	[50]	14	16
Andere Studienförderung aus Deutschland	5	[33]	9	9
Socrates/Erasmus	35	[0]	51	47
LEONARDO DA VINCI II Stipendium	0	[0]	5	4
Stipendium der gastgebenden Hochschule (im Ausland)	10	[17]	4	5
Andere Förderung aus dem Ausland	15	[0]	4	5
Sonstiges	15	[0]	9	10
Gesamt	140	[133]	124	127
Anzahl	20	6	139	165

Frage C15: Durch welche Förderprogramme wurde Ihr Auslandsaufenthalt unterstützt? Optionale Frage.

Tabelle 51 Vorhandene Kontakte zur Technischen Universität Berlin nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	BA	MA	Dipl	Ges
Vorhandene Kontakte zur Technischen Universität Berlin				
Newsletter oder ähnliche Informationen	48	22	29	33
Einladung zu Festlichkeiten und Events	31	38	21	25
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt	23	32	28	27
Teilnahme am Absolventennetzwerk	2	13	8	7
Information über Weiterbildungsangebote der Technischen Universität Berlin	9	10	10	10
Kontakte zu Lehrenden	38	29	33	34
Kontakte zu anderen Absolvent/innen	67	57	72	70
Nichts davon	12	19	14	14
Sonstige Kontakte	2	1	4	4
Gesamt	235	224	220	223
Anzahl	201	68	618	887

Frage C16: Welche Kontakte zur Technischen Universität Berlin (inkl. Fakultät, Fachbereich, Institut) haben Sie? Optionale Frage.

D1. Studienbedingungen und Kompetenzerwerb

Tabelle 52 Bedeutung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	BA	MA	Dipl	Ges
Vorlesungen	2,0	2,2	2,0	2,1
Gruppenarbeit	2,2	2,0	2,4	2,3
Teilnahme an Forschungsprojekten	4,1	3,6	3,8	3,8
Praktika und Praxisphasen	3,4	3,8	3,1	3,2
Fakten- und anwendungsbezogenes Wissen	2,7	2,6	2,8	2,8
Theorien und Paradigmen	2,3	2,2	2,4	2,4
Lehrende als Hauptinformationsquelle	2,5	2,5	2,7	2,7
Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen	2,5	2,6	2,7	2,7
Schriftliche Arbeiten	2,4	2,2	2,6	2,5
Mündliche Präsentationen von Studierenden	2,4	2,1	2,6	2,5
E-Learning	3,7	3,8	4,1	4,0
Selbst-Studium	2,0	2,0	1,9	1,9
Anzahl	200	67	619	886

Frage D1: In welchem Ausmaß wurden folgende Aspekte von Lehren und Lernen in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 53 Bedeutung verschiedener Aspekte von Lehre und Lernen im Studium nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	BA	MA	Dipl	Gesamt
Vorlesungen				
Hoch (Werte 1 und 2)	73	60	72	71
Teils, teils (Wert 3)	20	28	19	20
Gering (Werte 4 und 5)	7	12	9	9
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	200	67	615	882
Gruppenarbeit				
Hoch (Werte 1 und 2)	67	69	56	60
Teils, teils (Wert 3)	22	22	26	25
Gering (Werte 4 und 5)	12	9	17	15
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	200	67	615	882
Teilnahme an Forschungsprojekten				
Hoch (Werte 1 und 2)	8	23	16	15
Teils, teils (Wert 3)	14	21	19	18
Gering (Werte 4 und 5)	78	56	65	67
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	200	66	617	883
Praktika und Praxisphasen				
Hoch (Werte 1 und 2)	22	17	31	28
Teils, teils (Wert 3)	29	26	31	30
Gering (Werte 4 und 5)	49	57	38	42
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	197	65	610	872

Fakten- und anwendungsbezogenes Wissen

Hoch (Werte 1 und 2)	44	42	37	39
Teils, teils (Wert 3)	39	39	42	41
Gering (Werte 4 und 5)	18	19	21	20
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	199	67	611	877

Theorien und Paradigmen

Hoch (Werte 1 und 2)	62	65	57	59
Teils, teils (Wert 3)	25	24	28	27
Gering (Werte 4 und 5)	13	11	15	14
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	199	66	609	874

Lehrende als Hauptinformationsquelle

Hoch (Werte 1 und 2)	51	52	43	45
Teils, teils (Wert 3)	33	30	37	36
Gering (Werte 4 und 5)	17	18	20	19
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	200	66	610	876

Projekt- und/oder problemorientiertes Lernen

Hoch (Werte 1 und 2)	48	49	45	46
Teils, teils (Wert 3)	31	27	29	29
Gering (Werte 4 und 5)	21	24	26	25
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	199	67	611	877

Schriftliche Arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	61	66	49	53
Teils, teils (Wert 3)	23	23	30	28
Gering (Werte 4 und 5)	17	11	21	19
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	200	65	610	875

Mündliche Präsentationen von Studierenden

Hoch (Werte 1 und 2)	58	68	46	51
Teils, teils (Wert 3)	21	18	29	26
Gering (Werte 4 und 5)	21	14	25	23
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	198	66	614	878

E-Learning

Hoch (Werte 1 und 2)	17	17	8	10
Teils, teils (Wert 3)	24	17	14	17
Gering (Werte 4 und 5)	59	65	78	73
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	199	63	609	871

Selbst-Studium

Hoch (Werte 1 und 2)	74	70	77	75
Teils, teils (Wert 3)	19	24	17	18
Gering (Werte 4 und 5)	8	6	6	7
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	200	66	612	878

Frage D1: In welchem Ausmaß wurden folgende Aspekte von Lehren und Lernen in Ihrem Studium betont? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 54 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	BA	MA	Dipl	Ges
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen	2,7	2,6	2,6	2,6
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)	2,3	2,1	2,4	2,4
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen	2,8	2,5	2,9	2,9
System und Organisation von Prüfungen	3,0	2,7	2,8	2,8
Aufbau und Struktur des Studiums	2,8	2,5	2,5	2,6
Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen	2,6	2,6	2,6	2,6
Training von mündlicher Präsentation	2,8	2,5	3,0	2,9
Verfassen von wissenschaftlichen Texten	2,9	2,8	3,1	3,0
Aktualität der vermittelten Methoden	2,5	2,3	2,6	2,5
Didaktische Qualität der Lehre	2,8	2,8	2,8	2,8
Fachliche Qualität der Lehre	2,1	2,1	2,1	2,1
Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten	2,5	2,2	2,3	2,3
Forschungsbezug von Lehre und Lernen	3,0	2,7	2,9	2,9
Kontakte zu Lehrenden	2,4	2,2	2,7	2,6
Kontakte zu Mitstudierenden	1,8	2,1	1,9	1,9
Anzahl	197	67	613	877

Frage D2: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 55 Bewertung der Studienangebote und -bedingungen nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	BA	MA	Dipl	Gesamt
Zeitliche Koordination der Lehrveranstaltungen				
Gut (Werte 1 und 2)	47	46	50	49
Teils, teils (Wert 3)	28	33	32	31
Schlecht (Werte 4 und 5)	24	21	18	20
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	197	67	612	876
Zugang zu erforderlichen Lehrveranstaltungen (z. B. Seminare, Übungen)				
Gut (Werte 1 und 2)	64	69	59	61
Teils, teils (Wert 3)	22	21	26	25
Schlecht (Werte 4 und 5)	14	10	15	14
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	197	67	612	876
Möglichkeit, die Studienanforderungen in der dafür vorgesehenen Zeit zu erfüllen				
Gut (Werte 1 und 2)	45	54	41	43
Teils, teils (Wert 3)	25	25	24	25
Schlecht (Werte 4 und 5)	29	21	35	32
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	197	67	610	874
System und Organisation von Prüfungen				
Gut (Werte 1 und 2)	35	41	42	40
Teils, teils (Wert 3)	32	36	34	34
Schlecht (Werte 4 und 5)	34	23	24	26
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	197	66	610	873

Aufbau und Struktur des Studiums

Gut (Werte 1 und 2)	40	48	54	50
Teils, teils (Wert 3)	39	36	34	35
Schlecht (Werte 4 und 5)	21	16	13	15
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	196	67	609	872

Erwerb wissenschaftlicher Arbeitsweisen

Gut (Werte 1 und 2)	53	48	51	51
Teils, teils (Wert 3)	26	32	29	28
Schlecht (Werte 4 und 5)	21	20	20	20
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	195	66	610	871

Training von mündlicher Präsentation

Gut (Werte 1 und 2)	48	52	36	40
Teils, teils (Wert 3)	17	26	25	23
Schlecht (Werte 4 und 5)	34	23	38	36
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	196	66	608	870

Verfassen von wissenschaftlichen Texten

Gut (Werte 1 und 2)	42	42	31	35
Teils, teils (Wert 3)	21	31	29	28
Schlecht (Werte 4 und 5)	36	27	39	38
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	196	67	611	874

Aktualität der vermittelten Methoden

Gut (Werte 1 und 2)	52	58	48	50
Teils, teils (Wert 3)	37	34	40	39
Schlecht (Werte 4 und 5)	12	7	12	11
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	196	67	607	870

Didaktische Qualität der Lehre

Gut (Werte 1 und 2)	37	39	37	37
Teils, teils (Wert 3)	42	38	43	43
Schlecht (Werte 4 und 5)	22	23	20	21
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	197	66	609	872

Fachliche Qualität der Lehre

Gut (Werte 1 und 2)	73	71	78	77
Teils, teils (Wert 3)	20	21	18	19
Schlecht (Werte 4 und 5)	8	8	3	5
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	197	66	610	873

Fachliche Vertiefungsmöglichkeiten

Gut (Werte 1 und 2)	52	58	63	60
Teils, teils (Wert 3)	31	32	26	28
Schlecht (Werte 4 und 5)	17	9	10	12
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	197	65	607	869

Forschungsbezug von Lehre und Lernen

Gut (Werte 1 und 2)	31	43	34	34
Teils, teils (Wert 3)	38	37	39	39
Schlecht (Werte 4 und 5)	31	20	26	27
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	196	65	607	868

Kontakte zu Lehrenden

Gut (Werte 1 und 2)	59	61	47	51
Teils, teils (Wert 3)	23	27	29	28
Schlecht (Werte 4 und 5)	18	12	23	21
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	196	66	607	869

Kontakte zu Mitstudierenden

Gut (Werte 1 und 2)	81	70	78	78
Teils, teils (Wert 3)	14	18	16	16
Schlecht (Werte 4 und 5)	6	12	5	6
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	197	66	609	872

Frage D2: Wie beurteilen Sie die folgenden Studienangebote und -bedingungen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 56 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	BA	MA	Dipl	Ges
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende	2,5	2,4	2,6	2,6
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.	3,0	2,6	2,9	2,9
Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach	3,7	3,5	3,8	3,8
Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach	3,2	3,1	3,2	3,2
Anzahl	197	65	604	866

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 57 Bewertung der Beratungs- und Betreuungselemente nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	BA	MA	Dipl	Gesamt
Fachliche Beratung und Betreuung durch Lehrende				
Gut (Werte 1 und 2)	57	60	52	54
Teils, teils (Wert 3)	26	23	30	29
Schlecht (Werte 4 und 5)	16	17	18	17
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	197	65	603	865
Besprechung von Klausuren, Hausarbeiten u. Ä.				
Gut (Werte 1 und 2)	35	46	39	39
Teils, teils (Wert 3)	31	34	31	31
Schlecht (Werte 4 und 5)	34	20	30	30
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	196	65	601	862

Individuelle Berufsberatung in Ihrem Fach

Gut (Werte 1 und 2)	13	22	8	10
Teils, teils (Wert 3)	27	20	27	26
Schlecht (Werte 4 und 5)	60	58	65	64
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	193	64	594	851

Individuelle Studienberatung in Ihrem Fach

Gut (Werte 1 und 2)	28	37	21	24
Teils, teils (Wert 3)	30	23	40	37
Schlecht (Werte 4 und 5)	42	40	39	39
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	193	65	593	851

Frage D3: Wie beurteilen Sie die folgenden Beratungs- und Betreuungselemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 58 Bewertung der Ausstattung nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	BA	MA	Dipl	Ges
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)	2,3	2,3	2,4	2,4
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	2,4	2,4	2,5	2,4
Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen	2,8	2,4	2,9	2,9
Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)	3,1	2,7	3,2	3,1
Verfügbarkeit von Laborplätzen	2,6	2,6	3,0	2,9
Apparative Ausstattung der Laborplätze	2,7	2,3	3,0	2,9
Anzahl	197	65	609	871

Frage D4: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 59 Bewertung der Ausstattung nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	BA	MA	Dipl	Gesamt
Verfügbarkeit notwendiger Literatur in der Fachbibliothek (inkl. Online-Ressourcen)				
Gut (Werte 1 und 2)	67	62	60	62
Teils, teils (Wert 3)	19	29	24	23
Schlecht (Werte 4 und 5)	14	9	16	15
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	196	65	606	867
Zugang zu EDV-Diensten (Arbeitsplätze, WLAN etc.)				
Gut (Werte 1 und 2)	61	52	58	58
Teils, teils (Wert 3)	19	35	24	23
Schlecht (Werte 4 und 5)	20	12	19	19
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	197	65	608	870

Verfügbarkeit von Lehr- und Lernräumen

Gut (Werte 1 und 2)	46	55	38	41
Teils, teils (Wert 3)	24	25	28	27
Schlecht (Werte 4 und 5)	30	20	34	32
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	196	65	608	869

Ausstattung der Lehr- und Lernräume (Technik, Arbeitsmittel etc.)

Gut (Werte 1 und 2)	32	43	26	29
Teils, teils (Wert 3)	31	35	37	35
Schlecht (Werte 4 und 5)	37	22	37	36
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	196	63	603	862

Verfügbarkeit von Laborplätzen

Gut (Werte 1 und 2)	50	56	35	39
Teils, teils (Wert 3)	32	26	35	34
Schlecht (Werte 4 und 5)	18	19	30	27
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	66	27	283	376

Apparative Ausstattung der Laborplätze

Gut (Werte 1 und 2)	41	54	33	36
Teils, teils (Wert 3)	35	42	35	35
Schlecht (Werte 4 und 5)	24	4	32	29
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	63	24	278	365

Frage D4: Wie beurteilen Sie die Ausstattung in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 60 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	BA	MA	Dipl	Ges
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation	3,9	3,3	3,7	3,7
Vorbereitung auf Fachkommunikation in anderen Fremdsprachen	4,5	4,1	4,4	4,4
Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur	3,8	3,1	3,6	3,6
Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in anderen Fremdsprachen	4,5	3,9	4,5	4,4
Anzahl	195	62	595	852

Frage D5: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 61 Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	BA	MA	Dipl	Gesamt
Vorbereitung auf englischsprachige Fachkommunikation				
Gut (Werte 1 und 2)	12	24	15	15
Teils, teils (Wert 3)	21	34	22	23
Schlecht (Werte 4 und 5)	67	42	63	62
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	195	62	594	851

Vorbereitung auf Fachkommunikation in anderen Fremdsprachen

Gut (Werte 1 und 2)	3	7	2	3
Teils, teils (Wert 3)	9	21	12	12
Schlecht (Werte 4 und 5)	88	72	85	85
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	189	58	587	834

Vorbereitung auf den Umgang mit englischsprachiger Literatur

Gut (Werte 1 und 2)	17	32	19	19
Teils, teils (Wert 3)	20	34	23	23
Schlecht (Werte 4 und 5)	64	34	58	58
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	193	62	594	849

Vorbereitung auf den Umgang mit Literatur in anderen Fremdsprachen

Gut (Werte 1 und 2)	2	10	2	3
Teils, teils (Wert 3)	10	24	12	12
Schlecht (Werte 4 und 5)	88	66	86	85
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	189	58	586	833

Frage D5: Wie beurteilen Sie die Vermittlung von fachbezogenen Fremdsprachenkenntnissen in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 62 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	BA	MA	Dipl	Ges
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen	2,6	2,3	2,7	2,6
Verknüpfung von Theorie und Praxis	2,9	2,4	2,9	2,9
Vorbereitung auf den Beruf	3,5	3,0	3,4	3,4
Unterstützung bei der Stellensuche	4,0	3,6	4,1	4,1
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen	3,7	3,4	3,8	3,7
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze	3,6	3,5	3,8	3,7
Lehrende aus der Praxis	2,8	2,6	3,0	2,9
Praxisbezogene Lehrinhalte	2,9	2,5	2,9	2,9
Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium	2,6	2,1	2,6	2,6
Pflichtpraktika/Praxissemester	2,9	3,3	2,7	2,8
Lehrangebote zu den Folgen wissenschaftlicher Anwendungen (z. B. ökonomische, soziale oder Umweltfolgen, Technikfolgenabschätzung)	3,2	3,2	3,2	3,2
Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen	3,0	2,8	3,2	3,1
Anzahl	195	64	597	856

Frage D6: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 63 Bewertung der praxis- und berufsbezogenen Studienelemente nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	BA	MA	Dipl	Gesamt
Aktualität der vermittelten Lehrinhalte bezogen auf Praxisanforderungen				
Gut (Werte 1 und 2)	49	61	44	47
Teils, teils (Wert 3)	31	27	40	37
Schlecht (Werte 4 und 5)	19	11	16	16
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	194	62	594	850
Verknüpfung von Theorie und Praxis				
Gut (Werte 1 und 2)	39	56	36	38
Teils, teils (Wert 3)	31	24	36	34
Schlecht (Werte 4 und 5)	30	21	28	28
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	194	63	593	850
Vorbereitung auf den Beruf				
Gut (Werte 1 und 2)	18	36	20	20
Teils, teils (Wert 3)	34	31	34	34
Schlecht (Werte 4 und 5)	48	33	46	46
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	193	64	594	851
Unterstützung bei der Stellensuche				
Gut (Werte 1 und 2)	8	17	5	7
Teils, teils (Wert 3)	22	29	20	21
Schlecht (Werte 4 und 5)	69	54	75	72
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	189	63	586	838
Angebot berufsorientierender Veranstaltungen				
Gut (Werte 1 und 2)	12	19	10	11
Teils, teils (Wert 3)	25	30	28	27
Schlecht (Werte 4 und 5)	64	51	63	62
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	191	63	590	844
Unterstützung bei der Suche geeigneter Praktikumsplätze				
Gut (Werte 1 und 2)	16	15	13	14
Teils, teils (Wert 3)	26	37	25	26
Schlecht (Werte 4 und 5)	58	48	62	60
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	187	60	579	826
Lehrende aus der Praxis				
Gut (Werte 1 und 2)	41	54	33	37
Teils, teils (Wert 3)	32	21	35	33
Schlecht (Werte 4 und 5)	27	25	32	30
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	192	63	586	841

Praxisbezogene Lehrinhalte

Gut (Werte 1 und 2)	35	56	33	35
Teils, teils (Wert 3)	40	19	43	40
Schlecht (Werte 4 und 5)	25	24	24	24
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	193	62	587	842

Projekte im Studium/Studienprojekte/Projektstudium

Gut (Werte 1 und 2)	48	70	50	51
Teils, teils (Wert 3)	25	21	29	27
Schlecht (Werte 4 und 5)	27	10	22	22
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	191	63	591	845

Pflichtpraktika/Praxissemester

Gut (Werte 1 und 2)	38	17	47	43
Teils, teils (Wert 3)	32	47	31	33
Schlecht (Werte 4 und 5)	30	36	22	25
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	189	58	580	827

Lehrangebote zu den Folgen wissenschaftlicher Anwendungen (z. B. ökonomische, soziale oder Umweltfolgen, Technikfolgenabschätzung)

Gut (Werte 1 und 2)	26	29	23	24
Teils, teils (Wert 3)	36	39	39	38
Schlecht (Werte 4 und 5)	38	32	39	38
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	182	56	574	812

Angebote zum Erwerb von Schlüsselkompetenzen

Gut (Werte 1 und 2)	33	39	24	27
Teils, teils (Wert 3)	35	35	40	38
Schlecht (Werte 4 und 5)	31	26	36	34
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	192	62	583	837

Frage D6: Wie beurteilen Sie die folgenden praxis- und berufsbezogenen Elemente in Ihrem Fach? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Kernfrage.

Tabelle 64 Bewertung zentraler Angebote der Technischen Universität Berlin nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	BA	MA	Dipl	Ges
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet	2,3	2,3	2,4	2,4
Verfügbarkeit notwendiger Literatur (inkl. Online-Ressourcen) in der zentralen Universitätsbibliothek	2,2	2,3	2,3	2,3
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)	2,5	2,5	2,6	2,6
Angebote des Hochschulrechenzentrums	2,5	2,4	2,5	2,5
Allgemeine Studienberatung	2,8	2,7	2,9	2,9
Angebote zum Erlernen von Fremdsprachen	2,4	2,3	2,5	2,4
Akademisches Auslandsamt	2,4	2,7	2,4	2,4
Zentraler Studienservice	2,6	2,9	2,6	2,6
Online-Job Portal der Technischen Universität Berlin	2,7	2,8	2,7	2,7
Firmenkontakmesse an der Technischen Universität Berlin	2,6	3,0	2,7	2,7
Alumni-Datenbank der Technischen Universität Berlin	2,9	2,7	2,9	2,9
Angebote des Hochschulsports	1,7	1,9	1,8	1,8
Sonstiges	3,3	2,8	3,0	3,0
Anzahl	197	62	597	856

Frage D7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Angebote der Technischen Universität Berlin? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 65 Bewertung zentraler Angebote der Technischen Universität Berlin nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	BA	MA	Dipl	Gesamt
Bereitgestellte Studieninformationen im Internet				
Werte 1 und 2	62	61	57	58
Wert 3	25	24	32	30
Werte 4 und 5	13	15	12	12
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	188	59	565	812
Verfügbarkeit notwendiger Literatur (inkl. Online-Ressourcen) in der zentralen Universitätsbibliothek				
Werte 1 und 2	72	58	64	66
Wert 3	16	31	22	21
Werte 4 und 5	12	12	13	13
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	195	59	588	842
Zugang zu EDV-Diensten außerhalb der Fakultät (Arbeitsplätze, WLAN etc.)				
Werte 1 und 2	55	45	50	51
Wert 3	29	43	31	31
Werte 4 und 5	16	11	19	18
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	182	53	529	764
Angebote des Hochschulrechenzentrums				
Werte 1 und 2	54	53	53	53
Wert 3	32	33	36	35
Werte 4 und 5	13	14	11	12
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	179	49	470	698

Allgemeine Studienberatung

Werte 1 und 2	41	43	31	34
Wert 3	35	37	45	42
Werte 4 und 5	24	20	24	23
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	148	46	475	669

Angebote zum Erlernen von Fremdsprachen

Werte 1 und 2	60	60	56	57
Wert 3	26	34	27	27
Werte 4 und 5	14	6	16	15
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	151	35	462	648

Akademisches Auslandsamt

Werte 1 und 2	52	37	58	55
Wert 3	31	47	31	32
Werte 4 und 5	16	17	11	13
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	86	30	278	394

Zentraler Studienservice

Werte 1 und 2	46	38	46	46
Wert 3	43	38	41	41
Werte 4 und 5	11	24	13	13
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	117	42	370	529

Online-Job Portal der Technischen Universität Berlin

Werte 1 und 2	45	45	44	45
Wert 3	30	24	38	36
Werte 4 und 5	25	31	17	20
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	91	29	327	447

Firmenkontaktmesse an der Technischen Universität Berlin

Werte 1 und 2	50	29	42	43
Wert 3	32	38	38	36
Werte 4 und 5	18	33	21	21
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	103	21	351	475

Alumni-Datenbank der Technischen Universität Berlin

Werte 1 und 2	28	36	33	32
Wert 3	46	45	44	44
Werte 4 und 5	26	18	24	24
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	39	22	160	221

Angebote des Hochschulsports

Werte 1 und 2	85	74	82	82
Wert 3	11	24	14	14
Werte 4 und 5	4	3	3	3
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	160	38	492	690

Sonstiges

Werte 1 und 2	18	29	26	24
Wert 3	47	53	56	54
Werte 4 und 5	36	18	18	22
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	45	17	119	181

Frage D7: Wie bewerten Sie die folgenden zentralen Angebote der Technischen Universität Berlin? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 66 Bewertung zentraler Angebote des Studentenwerks nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	BA	MA	Dipl	Ges
Beratung zur Studienfinanzierung	3,1	2,9	3,3	3,2
Psychosoziale Beratung	2,6	2,8	2,8	2,8
Sozialberatung/Rechtsberatung	2,7	2,6	2,8	2,8
Wohnanlagen für Studierende (z. B. Wohnheime)	2,7	2,5	2,8	2,7
Privatzimmer- und Wohnungsvermittlung	3,2	2,8	3,1	3,1
Mensen, Cafeterien, Campusgastronomie	2,2	2,2	2,2	2,2
Angebote für Studierende mit Kind	2,7	3,0	2,8	2,8
Schuldnerberatung	2,8	3,0	3,0	2,9
Sonstiges	2,5	3,0	2,8	2,8
Anzahl	192	50	581	823

Frage D8: Wie bewerten Sie - sofern für Sie zutreffend - die folgenden Angebote des Studentenwerks? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 67 Bewertung zentraler Angebote des Studentenwerks nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	BA	MA	Dipl	Gesamt
Beratung zur Studienfinanzierung				
Werte 1 und 2	32	33	23	26
Wert 3	29	33	31	31
Werte 4 und 5	39	33	46	44
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	38	15	119	172
Psychosoziale Beratung				
Werte 1 und 2	41	42	35	37
Wert 3	44	42	35	38
Werte 4 und 5	15	17	29	26
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	27	12	102	141
Sozialberatung/Rechtsberatung				
Werte 1 und 2	36	38	35	35
Wert 3	40	46	38	39
Werte 4 und 5	24	15	27	25
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	25	13	81	119

Wohnanlagen für Studierende (z. B. Wohnheime)

Werte 1 und 2	49	47	40	42
Wert 3	21	42	37	34
Werte 4 und 5	31	11	23	23
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	39	19	140	198

Privatzimmer- und Wohnungsvermittlung

Werte 1 und 2	11	31	21	20
Wert 3	68	54	51	55
Werte 4 und 5	21	15	29	25
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	19	13	63	95

Mensen, Cafeterien, Campusgastronomie

Werte 1 und 2	71	73	69	69
Wert 3	16	16	24	21
Werte 4 und 5	13	10	8	9
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	187	49	578	814

Angebote für Studierende mit Kind

Werte 1 und 2	38	[50]	36	37
Wert 3	46	[13]	49	46
Werte 4 und 5	17	[38]	15	17
Gesamt	100	[100]	100	100
Anzahl	24	8	75	107

Schuldnerberatung

Werte 1 und 2	[22]	[40]	23	25
Wert 3	[67]	[20]	54	53
Werte 4 und 5	[11]	[40]	23	23
Gesamt	[100]	[100]	100	100
Anzahl	9	5	39	53

Sonstiges

Werte 1 und 2	36	[25]	24	26
Wert 3	55	[63]	67	64
Werte 4 und 5	9	[13]	10	10
Gesamt	100	[100]	100	100
Anzahl	11	8	42	61

Frage D8: Wie bewerten Sie - sofern für Sie zutreffend - die folgenden Angebote des Studentenwerks? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 68 Einstellungen zum Studium nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	BA	MA	Dipl	Ges
Mein Studium war mir nicht so wichtig wie andere Lebensbereiche.	4,0	3,7	3,8	3,9
Ich habe für mein Studium immer mehr getan, als von mir verlangt wurde.	2,7	2,4	2,7	2,7
Ich habe mich in meinem Studium auf bestimmte, mich interessierende Bereiche konzentriert.	2,3	2,2	2,0	2,1
Ich habe mich in der Gestaltung meines Studiums auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes konzentriert.	3,6	3,0	3,4	3,4
Anzahl	194	64	593	851

Frage D9: Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Ihr Studium zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.
Optionale Frage.

Tabelle 69 Einstellungen zum Studium nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	BA	MA	Dipl	Gesamt
Mein Studium war mir nicht so wichtig wie andere Lebensbereiche.				
Hoch (Werte 1 und 2)	10	22	13	13
Teils, teils (Wert 3)	16	22	19	18
Gering (Werte 4 und 5)	74	56	68	69
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	194	64	592	850
Ich habe für mein Studium immer mehr getan, als von mir verlangt wurde.				
Hoch (Werte 1 und 2)	48	61	42	45
Teils, teils (Wert 3)	28	27	35	32
Gering (Werte 4 und 5)	24	13	24	23
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	194	64	592	850
Ich habe mich in meinem Studium auf bestimmte, mich interessierende Bereiche konzentriert.				
Hoch (Werte 1 und 2)	64	70	75	72
Teils, teils (Wert 3)	25	19	17	19
Gering (Werte 4 und 5)	11	11	8	9
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	194	63	592	849
Ich habe mich in der Gestaltung meines Studiums auf die Anforderungen des Arbeitsmarktes konzentriert.				
Hoch (Werte 1 und 2)	19	38	27	26
Teils, teils (Wert 3)	28	27	27	27
Gering (Werte 4 und 5)	53	36	46	47
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	193	64	590	847

Frage D9: Inwiefern treffen die folgenden Aussagen auf Ihr Studium zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.
Optionale Frage.

Tabelle 70 Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	BA	MA	Dipl	Ges
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	2,5	2,1	2,2	2,3
Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln	2,1	2,0	1,9	2,0
Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen	2,5	2,3	2,4	2,4
Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen	1,9	2,0	1,9	1,9
Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen	2,1	2,0	2,1	2,1
Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden	2,3	2,0	2,2	2,2
Fähigkeit, wirtschaftlich zu denken und zu handeln	2,6	2,4	2,5	2,5
Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren	2,7	2,6	2,8	2,8
Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken	2,2	1,8	2,1	2,1
Analytische Fähigkeiten	2,0	1,7	1,8	1,8
Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen	2,8	2,4	2,6	2,6
Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen	2,0	2,1	2,1	2,0
Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten	2,1	2,0	2,1	2,1
Fähigkeit, eigene Wissenslücken zu erkennen und zu schließen	2,0	1,9	2,0	2,0
Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren	2,1	2,0	2,3	2,3
Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten	1,9	2,0	2,0	2,0
Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten	1,9	2,0	2,0	1,9
Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln	2,6	2,2	2,4	2,4
Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren	2,4	2,3	2,4	2,4
Anzahl	195	64	599	858

Frage D10: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?
 Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 71 Bewertung der Fähigkeiten/Kompetenzen bei Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	BA	MA	Dipl	Gesamt
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin				
Hoch (Werte 1 und 2)	55	72	68	65
Teils, teils (Wert 3)	34	25	26	27
Gering (Werte 4 und 5)	11	3	6	7
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	194	64	597	855
Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln				
Hoch (Werte 1 und 2)	72	72	80	77
Teils, teils (Wert 3)	22	25	16	18
Gering (Werte 4 und 5)	6	3	5	5
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	194	64	599	857
Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen				
Hoch (Werte 1 und 2)	56	59	55	56
Teils, teils (Wert 3)	31	34	33	33
Gering (Werte 4 und 5)	13	6	12	12
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	194	64	597	855

Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen				
Hoch (Werte 1 und 2)	78	75	81	80
Teils, teils (Wert 3)	17	22	16	17
Gering (Werte 4 und 5)	5	3	3	3
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	193	64	595	852
Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen				
Hoch (Werte 1 und 2)	69	75	69	69
Teils, teils (Wert 3)	21	19	21	21
Gering (Werte 4 und 5)	10	6	10	10
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	195	64	598	857
Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden				
Hoch (Werte 1 und 2)	68	73	70	70
Teils, teils (Wert 3)	18	20	21	20
Gering (Werte 4 und 5)	13	6	9	10
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	195	64	597	856
Fähigkeit, wirtschaftlich zu denken und zu handeln				
Hoch (Werte 1 und 2)	52	63	53	53
Teils, teils (Wert 3)	27	17	26	26
Gering (Werte 4 und 5)	21	20	21	21
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	194	64	598	856
Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren				
Hoch (Werte 1 und 2)	39	47	38	39
Teils, teils (Wert 3)	45	41	40	41
Gering (Werte 4 und 5)	16	13	22	20
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	192	64	596	852
Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken				
Hoch (Werte 1 und 2)	71	80	71	72
Teils, teils (Wert 3)	22	19	22	22
Gering (Werte 4 und 5)	7	2	7	6
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	194	64	597	855
Analytische Fähigkeiten				
Hoch (Werte 1 und 2)	73	83	82	80
Teils, teils (Wert 3)	23	17	15	17
Gering (Werte 4 und 5)	5	0	3	3
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	194	64	596	854
Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen				
Hoch (Werte 1 und 2)	43	58	51	49
Teils, teils (Wert 3)	26	22	22	23
Gering (Werte 4 und 5)	32	20	27	27
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	195	64	597	856

Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen

Hoch (Werte 1 und 2)	77	72	73	74
Teils, teils (Wert 3)	18	23	23	22
Gering (Werte 4 und 5)	6	5	4	4
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	194	64	596	854

Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	70	75	71	71
Teils, teils (Wert 3)	21	22	24	23
Gering (Werte 4 und 5)	9	3	6	6
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	195	64	597	856

Fähigkeit, eigene Wissenslücken zu erkennen und zu schließen

Hoch (Werte 1 und 2)	74	83	78	77
Teils, teils (Wert 3)	22	17	20	20
Gering (Werte 4 und 5)	4	0	2	2
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	194	64	598	856

Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren

Hoch (Werte 1 und 2)	70	75	59	63
Teils, teils (Wert 3)	19	19	28	25
Gering (Werte 4 und 5)	11	6	13	12
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	195	64	597	856

Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	78	77	78	78
Teils, teils (Wert 3)	17	22	18	18
Gering (Werte 4 und 5)	4	2	4	4
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	195	64	597	856

Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	79	69	78	77
Teils, teils (Wert 3)	16	25	17	17
Gering (Werte 4 und 5)	4	6	6	5
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	195	64	597	856

Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln

Hoch (Werte 1 und 2)	48	63	57	56
Teils, teils (Wert 3)	32	27	27	28
Gering (Werte 4 und 5)	19	11	16	17
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	192	64	591	847

Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren

Hoch (Werte 1 und 2)	63	64	58	60
Teils, teils (Wert 3)	19	23	24	23
Gering (Werte 4 und 5)	17	13	17	17
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	195	64	596	855

Frage D10: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen?
 Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 72 Bewertung der Fähigkeit bei Studienabschluss, die Folgen von Theorie und Praxis des Studienfaches für Natur und Gesellschaft zu beurteilen nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	BA	MA	Dipl	Ges
Fähigkeit, die Folgen von Theorie und Praxis des Faches für Natur und Gesellschaft zu beurteilen				
1 In sehr hohem Maße	9	24	11	11
2	45	53	51	50
3	28	19	26	26
4	13	2	9	10
5 Gar nicht	5	2	3	3
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	195	62	589	846
Zusammengefasste Werte				
Hoch (Werte 1 und 2)	54	77	62	61
Teils, teils (Wert 3)	28	19	26	26
Gering (Werte 4 und 5)	18	3	12	13
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	2,6	2,0	2,4	2,4
Standardabweichung	1,0	0,8	0,9	0,9
Median	2,0	2,0	2,0	2,0

Frage D11: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die Fähigkeit, die Folgen von Theorie und Praxis Ihres Faches für Natur und Gesellschaft zu beurteilen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 73 Bewertung der Fähigkeit bei Studienabschluss, gleichstellungsorientiert zu handeln nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	BA	MA	Dipl	Ges
Fähigkeit, gleichstellungsorientiert zu handeln				
1 In sehr hohem Maße	14	21	14	14
2	30	44	32	32
3	42	27	42	41
4	7	5	7	7
5 Gar nicht	6	3	5	5
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	187	63	575	825
Zusammengefasste Werte				
Hoch (Werte 1 und 2)	45	65	46	47
Teils, teils (Wert 3)	42	27	42	41
Gering (Werte 4 und 5)	13	8	12	12
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	2,6	2,3	2,6	2,6
Standardabweichung	1,0	0,9	1,0	1,0
Median	3,0	2,0	3,0	3,0

Frage D12: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die Fähigkeit, gleichstellungsorientiert zu handeln? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 74 Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	BA	MA	Dipl	Ges
Zufriedenheit mit dem Studium insgesamt				
1 Sehr zufrieden	20	33	18	20
2	43	34	51	48
3	24	19	23	23
4	9	14	6	7
5 Sehr unzufrieden	3	0	2	2
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	182	58	513	753
Zusammengefasste Werte				
Zufrieden (Werte 1 und 2)	64	67	70	68
Teils, teils (Wert 3)	24	19	23	23
Unzufrieden (Werte 4 und 5)	12	14	7	9
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	2,3	2,1	2,2	2,2
Standardabweichung	1,0	1,0	0,9	0,9
Median	2,0	2,0	2,0	2,0

Frage D13: Wie zufrieden sind Sie aus heutiger Sicht mit Ihrem Studium insgesamt? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'. Kernfrage.

Tabelle 75 Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl desselben Studiengangs nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	BA	MA	Dipl	Ges
Wahl desselben Studiengangs				
1 Sehr wahrscheinlich	61	48	50	53
2	17	30	24	23
3	7	8	12	11
4	8	6	8	7
5 Sehr unwahrscheinlich	8	8	6	7
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	198	64	597	859
Zusammengefasste Werte				
Wahrscheinlich (Werte 1 und 2)	78	78	74	75
Teils, teils (Wert 3)	7	8	12	11
Unwahrscheinlich (Werte 4 und 5)	16	14	13	14
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	1,8	2,0	1,9	1,9
Standardabweichung	1,3	1,2	1,2	1,2
Median	1,0	2,0	1,0	1,0

Frage D14: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie denselben Studiengang wählen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'. Optionale Frage.

Tabelle 76 Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf die Wahl derselben Hochschule nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	BA	MA	Dipl	Ges
Wahl derselben Hochschule				
1 Sehr wahrscheinlich	40	52	35	37
2	25	17	27	26
3	19	16	22	21
4	9	8	10	10
5 Sehr unwahrscheinlich	7	8	6	6
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	197	64	596	857
Zusammengefasste Werte				
Wahrscheinlich (Werte 1 und 2)	65	69	61	63
Teils, teils (Wert 3)	19	16	22	21
Unwahrscheinlich (Werte 4 und 5)	16	16	16	16
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	2,2	2,0	2,3	2,2
Standardabweichung	1,3	1,3	1,2	1,2
Median	2,0	1,0	2,0	2,0

Frage D14: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie dieselbe Hochschule wählen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'. Optionale Frage.

Tabelle 77 Rückblickende Studienentscheidung im Hinblick auf eine Studienaufnahme nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	BA	MA	Dipl	Ges
Aufnahme eines Studiums				
1 Sehr wahrscheinlich	80	72	79	79
2	12	14	12	12
3	5	9	4	5
4	1	3	2	2
5 Sehr unwahrscheinlich	2	2	3	3
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	198	64	596	858
Zusammengefasste Werte				
Wahrscheinlich (Werte 1 und 2)	92	86	91	91
Teils, teils (Wert 3)	5	9	4	5
Unwahrscheinlich (Werte 4 und 5)	3	5	5	5
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	1,3	1,5	1,4	1,4
Standardabweichung	0,8	0,9	0,9	0,9
Median	1,0	1,0	1,0	1,0

Frage D14: Wenn Sie - rückblickend - noch einmal die freie Wahl hätten, würden Sie wieder studieren? Antwortskala von 1 = 'Sehr wahrscheinlich' bis 5 = 'Sehr unwahrscheinlich'. Optionale Frage.

D2. Nach dem Bachelor-Studium

Tabelle 78 Aufnahme eines weiteren Studiums nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die im Prüfungsjahr 2010 ein Bachelor-Studium abgeschlossen haben)

	BA	Ges
Aufnahme eines weiteren Studium		
Ja, in einem zulassungsbeschränkten Studiengang	68	68
Ja, in einem zulassungsfreien Studiengang	23	23
Nein, ich wollte/will aber ein weiteres Studium aufnehmen	4	4
Nein, ich wollte kein weiteres Studium aufnehmen	6	6
Gesamt	100	100
Anzahl	195	195

Frage D15: Haben Sie nach Ihrem Bachelor-Studium ein weiteres Studium aufgenommen? Optionale Frage.

Tabelle 79 Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2010 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	BA	Ges
Zeitpunkt des Entschlusses für ein weiteres Studium		
Bereits vor dem Bachelor-Studium	68	68
Im Laufe des Bachelor-Studiums	21	21
In der Abschlussphase des Bachelor-Studiums	9	9
Erst nach Abschluss des Bachelor-Studiums	3	3
Gesamt	100	100
Anzahl	155	155

Frage D16: Zu welchem Zeitpunkt haben Sie sich dafür entschieden, nach dem Bachelor-Abschluss weiter zu studieren? Optionale Frage.

Tabelle 80 Gründe für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2010 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	BA	Ges
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)	2,4	2,4
Fachliches Interesse	1,5	1,5
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung	2,1	2,1
Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung	2,8	2,8
Bessere Verdienstmöglichkeiten	1,9	1,9
Zusätzliche Kenntnisse erlangen	1,4	1,4
Um einen Beruf als Wissenschaftler/in, Forscher/in ausüben zu können	2,9	2,9
Keine angemessene Beschäftigung gefunden	4,5	4,5
Forschung an einem interessanten Thema	3,2	3,2
Um später promovieren zu können	3,0	3,0
Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt	1,6	1,6
Aufrechterhalten des Status als Student/in	3,6	3,6
Konkretes angestrebtes Berufsbild	2,3	2,3
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelor-Abschluss	2,1	2,1
Ratschlag von Eltern/Verwandten	3,9	3,9
Ratschlag von Studien- oder Berufsberatern	4,3	4,3
Etwas ganz anderes machen als bisher	4,6	4,6
Anzahl	173	173

Frage D17: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.
Optionale Frage.

Tabelle 81 Gründe für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2010 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	BA	Gesamt
Anlage des Studiums (z. B. konsekutiver Studiengang)		
Wichtig (Werte 1 und 2)	59	59
Teils, teils (Wert 3)	23	23
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	18	18
Gesamt	100	100
Anzahl	164	164
Fachliches Interesse		
Wichtig (Werte 1 und 2)	91	91
Teils, teils (Wert 3)	6	6
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	2	2
Gesamt	100	100
Anzahl	170	170
Möglichkeit zur persönlichen Entfaltung		
Wichtig (Werte 1 und 2)	70	70
Teils, teils (Wert 3)	18	18
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	12	12
Gesamt	100	100
Anzahl	171	171

Zeit gewinnen für die berufliche Orientierung

Wichtig (Werte 1 und 2)	46	46
Teils, teils (Wert 3)	21	21
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	33	33
Gesamt	100	100
Anzahl	170	170

Bessere Verdienstmöglichkeiten

Wichtig (Werte 1 und 2)	77	77
Teils, teils (Wert 3)	9	9
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	14	14
Gesamt	100	100
Anzahl	173	173

Zusätzliche Kenntnisse erlangen

Wichtig (Werte 1 und 2)	92	92
Teils, teils (Wert 3)	7	7
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	1	1
Gesamt	100	100
Anzahl	172	172

Um einen Beruf als Wissenschaftler/in, Forscher/in ausüben zu können

Wichtig (Werte 1 und 2)	46	46
Teils, teils (Wert 3)	13	13
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	41	41
Gesamt	100	100
Anzahl	171	171

Keine angemessene Beschäftigung gefunden

Wichtig (Werte 1 und 2)	7	7
Teils, teils (Wert 3)	11	11
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	82	82
Gesamt	100	100
Anzahl	165	165

Forschung an einem interessanten Thema

Wichtig (Werte 1 und 2)	37	37
Teils, teils (Wert 3)	18	18
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	45	45
Gesamt	100	100
Anzahl	170	170

Um später promovieren zu können

Wichtig (Werte 1 und 2)	41	41
Teils, teils (Wert 3)	20	20
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	40	40
Gesamt	100	100
Anzahl	172	172

Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt

Wichtig (Werte 1 und 2)	86	86
Teils, teils (Wert 3)	8	8
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	7	7
Gesamt	100	100
Anzahl	173	173

Aufrechterhalten des Status als Student/in		
Wichtig (Werte 1 und 2)	27	27
Teils, teils (Wert 3)	19	19
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	55	55
Gesamt	100	100
Anzahl	172	172
Konkretes angestrebtes Berufsbild		
Wichtig (Werte 1 und 2)	62	62
Teils, teils (Wert 3)	17	17
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	21	21
Gesamt	100	100
Anzahl	169	169
Geringes Vertrauen in die Berufschancen mit einem Bachelor-Abschluss		
Wichtig (Werte 1 und 2)	69	69
Teils, teils (Wert 3)	14	14
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	17	17
Gesamt	100	100
Anzahl	171	171
Ratschlag von Eltern/Verwandten		
Wichtig (Werte 1 und 2)	15	15
Teils, teils (Wert 3)	19	19
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	66	66
Gesamt	100	100
Anzahl	171	171
Ratschlag von Studien- oder Berufsberatern		
Wichtig (Werte 1 und 2)	12	12
Teils, teils (Wert 3)	10	10
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	78	78
Gesamt	100	100
Anzahl	170	170
Etwas ganz anderes machen als bisher		
Wichtig (Werte 1 und 2)	6	6
Teils, teils (Wert 3)	6	6
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	89	89
Gesamt	100	100
Anzahl	157	157

Frage D17: Wie wichtig waren Ihnen folgende Gründe für ein weiteres Studium? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'.
Optionale Frage.

Tabelle 82 Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an der Technischen Universität Berlin nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2010 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	BA	Ges
Anzahl der Bewerbungen		
Arithmetischer Mittelwert	1	1
Standardabweichung	0	0
Median	1	1
Anzahl	155	155

Anzahl der Zusagen

Arithmetischer Mittelwert	1	1
Standardabweichung	0	0
Median	1	1
Anzahl	151	151

Frage D18: Wie häufig haben Sie sich für ein weiteres Studium beworben und wie viele Zusagen haben Sie erhalten? An der Technischen Universität Berlin. Optionale Frage.

Tabelle 83 Anzahl der Bewerbungen und Zusagen für Studienplätze an anderen Hochschulen nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2010 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	BA	Ges
Anzahl der Bewerbungen		
Arithmetischer Mittelwert	3	3
Standardabweichung	3	3
Median	2	2
Anzahl	69	69
Anzahl der Zusagen		
Arithmetischer Mittelwert	2	2
Standardabweichung	2	2
Median	1	1
Anzahl	63	63

Frage D18: Wie häufig haben Sie sich für ein weiteres Studium beworben und wie viele Zusagen haben Sie erhalten? An anderen Hochschulen. Optionale Frage.

Tabelle 84 Anzahl der Hochschulen bei Bewerbungen für Studienplätze nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2010 ein weiteres Studium aufgenommen oder sich für ein weiteres Studium beworben haben)

	BA	Ges
Anzahl der Hochschulen		
Eine Hochschule	60	60
Zwei Hochschulen	18	18
Drei Hochschulen	12	12
Vier Hochschulen	3	3
Mehr als vier Hochschulen	7	7
Gesamt	100	100
Anzahl	147	147
Mittelwerte und Standardabweichung		
Arithmetischer Mittelwert	2,0	2,0
Standardabweichung	2,0	2,0
Median	1,0	1,0

Frage D19: An wie vielen Hochschulen hatten Sie sich beworben? Optionale Frage.

Tabelle 85 Wechsel der Hochschule für das weitere Studium nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2010 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	BA	Ges
Wechsel der Hochschule für das weitere Studium		
Ja	22	22
Nein	78	78
Gesamt	100	100
Anzahl	142	142

Frage D20: Haben Sie für ein weiteres Studium die Hochschule gewechselt? Optionale Frage.

Tabelle 86 Gründe bei der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2010 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	BA	Ges
Profil des Studiengangs	2,0	2,0
Guter Ruf der Hochschule/der Dozenten/innen	2,6	2,6
Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs	1,9	1,9
Attraktivität der Stadt/Region	1,9	1,9
Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule	3,5	3,5
Studiengang mit berufspraktischer Orientierung	3,1	3,1
Nähe zu Partner/in, Familie	2,4	2,4
Soziale Kontakte, Freundeskreis	2,2	2,2
Persönlicher Kontakt zu Lehrenden	3,2	3,2
Verbleib am bisherigen Wohnort	2,1	2,1
Günstige Bewerbungsfristen	3,8	3,8
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität	4,6	4,6
Niedrige Zulassungsbeschränkungen	4,3	4,3
Keine oder niedrige Studiengebühren	2,8	2,8
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte	4,1	4,1
Anzahl	169	169

Frage D21: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Optionale Frage.

Tabelle 87 Gründe bei der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule im weiteren Studium nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2010 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	BA	Gesamt
Profil des Studiengangs		
Wichtig (Werte 1 und 2)	75	75
Teils, teils (Wert 3)	15	15
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	10	10
Gesamt	100	100
Anzahl	167	167

Guter Ruf der Hochschule/der Dozenten/innen

Wichtig (Werte 1 und 2)	49	49
Teils, teils (Wert 3)	28	28
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	22	22
Gesamt	100	100
Anzahl	166	166

Fachlicher Schwerpunkt des angebotenen Studiengangs

Wichtig (Werte 1 und 2)	77	77
Teils, teils (Wert 3)	15	15
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	8	8
Gesamt	100	100
Anzahl	167	167

Attraktivität der Stadt/Region

Wichtig (Werte 1 und 2)	75	75
Teils, teils (Wert 3)	11	11
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	13	13
Gesamt	100	100
Anzahl	167	167

Gute Ranking-Ergebnisse der Hochschule

Wichtig (Werte 1 und 2)	20	20
Teils, teils (Wert 3)	31	31
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	49	49
Gesamt	100	100
Anzahl	166	166

Studiengang mit berufspraktischer Orientierung

Wichtig (Werte 1 und 2)	34	34
Teils, teils (Wert 3)	28	28
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	38	38
Gesamt	100	100
Anzahl	164	164

Nähe zu Partner/in, Familie

Wichtig (Werte 1 und 2)	63	63
Teils, teils (Wert 3)	11	11
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	27	27
Gesamt	100	100
Anzahl	168	168

Soziale Kontakte, Freundeskreis

Wichtig (Werte 1 und 2)	70	70
Teils, teils (Wert 3)	12	12
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	18	18
Gesamt	100	100
Anzahl	168	168

Persönlicher Kontakt zu Lehrenden

Wichtig (Werte 1 und 2)	32	32
Teils, teils (Wert 3)	27	27
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	42	42
Gesamt	100	100
Anzahl	168	168

Verbleib am bisherigen Wohnort		
Wichtig (Werte 1 und 2)	74	74
Teils, teils (Wert 3)	7	7
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	20	20
Gesamt	100	100
Anzahl	169	169
Günstige Bewerbungsfristen		
Wichtig (Werte 1 und 2)	22	22
Teils, teils (Wert 3)	17	17
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	61	61
Gesamt	100	100
Anzahl	166	166
Fehlende Zulassung an Wunschuniversität		
Wichtig (Werte 1 und 2)	6	6
Teils, teils (Wert 3)	7	7
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	87	87
Gesamt	100	100
Anzahl	161	161
Niedrige Zulassungsbeschränkungen		
Wichtig (Werte 1 und 2)	11	11
Teils, teils (Wert 3)	13	13
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	76	76
Gesamt	100	100
Anzahl	165	165
Keine oder niedrige Studiengebühren		
Wichtig (Werte 1 und 2)	51	51
Teils, teils (Wert 3)	15	15
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	33	33
Gesamt	100	100
Anzahl	169	169
Ich glaube, dass man die Hochschule einmal wechseln sollte		
Wichtig (Werte 1 und 2)	14	14
Teils, teils (Wert 3)	15	15
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	71	71
Gesamt	100	100
Anzahl	163	163

Frage D21: Wie wichtig waren Ihnen folgende Aspekte bei der Entscheidung für eine bestimmte Hochschule? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Optionale Frage.

Tabelle 88 Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium nach dem Bachelor-Studium nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2010 ein weiteres Studium aufgenommen haben)

	BA	Ges
Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium nach dem Bachelor-Studium		
Nein	73	73
Ja, Leistungen wurden nicht anerkannt	2	2
Ja, ich musste auf ein anderes als das ursprünglich gewünschte Fach ausweichen (z. B. wegen Numerus Clausus)	2	2
Ja, lange Wartezeiten (z. B. wegen Numerus Clausus)	2	2
Ja, keine durchgehende Finanzierung möglich (z. B. BAföG)	5	5
Ja, meine Unterlagen/Prüfungsergebnisse lagen nicht rechtzeitig vor	15	15
Ja, Zusatzleistungen bzw. Leistungsnachweise mussten erbracht werden	6	6
Ja, sonstige	9	9
Gesamt	113	113
Anzahl	172	172

Frage D22: Gab es nach Ihrem Bachelor-Studium Schwierigkeiten beim Übergang zum weiterführenden Studium? Optionale Frage.

Tabelle 89 Gründe für die Nicht-Aufnahme eines weiteren Studiums nach dem Bachelor-Abschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die nach Ihrem Bachelor-Studium im Prüfungsjahr 2010 kein weiteres Studium aufgenommen haben, aber ein weiteres Studium aufnehmen wollten/wollen)

	BA	Ges
Gründe für die Nicht-Aufnahme eines weiteren Studiums nach dem Bachelor-Abschluss		
Erhalt eines attraktiven Jobangebots	68	68
Ich wollte Berufserfahrungen sammeln	58	58
Bewerbungsfristen waren nicht realisierbar	0	0
Finanzielle Gründe	32	32
Keinen passenden Studiengang gefunden	5	5
Auszeit (z. B. längerer Urlaub)	5	5
Keine Zulassung zum gewünschten Studiengang	16	16
Familiäre Gründe	16	16
Fehlende Informationen über Studienangebote	5	5
Sonstiges	11	11
Gesamt	216	216
Anzahl	19	19

Frage D23: Weshalb haben Sie (bisher) kein weiteres Studium aufgenommen? Optionale Frage.

E. Die Situation nach Studienabschluss

Tabelle 90 Erwerbsstatus/Tätigkeit unmittelbar nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	BA	MA	Dipl	Ges
Erwerbsstatus/Tätigkeit unmittelbar nach Studienabschluss				
Ich hatte eine reguläre (d. h. nicht zu Ausbildungszwecken) abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	18	47	47	40
Ich war im Vorbereitungsdienst/Referendariat	3	0	0	1
Ich war im Berufsanerkennungsjahr	1	0	0	0
Ich hatte eine selbständige/freiberufliche Beschäftigung	8	9	13	12
Ich hatte einen (Gelegenheits-)Job	11	14	9	10
Ich absolvierte ein Praktikum/Volontariat	7	9	4	5
Ich war Trainee	1	5	3	3
Ich war in einer Fort- und Weiterbildung/Umschulung	1	2	1	1
Ich war im Zweitstudium	12	0	1	3
Ich war im Aufbaustudium (z. B. Master-Studium; ohne Promotion)	53	3	1	13
Ich promovierte	1	20	18	14
Ich war in Elternzeit/Erziehungsurlaub	2	3	2	2
Ich war Hausfrau/Hausmann (Familienarbeit)	1	2	2	2
Ich war nicht erwerbstätig und suchte eine Beschäftigung	5	16	23	18
Ich leistete Wehr- oder Zivildienst	0	0	0	0
Ich unternahm eine längere Reise	3	3	7	6
Sonstiges	6	3	2	3
Gesamt	131	136	135	134
Anzahl	189	64	607	860

Frage E1: Was traf auf Ihre Situation unmittelbar nach Studienabschluss zu? Kernfrage.

Tabelle 91 Auslandserfahrungen nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	BA	MA	Dipl	Ges
Auslandserfahrungen nach Studienabschluss				
... außerhalb Deutschlands studiert?	21	7	4	8
... außerhalb Deutschlands ein Praktikum absolviert?	7	7	5	5
... sich um eine Beschäftigung außerhalb Deutschlands bemüht?	8	19	19	17
... eine reguläre Beschäftigung außerhalb Deutschlands gehabt?	4	5	6	6
... einige Zeit außerhalb Deutschlands auf Veranlassung Ihres Arbeitgebers gearbeitet?	2	9	11	9
Nichts davon	71	67	69	69
Gesamt	112	114	114	114
Anzahl	160	57	541	758

Frage E2: Haben Sie jemals seit Ihrem Studienende ... Kernfrage.

Tabelle 92 Anzahl der Arbeitgeber nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Anzahl der Arbeitgeber				
Ein Arbeitgeber	55	69	71	69
Zwei Arbeitgeber	35	25	21	23
Drei Arbeitgeber	8	6	5	6
Mehr als drei Arbeitgeber	2	0	3	3
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	86	51	525	662
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	1,6	1,4	1,4	1,4
Standardabweichung	1,0	0,6	0,8	0,8
Median	1,0	1,0	1,0	1,0

Frage E3: Bei wie vielen Arbeitgebern waren Sie seit Ihrem Studienabschluss beschäftigt (einschließlich der derzeitigen Beschäftigung)?
Kernfrage.

F. Beschäftigungssuche

Tabelle 93 Wege der Beschäftigungssuche nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Wege der Beschäftigungssuche nach Studienabschluss				
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	63	69	72	70
Eigenständiger Kontakt zu Arbeitgebern (Blindbewerbung/Initiativbewerbung)	36	44	54	52
Firmenkontaktmesse	15	15	20	19
Ein Arbeitgeber ist an mich herangetreten	14	19	25	23
Durch Praktika während des Studiums	28	9	20	20
Durch Praktika nach dem Studium	6	7	5	5
Durch (Neben-)Jobs während des Studiums	18	19	25	23
Durch (Neben-)Jobs nach dem Studium	3	6	3	3
Bewerbung um ein Referendariat	8	2	2	3
Durch das Arbeitsamt/die Bundesagentur für Arbeit	9	11	20	18
Über webbasierte Netzwerke (z. B. XING)	4	17	17	15
Durch private Vermittlungsagenturen	4	4	6	6
Durch das Career Center der Hochschule o. Ä.	4	7	2	3
Durch Lehrende an der Hochschule	8	6	17	15
Durch Studien- oder Abschlussarbeit	5	6	19	16
Mit Hilfe von Freunden, Bekannten oder Kommilitonen	19	17	25	23
Mit Hilfe von Eltern oder Verwandten	5	2	8	7
Sonstiges	9	4	3	3
Gesamt	254	261	341	325
Anzahl	80	54	577	711

Frage F1: Wie haben Sie nach Studienabschluss versucht, eine Beschäftigung zu finden? Kernfrage.

Tabelle 94 Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Erfolgreicher Weg der Beschäftigungssuche				
Bewerbung auf ausgeschriebene Stellen (z. B. Zeitung, Internet, Aushang)	39	47	37	38
Eigenständiger Kontakt zu Arbeitgebern (Blindbewerbung/Initiativbewerbung)	8	13	11	11
Firmenkontaktmesse	0	2	1	1
Ein Arbeitgeber ist an mich herangetreten	7	9	12	11
Durch Praktika während des Studiums	12	2	4	5
Durch Praktika nach dem Studium	0	0	2	1
Durch (Neben-)Jobs während des Studiums	5	11	10	10
Durch (Neben-)Jobs nach dem Studium	0	2	0	0
Bewerbung um ein Referendariat	8	0	1	1
Durch das Arbeitsamt/die Bundesagentur für Arbeit	2	0	1	1
Über webbasierte Netzwerke (z. B. XING)	0	0	1	1
Durch private Vermittlungsagenturen	0	0	1	0
Durch das Career Center der Hochschule o.ä.	2	0	0	0
Durch Lehrende an der Hochschule	2	2	5	5
Durch Studien- oder Abschlussarbeit	2	4	7	6
Mit Hilfe von Freunden, Bekannten oder Kommilitonen	7	6	6	6
Mit Hilfe von Eltern oder Verwandten	3	0	1	1
Sonstiges	3	2	1	1
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	59	47	547	653

Frage F2: Welche Vorgehensweise führte zu Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss? Kernfrage.

Tabelle 95 Beginn der Beschäftigungssuche nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Beginn der Beschäftigungssuche				
Vor Studienabschluss	46	48	41	42
Ungefähr zur Zeit des Studienabschlusses	24	27	36	34
Nach Studienabschluss	31	25	24	24
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	68	48	552	668

Frage F3: Wann haben Sie begonnen, eine Beschäftigung zu suchen? Kernfrage.

Tabelle 96 Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Anzahl der kontaktierten Arbeitgeber				
Ein kontaktierter Arbeitgeber	37	35	24	26
2 bis 5	28	33	28	28
6 bis 10	18	6	14	14
11 bis 20	11	6	14	13
21 bis 50	7	8	13	12
Mehr als 50	0	12	7	7
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	57	49	519	625
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	7,2	22,3	17,2	16,7
Standardabweichung	10,6	50,4	30,8	31,7
Median	3,0	3,0	5,0	5,0

Frage F4: Mit wie vielen Arbeitgebern haben Sie Kontakt aufgenommen (Bewerbungen o. Ä.)? Kernfrage.

Tabelle 97 Dauer der Suche für die erste Beschäftigung nach Studienabschluss (in Monaten) nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die eine Beschäftigung gesucht haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Dauer der Suche für die erste Beschäftigung				
1 bis 3 Monate	70	32	54	54
4 bis 6 Monate	16	44	25	26
7 bis 12 Monate	8	18	16	16
Mehr als 12 Monate	5	6	5	5
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	37	34	411	482
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	3,8	5,8	4,6	4,7
Standardabweichung	4,8	4,9	4,1	4,2
Median	2,0	5,0	3,0	3,0

Frage F5: Wie viele Monate hat Ihre Suche nach einer ersten Beschäftigung insgesamt gedauert? Falls Sie noch keine Beschäftigung gefunden haben: Wie viele Monate dauert Ihre Suche bisher an? Kernfrage.

Tabelle 98 Gründe für das Nicht-Suchen einer Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die keine Beschäftigung gesucht haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Gründe für das Nicht-Suchen einer Beschäftigung				
Ich habe weiter studiert/promoviert	95	[44]	36	80
Ich habe nach dem Studienabschluss eine berufliche Tätigkeit fortgeführt, die ich vorher hatte	10	[67]	25	17
Ich habe eine Beschäftigung gefunden, ohne zu suchen	3	[11]	14	6
Ich habe eine selbständige/freiberufliche Tätigkeit aufgenommen	3	[0]	29	8
Sonstiges	4	[0]	25	8
Gesamt	115	[122]	129	118
Anzahl	106	9	28	143

Frage F6: Warum haben Sie keine Beschäftigung gesucht? Kernfrage.

G. Die erste Beschäftigung nach Abschluss des Studiums

Tabelle 99 Zeitpunkt der Aufnahme der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Zeitpunkt der Aufnahme der ersten Beschäftigung				
Bis 09/2009	0	9	5	5
10/2009 bis 03/2010	23	16	20	20
04/2010 bis 09/2010	23	36	33	33
10/2010 bis 03/2011	38	23	31	31
04/2011 bis 09/2011	10	16	10	10
10/2011 und später	8	0	1	2
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	40	44	463	547

Frage G1: Wann haben Sie Ihre erste Beschäftigung nach Studienabschluss aufgenommen? Kernfrage.

Tabelle 100 Gleichzeitig mehrere Beschäftigungsverhältnisse in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Gleichzeitig mehrere Beschäftigungsverhältnisse in der ersten Beschäftigung				
Ja	16	6	4	5
Nein	84	94	96	95
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	49	51	537	637

Frage G2: Hatten Sie unmittelbar nach Studienabschluss mehrere Beschäftigungsverhältnisse gleichzeitig? Optionale Frage.

Tabelle 101 Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Studienfach(kombination)/Studiengang	2,1	1,9	1,8	1,9
Fachliche Spezialisierung	2,6	2,0	2,1	2,1
Abschlussarbeit	3,7	3,0	2,8	2,9
Abschlussniveau (z. B. Diplom, Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion)	2,9	2,0	2,1	2,2
Examensnoten	3,4	2,8	2,8	2,9
Praktische/berufliche Erfahrungen	2,4	1,8	2,1	2,1
Ruf der Hochschule	3,9	3,3	3,6	3,6
Ruf des Fachbereichs/des Studiengangs	3,8	3,0	3,4	3,4
Auslandserfahrungen	3,9	3,0	3,5	3,5
Fremdsprachenkenntnisse	3,4	2,2	2,8	2,8
Computer-Kenntnisse	2,1	2,0	2,0	2,0
Empfehlungen/Referenzen von Dritten	3,1	2,8	3,0	3,0
Persönlichkeit	1,9	1,5	1,6	1,6
Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen	3,6	3,3	3,3	3,3
Anzahl	50	49	544	643

Frage G3: Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihren ersten Arbeitgeber nach Studienabschluss bei der Entscheidung, Sie zu beschäftigen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 102 Rekrutierungskriterien des Arbeitgebers in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	BA	MA	Dipl	Gesamt
Studienfach(kombination)/Studiengang				
Wichtig (Werte 1 und 2)	63	76	81	79
Teils, teils (Wert 3)	24	16	10	12
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	12	8	9	9
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	49	49	540	638
Fachliche Spezialisierung				
Wichtig (Werte 1 und 2)	56	82	68	68
Teils, teils (Wert 3)	16	8	20	19
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	28	10	12	13
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	50	49	536	635
Abschlussarbeit				
Wichtig (Werte 1 und 2)	22	37	46	43
Teils, teils (Wert 3)	14	31	23	23
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	63	33	32	34
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	49	49	536	634

Abschlussniveau (z. B. Diplom, Bachelor, Master, Staatsexamen, Promotion)

Wichtig (Werte 1 und 2)	47	78	71	70
Teils, teils (Wert 3)	22	14	14	15
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	31	8	14	15
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	49	49	538	636

Examensnoten

Wichtig (Werte 1 und 2)	27	49	47	46
Teils, teils (Wert 3)	20	24	24	24
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	53	27	29	31
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	49	49	526	624

Praktische/berufliche Erfahrungen

Wichtig (Werte 1 und 2)	58	76	71	70
Teils, teils (Wert 3)	23	16	15	16
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	19	8	14	14
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	48	49	538	635

Ruf der Hochschule

Wichtig (Werte 1 und 2)	14	25	18	18
Teils, teils (Wert 3)	18	35	31	30
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	67	40	51	52
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	49	48	535	632

Ruf des Fachbereichs/des Studiengangs

Wichtig (Werte 1 und 2)	16	40	25	25
Teils, teils (Wert 3)	16	23	29	27
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	67	38	46	47
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	49	48	533	630

Auslandserfahrungen

Wichtig (Werte 1 und 2)	18	40	27	27
Teils, teils (Wert 3)	18	23	18	19
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	63	38	55	54
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	49	48	535	632

Fremdsprachenkenntnisse

Wichtig (Werte 1 und 2)	33	65	48	48
Teils, teils (Wert 3)	10	14	23	21
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	57	20	30	31
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	49	49	534	632

Computer-Kenntnisse

Wichtig (Werte 1 und 2)	76	77	73	74
Teils, teils (Wert 3)	8	10	16	15
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	16	13	10	11
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	50	48	535	633

Empfehlungen/Referenzen von Dritten

Wichtig (Werte 1 und 2)	38	50	40	40
Teils, teils (Wert 3)	22	17	23	22
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	40	33	37	37
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	50	48	537	635

Persönlichkeit

Wichtig (Werte 1 und 2)	78	94	89	88
Teils, teils (Wert 3)	8	6	8	8
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	14	0	3	3
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	50	49	537	636

Bereitschaft zu finanziellen Abstrichen

Wichtig (Werte 1 und 2)	20	19	27	26
Teils, teils (Wert 3)	31	43	29	30
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	49	38	43	44
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	49	47	520	616

Frage G3: Wie wichtig waren aus Ihrer Sicht die folgenden Aspekte für Ihren ersten Arbeitgeber nach Studienabschluss bei der Entscheidung, Sie zu beschäftigen? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 103 Berufliche Stellung in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Berufliche Stellung in der ersten Beschäftigung				
Leitende/r Angestellte/r	6	12	3	4
Wissenschaftlich qualifizierte/r Angestellte/r mit mittlerer Leitungsfunktion	2	4	10	9
Wissenschaftlich qualifizierte/r Angestellte/r ohne Leitungsfunktion	4	29	40	37
Qualifizierte/r Angestellte/r (z. B. Sachbearbeiter/in)	22	29	21	21
Ausführende/r Angestellte/r (z. B. Verkäufer/in, Schreibkraft)	2	0	1	1
Selbständige/r in freien Berufen	8	2	7	7
Selbständige/r Unternehmer/in	0	0	1	1
Selbständige/r mit Werk-/Honorarvertrag	2	0	1	1
Beamte/r im höheren Dienst	0	0	0	0
Beamte/r im gehobenen Dienst	0	2	0	0
Beamte/r auf Zeit (z. B. Referendar/in)	10	0	1	1
Wissenschaftliche Hilfskraft	14	2	1	2
Trainee	2	6	4	4
Volontär/in	0	4	0	0
Praktikant/in im Anerkennungsjahr	0	2	0	0
Praktikant/in	10	4	3	3
Arbeiter/in	6	0	2	2
Sonstiges	12	4	5	6
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	50	51	545	646

Frage G4: Welche berufliche Stellung hatten Sie bei Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss? Kernfrage.

Tabelle 104 Arbeitsvertragsform in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Arbeitsvertragsform in der ersten Beschäftigung				
Unbefristet	30	30	42	41
Befristet	70	70	58	59
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	46	50	525	621

Frage G5: Waren Sie in Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss unbefristet oder befristet beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 105 Vertragliche und tatsächliche Wochenarbeitszeit in der ersten Beschäftigung (in Stunden) nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)				
Arithmetischer Mittelwert	26,7	33,4	36,2	35,3
Standardabweichung	13,4	9,6	7,0	8,3
Median	30,0	39,0	40,0	40,0
Anzahl	43	48	494	585
Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)				
Arithmetischer Mittelwert	28,8	38,5	42,2	41,0
Standardabweichung	14,3	10,4	8,7	10,0
Median	32,0	40,0	42,0	40,0
Anzahl	42	45	506	593

Frage G6: Wie viele Stunden arbeiteten Sie durchschnittlich in Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss? Kernfrage.

Tabelle 106 Vollzeitbeschäftigung in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Vollzeitbeschäftigung in der ersten Beschäftigung				
Ja	44	69	80	76
Nein	56	31	20	24
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	43	48	494	585

Frage G6: Wie viele Stunden arbeiteten Sie durchschnittlich in Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss? Kernfrage.

Tabelle 107 Bruttomonatseinkommen in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Vollzeitbeschäftigte)

	BA	MA	Dipl	Ges
Bruttomonatseinkommen in der ersten Beschäftigung				
Bis zu 250 €	5	0	0	0
251 - 500 €	11	0	1	1
501 - 750 €	0	0	1	0
751 - 1.000 €	5	0	2	2
1.001 - 1.250 €	11	3	3	3
1.251 - 1.500 €	0	6	3	3
1.501 - 1.750 €	16	6	2	3
1.751 - 2.000 €	5	6	5	6
2.001 - 2.250 €	5	6	5	5
2.251 - 2.500 €	26	10	9	9
2.501 - 2.750 €	0	6	4	4
2.751 - 3.000 €	5	6	10	10
3.001 - 3.500 €	11	19	32	31
3.501 - 4.000 €	0	19	17	16
4.001 - 4.500 €	0	0	5	4
4.501 - 5.000 €	0	3	1	1
5.001 - 5.500 €	0	3	1	1
5.501 - 6.000 €	0	0	0	0
6.001 - 6.500 €	0	3	0	0
Über 6.500 €	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	19	31	385	435
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	1.797	2.952	2.950	2.899
Standardabweichung	938	1.162	918	965
Median	1.876	2.876	3.251	3.251

Frage G7: Wie hoch war Ihr monatliches Brutto-Einkommen bei Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss (inkl. Sonderzahlungen und Überstunden)? Kernfrage.

Tabelle 108 Land der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Land der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung				
In Deutschland	94	92	95	94
In einem anderen Land	6	8	5	6
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	50	49	547	646

Frage G8: In welcher Region waren Sie nach Studienabschluss beschäftigt? Optionale Frage.

Tabelle 109 Bundesland der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Bundesland der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung				
Baden-Württemberg	0	7	3	3
Bayern	0	7	6	6
Berlin	84	61	60	62
Brandenburg	0	2	6	5
Bremen	0	2	0	0
Hamburg	4	2	3	3
Hessen	2	7	4	4
Mecklenburg-Vorpommern	0	0	1	0
Niedersachsen	0	4	5	5
Nordrhein-Westfalen	4	0	4	4
Rheinland-Pfalz	0	0	0	0
Sachsen	0	0	1	0
Sachsen-Anhalt	0	0	1	1
Schleswig-Holstein	0	0	1	0
Ausland	6	9	6	6
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	49	46	523	618

Frage G8: In welcher Region waren Sie nach Studienabschluss beschäftigt? Optionale Frage.

Tabelle 110 Region der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Region der Beschäftigung während der ersten Beschäftigung				
Hochschulstandort	84	61	60	62
Region der Hochschule	0	0	3	2
Andere Region in Deutschland	10	30	32	30
Ausland	6	9	6	6
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	49	46	523	618

Frage G8: In welcher Region waren Sie nach Studienabschluss beschäftigt? Optionale Frage.

Tabelle 111 Wirtschaftszweig der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Wirtschaftszweig der ersten Beschäftigung				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Bergbau	0	0	0	0
Verarbeitendes Gewerbe, Industrie, Bau	9	24	32	30
Handel, Gastgewerbe, Verkehr	14	3	4	5
Finanzdienstleistungen, Versicherungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	9	0	2	3
Wissenschaftliche, technische und wirtschaftliche Dienstleistungen	20	13	21	20
IT Dienstleistungen	6	16	10	10
Verlage, Medien, Kunst und Unterhaltung	0	8	0	1
Gesundheits-, und Veterinärwesen	0	0	1	1
Felder Sozialer Arbeit	0	0	1	1
Erziehung und Unterricht	9	5	1	2
Hochschulen o.ä.	14	16	16	16
Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen	3	8	5	5
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	3	3	4	4
Vereine und Verbände	6	0	0	1
Sonstiger Wirtschaftsbereich	9	5	2	3
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	35	38	432	505

Frage G10: In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich waren Sie in Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss tätig? Optionale Frage.

Tabelle 112 Sektor der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Sektor der ersten Beschäftigung				
(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich (einschließlich selbständiger, freiberuflicher und Honorartätigkeiten)	58	58	63	63
Öffentlicher Bereich (z. B. Öffentlicher Dienst/Öffentliche Verwaltung)	31	36	33	33
Organisation ohne Erwerbscharakter (Vereine, Verbände, Kirchen)	11	7	3	4
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	45	45	524	614

Frage G11: In welchem Sektor waren Sie in Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss tätig? Optionale Frage.

Tabelle 113 Hauptsächliche Tätigkeit in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Hauptsächliche Tätigkeit in der ersten Beschäftigung				
Lehre, Unterricht, Ausbildung	17	5	1	3
Forschung, Entwicklung	12	20	28	26
Beratung im päd., psych. u. sozialen Bereich	0	3	1	1
Betreuung im päd., psych., sozialen, theolog. Bereich	2	0	0	1
Gesundheitsdienste	0	0	0	0
Kaufmännischer Bereich, Verwaltung	10	23	14	14
Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung o.ä.	0	3	6	5
Recht, Sicherheit, Ordnung	0	0	0	0
Technische Tätigkeiten (entwerfen, planen, entwickeln, o.ä.)	39	40	44	43
Kommunikative, journalistische Tätigkeiten	5	8	1	2
Künstlerische Tätigkeiten	2	0	0	0
Sonstige Tätigkeit	12	0	3	4
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	41	40	493	574

Frage G12: Was war Ihre hauptsächliche Tätigkeit (Ihre hauptsächliche Arbeitsaufgabe) in Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss?
Optionale Frage.

Tabelle 114 Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Verwendung der Qualifikationen in der ersten Beschäftigung				
1 In sehr hohem Maße	20	30	21	22
2	37	34	38	37
3	28	15	26	25
4	7	17	12	12
5 Gar nicht	9	4	3	3
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	46	47	538	631
Zusammengefasste Werte				
Hoch (Werte 1 und 2)	57	64	59	59
Teils, teils (Wert 3)	28	15	26	25
Gering (Werte 4 und 5)	15	21	15	16
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	2,5	2,3	2,4	2,4
Standardabweichung	1,1	1,2	1,0	1,1
Median	2,0	2,0	2,0	2,0

Frage G13: Wenn Sie Ihre beruflichen Aufgaben in Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss insgesamt betrachten: In welchem Ausmaß verwendeten Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'.
Optionale Frage.

Tabelle 115 Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben der ersten Beschäftigung				
Meine Fachrichtung war die einzig mögliche/beste Fachrichtung für meine beruflichen Aufgaben	39	38	39	39
Einige andere Fachrichtungen hätten mich ebenfalls auf meine beruflichen Aufgaben vorbereiten können	39	48	48	47
Eine andere Fachrichtung wäre nützlicher für meine beruflichen Aufgaben gewesen	14	6	10	10
In meinem beruflichen Aufgabenfeld kam es gar nicht auf die Fachrichtung an	9	8	4	5
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	44	48	534	626

Frage G14: Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem beruflichen Aufgabenfeld während Ihrer ersten Beschäftigung nach Studienabschluss charakterisieren? Optionale Frage.

Tabelle 116 Geeignetes Abschlussniveau für die erste Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Geeignetes Abschlussniveau für die erste Beschäftigung				
Ein höheres Hochschul-Abschlussniveau	21	4	4	5
Mein Hochschul-Abschlussniveau	67	76	81	80
Ein geringeres Hochschul-Abschlussniveau	10	20	10	11
Kein Hochschulabschluss erforderlich	2	0	4	4
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	42	46	513	601

Frage G15: Welches Abschlussniveau war Ihrer Meinung nach für Ihre erste Beschäftigung nach Studienabschluss am besten geeignet? Optionale Frage.

Tabelle 117 Ausbildungsadäquate berufliche Situation in der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Ausbildungsadäquate berufliche Situation in der ersten Beschäftigung				
1 In sehr hohem Maße	13	23	24	23
2	46	38	41	41
3	35	23	21	22
4	2	15	9	9
5 Gar nicht	4	0	5	4
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	46	47	535	628
Zusammengefasste Werte				
Hoch (Werte 1 und 2)	59	62	65	65
Teils, teils (Wert 3)	35	23	21	22
Gering (Werte 4 und 5)	7	15	13	13

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert	2,4	2,3	2,3	2,3
Standardabweichung	0,9	1,0	1,1	1,1
Median	2,0	2,0	2,0	2,0

Frage G16: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation (Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben usw.) bezogen auf Ihre erste Beschäftigung nach Studienabschluss berücksichtigen: In welchem Maße war Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 118 Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung unmittelbar nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung unmittelbar nach Studienabschluss				
Trifft nicht zu: Meine berufliche Situation stand in engem Zusammenhang zum Studium	68	48	61	61
Meine erste Beschäftigung nach Studienabschluss war für mich ein Zwischenschritt, da ich mich noch beruflich orientierte	15	24	20	20
Ich hatte keine angemessene Beschäftigung gefunden	8	12	13	13
Ich erhielt in meiner ersten Beschäftigung nach Studienabschluss ein höheres Einkommen	5	3	3	3
Meine erste Beschäftigung nach Studienabschluss bot mir mehr Sicherheit	5	6	10	10
Meine Interessen hatten sich verändert	10	6	4	5
Meine erste Beschäftigung nach Studienabschluss erlaubte mir eine zeitlich flexible Tätigkeit	8	6	9	9
Meine erste Beschäftigung nach Studienabschluss ermöglichte mir, an einem gewünschten Ort zu arbeiten	10	15	14	14
Meine erste Beschäftigung nach Studienabschluss erlaubte mir die Berücksichtigung von Bedürfnissen der Familie/Kinder	3	9	5	5
Sonstiges	5	6	6	6
Gesamt	135	136	146	145
Anzahl	40	33	430	503

Frage G17: Wenn Sie Ihre berufliche Situation unmittelbar nach Studienabschluss als Ihrer Ausbildung wenig angemessen oder wenig inhaltlich mit Ihrem Studium verbunden sahen, warum haben Sie eine solche Beschäftigung aufgenommen? Optionale Frage.

Tabelle 119 Entsprechung von Erwartungen bei Studienbeginn und beruflicher Situation unmittelbar nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Befragte, die nach Studienabschluss eine Beschäftigung aufgenommen haben)

	BA	MA	Dipl	Ges
Entsprechung von Erwartungen bei Studienbeginn und beruflicher Situation unmittelbar nach Studienabschluss				
1 Viel besser als erwartet	7	10	6	6
2	30	23	28	28
3	37	40	36	37
4	7	15	10	10
5 Viel schlechter als erwartet	4	2	4	4
Trifft nicht zu, hatte keine Erwartungen	15	10	15	15
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	46	48	537	631
Zusammengefasste Werte				
Werte 1 und 2	44	37	40	40
Wert 3	44	44	43	43
Werte 4 und 5	13	19	17	17

Mittelwerte und Standardabweichung

Arithmetischer Mittelwert	3,2	3,1	3,2	3,2
Standardabweichung	1,5	1,4	1,5	1,4
Median	3,0	3,0	3,0	3,0

Frage G18: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation unmittelbar nach Studienabschluss berücksichtigen: In wie weit entsprach Ihre berufliche Situation den Erwartungen, die Sie bei Studienbeginn hatten? Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'. Optionale Frage.

H. Tätigkeit und Beschäftigungssituation ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss

Tabelle 120 Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	BA	MA	Dipl	Ges
Erwerbsstatus/Tätigkeit ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss				
Ich habe eine reguläre (d. h. nicht zu Ausbildungszwecken) abhängige Beschäftigung/Erwerbstätigkeit	22	66	68	57
Ich bin im Vorbereitungsdienst/Referendariat	3	0	1	1
Ich bin im Berufsanerkennungsjahr	0	0	1	0
Ich habe eine selbständige/freiberufliche Beschäftigung	6	8	9	8
Ich habe einen (Gelegenheits-)Job	14	5	2	5
Ich absolviere ein Praktikum/Volontariat	3	2	0	1
Ich bin Trainee	1	0	2	2
Ich bin in einer Fort- und Weiterbildung/Umschulung	0	0	1	1
Ich bin im Zweitstudium	11	2	2	4
Ich bin im Aufbaustudium (z. B. Master-Studium; ohne Promotion)	59	0	1	14
Ich promoviere	3	27	21	17
Ich bin in Elternzeit/Erziehungsurlaub	2	5	2	2
Ich bin Hausfrau/Hausmann (Familienarbeit)	1	2	1	1
Ich bin nicht erwerbstätig und suche derzeit eine Beschäftigung	3	5	4	4
Ich leiste Wehr- oder Zivildienst	0	0	0	0
Ich unternehme eine längere Reise	0	0	0	0
Sonstiges	4	0	3	3
Gesamt	131	119	118	121
Anzahl	188	64	590	842

Frage H1: Was trifft auf Ihre derzeitige Situation zu? Kernfrage.

Tabelle 121 Zeitpunkt der Aufnahme der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Zeitpunkt der Aufnahme der Beschäftigung				
Bis 09/2009	23	13	6	8
10/2009 bis 03/2010	11	8	13	12
04/2010 bis 09/2010	7	23	27	24
10/2010 bis 03/2011	28	30	31	30
04/2011 bis 09/2011	12	23	19	19
10/2011 und später	19	5	5	7
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	57	40	427	524

Frage H2: Wann haben Sie Ihre gegenwärtige Beschäftigung aufgenommen? Kernfrage.

Tabelle 122 Gleichzeitig mehrere Beschäftigungsverhältnisse ca. 1,5 Jahre nach Studienabschluss nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Gleichzeitig mehrere Beschäftigungsverhältnisse				
Ja	18	2	8	9
Nein	82	98	92	91
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	68	42	454	564

Frage H3: Stehen Sie derzeit gleichzeitig in mehreren Beschäftigungsverhältnissen? Optionale Frage.

Tabelle 123 Berufliche Stellung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Berufliche Stellung				
Leitende/r Angestellte/r	7	14	5	6
Wissenschaftlich qualifizierte/r Angestellte/r mit mittlerer Leitungsfunktion	3	14	15	13
Wissenschaftlich qualifizierte/r Angestellte/r ohne Leitungsfunktion	6	31	35	31
Qualifizierte/r Angestellte/r (z. B. Sachbearbeiter/in)	6	19	23	20
Ausführende/r Angestellte/r (z. B. Verkäufer/in, Schreibkraft)	3	0	1	1
Selbständige/r in freien Berufen	6	5	6	6
Selbständige/r Unternehmer/in	1	0	2	2
Selbständige/r mit Werk-/Honorarvertrag	1	2	1	1
Beamte/r im höheren Dienst	0	0	0	0
Beamte/r im gehobenen Dienst	0	7	0	1
Beamte/r auf Zeit (z. B. Referendar/in)	4	0	1	1
Wissenschaftliche Hilfskraft	22	0	0	3
Trainee	1	2	2	2
Auszubildende/r	0	0	0	0
Praktikant/in im Anerkennungsjahr	0	2	0	1
Praktikant/in	1	0	1	1
Arbeiter/in	6	0	1	2
Sonstiges	33	2	5	9
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	72	42	458	572

Frage H4: Welche berufliche Stellung haben Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 124 Arbeitsvertragsform nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Arbeitsvertragsform				
Unbefristet	33	60	54	52
Befristet	67	40	46	48
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	67	40	432	539

Frage H5: Sind Sie derzeit unbefristet oder befristet beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 125 Vertragliche und tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden) nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Vertragswochenarbeitszeit (in Stunden)				
Arithmetischer Mittelwert	22,9	35,5	36,5	34,8
Standardabweichung	14,2	6,9	6,6	9,1
Median	18,0	39,0	40,0	40,0
Anzahl	63	39	423	525
Tatsächliche Wochenarbeitszeit (in Stunden)				
Arithmetischer Mittelwert	23,4	40,2	42,2	39,9
Standardabweichung	15,1	8,3	8,7	11,3
Median	18,0	40,0	42,0	41,0
Anzahl	61	39	437	537

Frage H6: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? Kernfrage.

Tabelle 126 Vollzeitbeschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Vollzeitbeschäftigung				
Ja	27	74	81	74
Nein	73	26	19	26
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	63	39	423	525

Frage H6: Wie viele Stunden arbeiten Sie durchschnittlich pro Woche? Kernfrage.

Tabelle 127 Bruttomonatseinkommen nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Vollzeitbeschäftigte)

	BA	MA	Dipl	Ges
Bruttomonatseinkommen				
251 - 500 €	6	0	0	0
501 - 750 €	6	0	0	1
751 - 1.000 €	6	0	0	1
1.001 - 1.250 €	13	4	2	2
1.251 - 1.500 €	6	0	2	2
1.501 - 1.750 €	6	0	2	2
1.751 - 2.000 €	0	4	3	3
2.001 - 2.250 €	6	4	5	5
2.251 - 2.500 €	13	11	7	8
2.501 - 2.750 €	0	7	6	6
2.751 - 3.000 €	6	15	8	9
3.001 - 3.500 €	25	22	31	30
3.501 - 4.000 €	6	19	20	19
4.001 - 4.500 €	0	4	8	7
4.501 - 5.000 €	0	4	2	2
5.001 - 5.500 €	0	4	2	2
5.501 - 6.000 €	0	0	1	1
6.001 - 6.500 €	0	4	0	1
Über 6.500 €	0	0	1	1
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	16	27	331	374
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	2.102	3.251	3.213	3.168
Standardabweichung	1.098	1.053	964	1.000
Median	2.251	3.251	3.251	3.251

Frage H7: Wie hoch ist derzeit Ihr monatliches Brutto-Einkommen (inkl. Sonderzahlungen und Überstunden)? Kernfrage.

Tabelle 128 Land der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Land der Beschäftigung				
In Deutschland	96	95	96	96
In einem anderen Land	4	5	4	4
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	68	41	453	562

Frage H8: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 129 Bundesland der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Bundesland der Beschäftigung				
Baden-Württemberg	2	5	5	4
Bayern	0	3	6	5
Berlin	86	66	57	62
Brandenburg	2	3	7	6
Bremen	0	3	0	0
Hamburg	2	0	3	3
Hessen	3	5	4	4
Mecklenburg-Vorpommern	0	0	1	1
Niedersachsen	0	5	5	5
Nordrhein-Westfalen	2	5	4	4
Rheinland-Pfalz	0	0	0	0
Sachsen	0	0	1	1
Sachsen-Anhalt	0	0	1	1
Schleswig-Holstein	0	0	0	0
Ausland	5	5	5	5
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	66	38	437	541

Frage H8: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 130 Region der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Region der Beschäftigung				
Hochschulstandort	86	66	57	62
Region der Hochschule	0	0	2	2
Andere Region in Deutschland	9	29	36	32
Ausland	5	5	5	5
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	66	38	437	541

Frage H8: In welcher Region sind Sie derzeit beschäftigt? Kernfrage.

Tabelle 131 Berufsbezeichnung der Beschäftigung entspricht der Berufsbezeichnung der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Berufsbezeichnung der Beschäftigung entspricht der Berufsbezeichnung der ersten Beschäftigung				
Ja	17	37	49	45
Nein	83	63	51	55
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	54	38	424	516

Frage H9: Welchen Beruf üben Sie gegenwärtig aus? Optionale Frage.

Tabelle 132 Wirtschaftszweig entspricht dem Wirtschaftszweig der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Wirtschaftszweig entspricht dem Wirtschaftszweig der ersten Beschäftigung				
Ja	30	69	70	66
Nein	70	31	30	34
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	53	32	402	487

Frage H10: In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig? Optionale Frage.

Tabelle 133 Wirtschaftszweig nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Wirtschaftszweig				
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei, Bergbau	0	0	0	0
Verarbeitendes Gewerbe, Industrie, Bau	21	21	32	30
Handel, Gastgewerbe, Verkehr	13	0	4	5
Finanzdienstleistungen, Versicherungen, Grundstücks- und Wohnungswesen	4	3	3	3
Wissenschaftliche, technische und wirtschaftliche Dienstleistungen	11	9	20	18
IT Dienstleistungen	6	15	9	9
Verlage, Medien, Kunst und Unterhaltung	2	15	1	2
Gesundheits-, und Veterinärwesen	0	0	2	2
Felder Sozialer Arbeit	0	0	1	1
Erziehung und Unterricht	6	6	1	2
Hochschulen o.ä.	19	15	16	16
Außeruniversitäre Forschungseinrichtungen	4	6	3	4
Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	4	6	3	3
Vereine und Verbände	2	0	2	2
Sonstiger Wirtschaftsbereich	9	3	3	4
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	53	33	351	437

Frage H10: In welchem Wirtschaftszweig bzw. Bereich sind Sie gegenwärtig tätig? Kernfrage.

Tabelle 134 Sektor der Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Sektor der Beschäftigung				
(Privat-)Wirtschaftlicher Bereich (einschließlich selbständiger, freiberuflicher und Honorartätigkeiten)	51	58	67	64
Öffentlicher Bereich (z. B. Öffentlicher Dienst/Öffentliche Verwaltung)	44	37	30	32
Organisation ohne Erwerbscharakter (Vereine, Verbände, Kirchen)	5	5	4	4
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	61	38	413	512

Frage H11: In welchem Sektor sind Sie gegenwärtig tätig? Kernfrage.

Tabelle 135 Hauptsächliche Tätigkeit entspricht der hauptsächlichen Tätigkeit der ersten Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Hauptsächliche Tätigkeit entspricht der hauptsächlichen Tätigkeit der ersten Beschäftigung				
Ja	77	96	81	82
Nein	23	4	19	18
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	31	26	394	451

Frage H12: Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Arbeitsaufgabe) haben Sie derzeit? Optionale Frage.

Tabelle 136 Hauptsächliche Tätigkeit nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Hauptsächliche Tätigkeit				
Lehre, Unterricht, Ausbildung	18	0	2	3
Forschung, Entwicklung	14	20	26	24
Beratung im päd., psych. u. sozialen Bereich	0	3	2	2
Betreuung im päd., psych., sozialen, theolog. Bereich	0	0	0	0
Gesundheitsdienste	0	0	1	1
Kaufmännischer Bereich, Verwaltung	14	31	14	15
Unternehmensberatung, Wirtschaftsprüfung o.ä.	0	0	6	5
Technische Tätigkeiten (entwerfen, planen, entwickeln, o.ä.)	40	37	44	43
Kommunikative, journalistische Tätigkeiten	4	6	1	2
Künstlerische Tätigkeiten	0	0	1	1
Sonstige Tätigkeit	11	3	4	4
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	57	35	405	497

Frage H12: Welche hauptsächliche Tätigkeit (hauptsächliche Arbeitsaufgabe) haben Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 137 Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen bzw. in der Organisation insgesamt nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen bzw. in der Organisation insgesamt				
1 bis 9	16	13	15	15
10 bis 49	24	18	17	18
50 bis 99	10	5	6	7
100 bis 249	6	18	8	9
250 bis 999	6	15	10	10
1000 oder mehr Beschäftigte	37	33	44	42
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	62	40	439	541

Frage H13: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation insgesamt und - falls mehrere Standorte - an Ihrem Standort? Unternehmen/Organisation insgesamt. Kernfrage.

Tabelle 138 Anzahl der Beschäftigten am Standort nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Anzahl der Beschäftigten am Standort				
1 bis 9	41	32	26	28
10 bis 49	28	21	20	21
50 bis 99	5	8	8	8
100 bis 249	3	18	11	11
250 bis 999	5	13	12	11
1000 oder mehr Beschäftigte	17	8	23	21
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	58	38	418	514

Frage H13: Wie viele Beschäftigte arbeiten in Ihrem Unternehmen bzw. Ihrer Organisation insgesamt und - falls mehrere Standorte - an Ihrem Standort? Standort. Kernfrage.

Tabelle 139 Vorgesetztenfunktion nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Vorgesetztenfunktion				
Ja	5	20	16	15
Nein	95	80	84	85
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	62	40	443	545

Frage H14: Haben Sie direkte oder indirekte Vorgesetztenfunktion? Optionale Frage.

Tabelle 140 Anzahl der zugeordneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nach Abschlussart (Mittelwerte; nur Erwerbstätige mit Vorgesetztenfunktion)

	BA	MA	Dipl	Ges
Anzahl der zugeordneten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter				
Arithmetischer Mittelwert	[18]	[6]	4	5
Standardabweichung	[28]	[8]	6	8
Median	[2]	[3]	3	3
Anzahl	3	8	67	78

Frage H14: Haben Sie direkte oder indirekte Vorgesetztenfunktion? Optionale Frage.

Tabelle 141 Räumlicher Wirkungsbereich des Unternehmens bzw. der Organisation nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Räumlicher Wirkungsbereich des Unternehmens bzw. der Organisation				
Im lokalen Bereich	21	5	9	10
Im regionalen Bereich	15	18	13	13
Im nationalen Bereich	16	21	19	19
Im internationalen Bereich	48	56	58	57
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	61	39	443	543

Frage H15: In welchem räumlichen Wirkungsbereich ist Ihr Unternehmen/Ihre Firma bzw. Ihre Organisation tätig? Optionale Frage.

Tabelle 142 Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	2,1	1,7	1,8	1,8
Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln	2,0	1,4	1,5	1,6
Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen	2,4	1,8	2,1	2,1
Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen	2,0	1,6	1,7	1,8
Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen	2,3	1,9	2,1	2,1
Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden	2,8	2,6	2,5	2,6
Fähigkeit, wirtschaftlich zu denken und zu handeln	2,6	2,1	2,0	2,1
Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren	2,6	2,1	2,4	2,4
Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken	2,3	1,7	2,0	2,0
Analytische Fähigkeiten	2,0	1,7	1,8	1,8
Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen	2,9	2,4	2,6	2,6
Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen	2,5	1,9	2,1	2,2
Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten	1,7	1,4	1,5	1,5
Fähigkeit, eigene Wissenslücken zu erkennen und zu schließen	2,1	2,0	1,8	1,8
Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren	1,8	1,4	1,5	1,5
Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten	1,6	1,5	1,6	1,6
Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten	2,0	1,7	1,7	1,8
Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln	2,9	2,4	2,8	2,8
Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren	2,7	2,3	2,3	2,3
Anzahl	61	39	433	533

Frage H16: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 143 Gefordertes Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Gesamt
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin				
Hoch (Werte 1 und 2)	74	82	85	83
Teils, teils (Wert 3)	11	13	9	10
Gering (Werte 4 und 5)	15	5	6	7
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	61	39	433	533

Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln

Hoch (Werte 1 und 2)	79	92	89	88
Teils, teils (Wert 3)	15	8	9	9
Gering (Werte 4 und 5)	7	0	3	3
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	61	39	431	531

Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen

Hoch (Werte 1 und 2)	62	77	70	70
Teils, teils (Wert 3)	21	21	21	21
Gering (Werte 4 und 5)	16	3	9	9
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	61	39	430	530

Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen

Hoch (Werte 1 und 2)	77	86	85	84
Teils, teils (Wert 3)	16	11	12	12
Gering (Werte 4 und 5)	7	3	3	4
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	61	37	432	530

Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen

Hoch (Werte 1 und 2)	62	74	68	68
Teils, teils (Wert 3)	25	13	18	19
Gering (Werte 4 und 5)	13	13	13	13
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	61	39	432	532

Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden

Hoch (Werte 1 und 2)	49	47	53	52
Teils, teils (Wert 3)	26	24	20	21
Gering (Werte 4 und 5)	25	29	27	27
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	61	38	431	530

Fähigkeit, wirtschaftlich zu denken und zu handeln

Hoch (Werte 1 und 2)	54	66	74	71
Teils, teils (Wert 3)	21	24	16	18
Gering (Werte 4 und 5)	25	11	9	11
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	61	38	431	530

Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren

Hoch (Werte 1 und 2)	51	66	58	58
Teils, teils (Wert 3)	23	24	25	24
Gering (Werte 4 und 5)	26	11	17	18
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	61	38	432	531

Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken

Hoch (Werte 1 und 2)	66	79	75	75
Teils, teils (Wert 3)	16	13	17	17
Gering (Werte 4 und 5)	18	8	7	8
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	61	38	431	530

Analytische Fähigkeiten				
Hoch (Werte 1 und 2)	78	87	81	81
Teils, teils (Wert 3)	13	5	13	13
Gering (Werte 4 und 5)	8	8	5	6
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	60	38	431	529
Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen				
Hoch (Werte 1 und 2)	43	53	55	53
Teils, teils (Wert 3)	26	21	17	18
Gering (Werte 4 und 5)	31	26	28	28
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	61	38	431	530
Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen				
Hoch (Werte 1 und 2)	56	74	71	69
Teils, teils (Wert 3)	28	18	19	20
Gering (Werte 4 und 5)	16	8	10	11
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	61	38	431	530
Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten				
Hoch (Werte 1 und 2)	82	89	91	90
Teils, teils (Wert 3)	15	5	6	7
Gering (Werte 4 und 5)	3	5	2	3
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	61	38	431	530
Fähigkeit, eigene Wissenslücken zu erkennen und zu schließen				
Hoch (Werte 1 und 2)	74	71	85	83
Teils, teils (Wert 3)	16	26	12	14
Gering (Werte 4 und 5)	10	3	3	4
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	61	38	430	529
Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren				
Hoch (Werte 1 und 2)	84	92	92	91
Teils, teils (Wert 3)	13	5	7	7
Gering (Werte 4 und 5)	3	3	1	1
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	61	38	431	530
Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten				
Hoch (Werte 1 und 2)	89	92	86	87
Teils, teils (Wert 3)	8	5	9	9
Gering (Werte 4 und 5)	3	3	4	4
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	61	38	431	530
Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten				
Hoch (Werte 1 und 2)	72	87	84	83
Teils, teils (Wert 3)	20	8	11	12
Gering (Werte 4 und 5)	8	5	4	5
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	61	39	432	532

Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln

Hoch (Werte 1 und 2)	36	56	45	45
Teils, teils (Wert 3)	31	21	26	26
Gering (Werte 4 und 5)	33	23	30	29
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	61	39	430	530

Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren

Hoch (Werte 1 und 2)	51	69	64	63
Teils, teils (Wert 3)	15	15	21	19
Gering (Werte 4 und 5)	34	15	16	18
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	61	39	429	529

Frage H16: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 144 Differenzen von gefordertem Kompetenzniveau in der Erwerbstätigkeit und Kompetenzen bei Studienabschluss (Anforderungen minus Kompetenzen) nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Beherrschung des eigenen Faches, der eigenen Disziplin	-0,41	-0,31	-0,44	-0,43
Fähigkeit, neue Ideen und Lösungen zu entwickeln	-0,03	-0,54	-0,36	-0,34
Fähigkeit, sich anderen gegenüber durchzusetzen	-0,03	-0,46	-0,33	-0,31
Fähigkeit, sich auf veränderte Umstände einzustellen	0,20	-0,32	-0,14	-0,11
Fähigkeit, Berichte, Protokolle oder ähnliche Texte zu verfassen	0,31	-0,05	-0,01	0,02
Fähigkeit, wissenschaftliche Methoden anzuwenden	0,64	0,71	0,35	0,41
Fähigkeit, wirtschaftlich zu denken und zu handeln	0,13	-0,24	-0,51	-0,41
Fähigkeit, das Können anderer zu mobilisieren	0,00	-0,53	-0,36	-0,33
Fähigkeit, fächerübergreifend zu denken	0,20	-0,03	-0,08	-0,04
Analytische Fähigkeiten	-0,08	0,03	-0,02	-0,02
Fähigkeit, in einer Fremdsprache zu schreiben und zu sprechen	0,13	-0,18	-0,04	-0,03
Fähigkeit, eigene Ideen und Ideen anderer in Frage zu stellen	0,59	-0,08	0,10	0,14
Fähigkeit, effizient auf ein Ziel hin zu arbeiten	-0,31	-0,50	-0,55	-0,52
Fähigkeit, eigene Wissenslücken zu erkennen und zu schließen	0,20	0,16	-0,19	-0,12
Fähigkeit, sich selbst und seinen Arbeitsprozess effektiv zu organisieren	-0,36	-0,55	-0,81	-0,74
Fähigkeit, mit anderen produktiv zusammenzuarbeiten	-0,33	-0,45	-0,29	-0,31
Fähigkeit, unter Druck gut zu arbeiten	0,15	-0,36	-0,23	-0,20
Fähigkeit, in interkulturellen Zusammenhängen zu handeln	0,33	0,13	0,42	0,38
Fähigkeit, Produkte, Ideen oder Berichte einem Publikum zu präsentieren	0,57	-0,03	-0,13	-0,04
Anzahl	61	39	430	530

Frage H16: Inwieweit werden die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit gefordert? Frage D8: In welchem Maße verfügten Sie zum Zeitpunkt des Studienabschlusses über die folgenden Fähigkeiten/Kompetenzen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 145 Geforderte Fähigkeit in der Erwerbstätigkeit, die Folgen von Theorie und Praxis des Studienfaches für Natur und Gesellschaft zu beurteilen nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Geforderte Fähigkeit in der Erwerbstätigkeit, die Folgen von Theorie und Praxis des Faches für Natur und Gesellschaft zu beurteilen				
1 In sehr hohem Maße	13	22	14	14
2	21	32	30	29
3	15	11	25	22
4	18	27	15	16
5 Gar nicht	33	8	17	18
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	61	37	432	530
Zusammengefasste Werte				
Hoch (Werte 1 und 2)	34	54	43	43
Teils, teils (Wert 3)	15	11	25	22
Gering (Werte 4 und 5)	51	35	32	35
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	3,4	2,7	2,9	3,0
Standardabweichung	1,5	1,3	1,3	1,3
Median	4,0	2,0	3,0	3,0

Frage H17: Inwieweit wird in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit die Fähigkeit gefordert, die Folgen von Theorie und Praxis Ihres Faches für Natur und Gesellschaft zu beurteilen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

Tabelle 146 Geforderte Fähigkeit in der Erwerbstätigkeit, gleichstellungsorientiert zu handeln nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Geforderte Fähigkeit in der Erwerbstätigkeit, gleichstellungsorientiert zu handeln				
1 In sehr hohem Maße	14	18	9	10
2	10	21	19	18
3	31	32	32	32
4	17	16	16	16
5 Gar nicht	28	13	24	24
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	58	38	427	523
Zusammengefasste Werte				
Hoch (Werte 1 und 2)	24	39	28	28
Teils, teils (Wert 3)	31	32	32	32
Gering (Werte 4 und 5)	45	29	40	40
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	3,3	2,8	3,3	3,3
Standardabweichung	1,4	1,3	1,3	1,3
Median	3,0	3,0	3,0	3,0

Frage H18: Inwieweit wird in Ihrer gegenwärtigen Erwerbstätigkeit die Fähigkeit gefordert, gleichstellungsorientiert zu handeln? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Optionale Frage.

I. Zusammenhang von Studium und Beruf

Tabelle 147 Verwendung der im Studium erworbenen Qualifikationen bei den beruflichen Aufgaben nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Verwendung der Qualifikationen				
1 In sehr hohem Maße	26	31	27	27
2	36	41	39	39
3	18	13	24	23
4	13	15	9	10
5 Gar nicht	7	0	1	2
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	61	39	430	530
Zusammengefasste Werte				
Hoch (Werte 1 und 2)	62	72	66	66
Teils, teils (Wert 3)	18	13	24	23
Gering (Werte 4 und 5)	20	15	10	11
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	2,4	2,1	2,2	2,2
Standardabweichung	1,2	1,0	1,0	1,0
Median	2,0	2,0	2,0	2,0

Frage I1: Wenn Sie Ihre heutigen beruflichen Aufgaben insgesamt betrachten: In welchem Ausmaß verwenden Sie Ihre im Studium erworbenen Qualifikationen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 148 Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Beziehung zwischen Studienfach und den beruflichen Aufgaben				
Meine Fachrichtung ist die einzig mögliche/beste Fachrichtung für meine beruflichen Aufgaben	42	33	36	37
Einige andere Fachrichtungen hätten mich ebenfalls auf meine beruflichen Aufgaben vorbereiten können	46	46	53	52
Eine andere Fachrichtung wäre nützlicher für meine beruflichen Aufgaben	7	8	7	7
In meinem beruflichen Aufgabenfeld kommt es gar nicht auf die Fachrichtung an	5	13	3	4
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	57	39	431	527

Frage I2: Wie würden Sie die Beziehung zwischen Ihrem Studienfach und Ihrem derzeitigen beruflichen Aufgabenfeld charakterisieren? Kernfrage.

Tabelle 149 Geeignetes Abschlussniveau für die Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Geeignetes Abschlussniveau				
Ein höheres Hochschul-Abschlussniveau	14	8	4	5
Mein Hochschul-Abschlussniveau	66	81	84	81
Ein geringeres Hochschul-Abschlussniveau	5	8	7	7
Kein Hochschulabschluss erforderlich	14	3	5	6
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	56	37	402	495

Frage I3: Welches Abschlussniveau ist Ihrer Meinung nach für Ihre derzeitige Beschäftigung am besten geeignet? Kernfrage.

Tabelle 150 Ausbildungsadäquate berufliche Situation nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Ausbildungsadäquate berufliche Situation				
1 In sehr hohem Maße	22	18	26	25
2	36	42	44	43
3	29	26	17	19
4	7	11	10	10
5 Gar nicht	5	3	3	3
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	58	38	432	528
Zusammengefasste Werte				
Hoch (Werte 1 und 2)	59	61	70	68
Teils, teils (Wert 3)	29	26	17	19
Gering (Werte 4 und 5)	12	13	13	13
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	2,4	2,4	2,2	2,2
Standardabweichung	1,1	1,0	1,0	1,0
Median	2,0	2,0	2,0	2,0

Frage I4: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation (Status, Position, Einkommen, Arbeitsaufgaben usw.) bezogen auf Ihre derzeitige Beschäftigung berücksichtigen: In welchem Maße ist Ihre berufliche Situation Ihrer Ausbildung angemessen? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 151 Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Gründe für die Aufnahme einer studienfernen Beschäftigung				
Trifft nicht zu: Meine berufliche Situation steht in engem Zusammenhang zum Studium	69	58	66	66
Meine gegenwärtige Beschäftigung ist für mich ein Zwischenschritt, da ich mich noch beruflich orientiere	20	23	16	17
Ich habe (noch) keine angemessene Beschäftigung gefunden	6	10	10	9
Ich erhalte in meiner gegenwärtigen Tätigkeit ein höheres Einkommen	6	6	6	6
Meine gegenwärtige Beschäftigung bietet mir mehr Sicherheit	4	10	9	9
Meine Interessen haben sich verändert	4	6	6	6
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir eine zeitlich flexible Tätigkeit	17	3	10	11
Meine gegenwärtige Beschäftigung ermöglicht mir, an einem gewünschten Ort zu arbeiten	7	19	12	12
Meine gegenwärtige Beschäftigung erlaubt mir die Berücksichtigung von Bedürfnissen der Familie/Kinder	0	10	7	7
Sonstiges	4	6	4	4
Gesamt	135	152	147	146
Anzahl	54	31	350	435

Frage I5: Wenn Sie Ihre berufliche Situation als Ihrer Ausbildung wenig angemessen oder inhaltlich wenig mit Ihrem Studium verbunden sehen, warum haben Sie eine solche Beschäftigung aufgenommen? Kernfrage.

Tabelle 152 Entsprechung von Erwartungen bei Studienbeginn und beruflicher Situation nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	BA	MA	Dipl	Ges
Entsprechung von Erwartungen bei Studienbeginn und beruflicher Situation				
1 Viel besser als erwartet	7	8	9	8
2	16	22	23	22
3	34	32	29	31
4	7	12	11	10
5 Viel schlechter als erwartet	4	2	7	6
Trifft nicht zu, hatte keine Erwartungen	34	24	21	24
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	166	59	552	777
Zusammengefasste Werte				
Besser (Werte 1 und 2)	34	40	41	39
Teils, teils (Wert 3)	51	42	37	40
Schlechter (Werte 4 und 5)	15	18	22	21
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	3,9	3,5	3,5	3,6
Standardabweichung	1,7	1,6	1,6	1,7
Median	3,0	3,0	3,0	3,0

Frage I6: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, die Sie bei Studienbeginn hatten? Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'. Optionale Frage.

Tabelle 153 **Entsprechung von Erwartungen bei Studienabschluss und beruflicher Situation nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)**

	BA	MA	Dipl	Ges
Entsprechung von Erwartungen bei Studienabschluss und beruflicher Situation				
1 Viel besser als erwartet	7	8	10	9
2	20	31	34	30
3	40	32	37	37
4	5	14	10	9
5 Viel schlechter als erwartet	2	2	5	4
Trifft nicht zu, hatte keine Erwartungen	26	14	5	10
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	164	59	549	772
Zusammengefasste Werte				
Besser (Werte 1 und 2)	36	45	46	44
Teils, teils (Wert 3)	55	37	39	41
Schlechter (Werte 4 und 5)	10	18	15	14
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	3,6	3,1	2,8	3,0
Standardabweichung	1,6	1,4	1,2	1,4
Median	3,0	3,0	3,0	3,0

Frage I6: Wenn Sie alle Aspekte Ihrer beruflichen Situation berücksichtigen: Inwieweit entspricht Ihre derzeitige berufliche Situation den Erwartungen, die Sie bei Studienabschluss hatten? Antwortskala von 1 = 'Viel besser als erwartet' bis 5 = 'Viel schlechter als erwartet'.
Optionale Frage.

K. Berufliche Orientierungen und Zufriedenheit

Tabelle 154 Berufliche Wertorientierungen nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	BA	MA	Dipl	Ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	2,0	1,7	1,8	1,9
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	2,8	2,6	2,5	2,6
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	2,3	2,5	2,5	2,5
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	1,8	1,7	1,8	1,8
Arbeitsplatzsicherheit	1,8	2,1	2,1	2,0
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	2,4	2,4	2,4	2,4
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	1,7	1,6	1,7	1,7
Gutes Betriebsklima	1,3	1,5	1,3	1,3
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	1,7	1,6	1,6	1,6
Hohes Einkommen	2,2	2,2	2,3	2,3
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	2,6	2,4	2,8	2,7
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	1,7	1,6	1,7	1,7
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	2,1	2,0	2,2	2,2
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	2,3	2,4	2,4	2,4
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	2,4	2,2	2,5	2,4
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	2,1	2,1	2,2	2,2
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	2,0	2,1	2,1	2,1
Interessante Arbeitsinhalte	1,5	1,4	1,4	1,4
Anzahl	168	60	550	778

Frage K1: Wie wichtig sind Ihnen persönlich die folgenden Aspekte des Berufs? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 155 Berufliche Wertorientierungen nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	BA	MA	Dipl	Gesamt
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung				
Wichtig (Werte 1 und 2)	75	85	83	81
Teils, teils (Wert 3)	20	15	15	16
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	5	0	2	3
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	167	60	549	776
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit				
Wichtig (Werte 1 und 2)	47	49	53	52
Teils, teils (Wert 3)	22	27	24	23
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	31	24	23	25
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	167	59	546	772
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben				
Wichtig (Werte 1 und 2)	64	54	52	55
Teils, teils (Wert 3)	25	31	30	29
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	11	15	18	16
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	166	59	549	774

Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen

Wichtig (Werte 1 und 2)	85	83	87	86
Teils, teils (Wert 3)	13	15	11	11
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	3	2	3	3
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	168	59	545	772

Arbeitsplatzsicherheit

Wichtig (Werte 1 und 2)	82	72	69	72
Teils, teils (Wert 3)	13	21	20	18
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	6	7	11	10
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	168	58	548	774

Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung

Wichtig (Werte 1 und 2)	58	59	56	57
Teils, teils (Wert 3)	29	31	29	29
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	14	10	14	14
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	168	59	546	773

Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen

Wichtig (Werte 1 und 2)	86	86	85	85
Teils, teils (Wert 3)	13	14	12	13
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	1	0	3	2
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	168	59	547	774

Gutes Betriebsklima

Wichtig (Werte 1 und 2)	98	90	95	95
Teils, teils (Wert 3)	2	10	5	4
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	1	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	168	59	547	774

Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung

Wichtig (Werte 1 und 2)	85	88	90	89
Teils, teils (Wert 3)	13	10	7	9
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	2	2	2	2
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	168	58	547	773

Hohes Einkommen

Wichtig (Werte 1 und 2)	68	66	61	63
Teils, teils (Wert 3)	24	29	27	27
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	8	5	11	10
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	168	59	547	774

Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme

Wichtig (Werte 1 und 2)	48	55	38	42
Teils, teils (Wert 3)	31	28	37	35
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	22	17	25	23
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	167	58	547	772

Eine Arbeit zu haben, die mich fordert

Wichtig (Werte 1 und 2)	84	93	87	87
Teils, teils (Wert 3)	14	7	12	12
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	2	0	1	1
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	167	58	547	772

Gute Aufstiegsmöglichkeiten

Wichtig (Werte 1 und 2)	72	71	64	66
Teils, teils (Wert 3)	20	25	27	25
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	7	3	9	8
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	167	59	547	773

Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben

Wichtig (Werte 1 und 2)	60	57	57	58
Teils, teils (Wert 3)	27	28	29	29
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	14	16	14	14
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	166	58	548	772

Möglichkeit, Nützlich für die Allgemeinheit zu tun

Wichtig (Werte 1 und 2)	57	66	54	55
Teils, teils (Wert 3)	30	24	30	29
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	13	10	16	15
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	167	59	547	773

Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren

Wichtig (Werte 1 und 2)	68	73	65	66
Teils, teils (Wert 3)	20	13	22	21
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	11	14	14	13
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	167	56	543	766

Genug Zeit für Freizeitaktivitäten

Wichtig (Werte 1 und 2)	72	64	68	68
Teils, teils (Wert 3)	22	32	23	24
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	5	3	9	8
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	165	59	546	770

Interessante Arbeitsinhalte

Wichtig (Werte 1 und 2)	93	97	97	96
Teils, teils (Wert 3)	7	3	3	4
Nicht wichtig (Werte 4 und 5)	0	0	0	0
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	166	59	546	771

Frage K1: Wie wichtig sind Ihnen persönlich die folgenden Aspekte des Berufs? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 156 Charakteristik der beruflichen Situation nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	2,1	1,8	1,8	1,8
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	3,1	2,7	2,9	2,9
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	2,1	2,6	2,8	2,7
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	2,1	1,9	2,1	2,1
Arbeitsplatzsicherheit	2,1	2,6	2,4	2,4
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	2,5	2,5	2,6	2,6
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	2,4	2,1	2,3	2,3
Gutes Betriebsklima	1,7	2,0	1,8	1,8
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	2,5	2,4	2,2	2,3
Hohes Einkommen	3,3	3,0	3,1	3,1
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	3,6	2,7	3,3	3,3
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	2,3	1,8	2,0	2,0
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	3,1	2,9	3,0	3,0
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	3,2	2,8	2,8	2,8
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	3,3	2,6	3,1	3,0
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	2,6	2,6	2,6	2,6
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	2,5	2,7	2,7	2,7
Interessante Arbeitsinhalte	2,1	1,8	1,9	1,9
Anzahl	61	42	450	553

Frage K2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 157 Charakteristik der beruflichen Situation nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Gesamt
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung				
Hoch (Werte 1 und 2)	72	76	84	82
Teils, teils (Wert 3)	18	21	11	13
Gering (Werte 4 und 5)	10	2	5	5
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	61	42	448	551
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit				
Hoch (Werte 1 und 2)	45	45	44	45
Teils, teils (Wert 3)	12	24	17	17
Gering (Werte 4 und 5)	43	31	39	39
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	60	42	448	550
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben				
Hoch (Werte 1 und 2)	71	43	44	47
Teils, teils (Wert 3)	20	43	30	30
Gering (Werte 4 und 5)	8	14	26	23
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	59	42	447	548

Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen

Hoch (Werte 1 und 2)	72	74	73	73
Teils, teils (Wert 3)	17	26	19	19
Gering (Werte 4 und 5)	12	0	8	8
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	60	42	445	547

Arbeitsplatzsicherheit

Hoch (Werte 1 und 2)	64	40	59	58
Teils, teils (Wert 3)	27	43	20	22
Gering (Werte 4 und 5)	8	17	22	20
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	59	42	445	546

Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung

Hoch (Werte 1 und 2)	58	50	49	50
Teils, teils (Wert 3)	25	36	34	33
Gering (Werte 4 und 5)	17	14	17	17
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	59	42	443	544

Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen

Hoch (Werte 1 und 2)	54	71	63	63
Teils, teils (Wert 3)	25	21	25	25
Gering (Werte 4 und 5)	20	7	12	13
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	59	42	442	543

Gutes Betriebsklima

Hoch (Werte 1 und 2)	86	74	81	81
Teils, teils (Wert 3)	10	24	13	14
Gering (Werte 4 und 5)	3	2	6	5
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	59	42	441	542

Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung

Hoch (Werte 1 und 2)	58	55	69	66
Teils, teils (Wert 3)	17	26	17	17
Gering (Werte 4 und 5)	25	19	15	16
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	59	42	443	544

Hohes Einkommen

Hoch (Werte 1 und 2)	29	33	35	35
Teils, teils (Wert 3)	27	38	28	29
Gering (Werte 4 und 5)	44	29	37	37
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	59	42	443	544

Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme

Hoch (Werte 1 und 2)	20	40	24	25
Teils, teils (Wert 3)	25	40	32	32
Gering (Werte 4 und 5)	54	19	44	43
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	59	42	441	542

Eine Arbeit zu haben, die mich fordert

Hoch (Werte 1 und 2)	69	81	76	76
Teils, teils (Wert 3)	8	19	16	15
Gering (Werte 4 und 5)	22	0	8	9

Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	59	42	441	542

Gute Aufstiegsmöglichkeiten

Hoch (Werte 1 und 2)	39	45	35	36
Teils, teils (Wert 3)	20	19	32	29
Gering (Werte 4 und 5)	41	36	33	34

Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	59	42	439	540

Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben

Hoch (Werte 1 und 2)	41	46	46	46
Teils, teils (Wert 3)	17	24	26	25
Gering (Werte 4 und 5)	42	29	28	30

Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	59	41	440	540

Möglichkeit, Nützlich für die Allgemeinheit zu tun

Hoch (Werte 1 und 2)	29	50	37	37
Teils, teils (Wert 3)	29	31	25	26
Gering (Werte 4 und 5)	41	19	38	37

Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	58	42	441	541

Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren

Hoch (Werte 1 und 2)	51	52	48	49
Teils, teils (Wert 3)	22	24	30	28
Gering (Werte 4 und 5)	27	24	22	23

Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	59	42	437	538

Genug Zeit für Freizeitaktivitäten

Hoch (Werte 1 und 2)	56	43	45	46
Teils, teils (Wert 3)	24	31	28	28
Gering (Werte 4 und 5)	20	26	27	26

Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	59	42	443	544

Interessante Arbeitsinhalte

Hoch (Werte 1 und 2)	71	81	79	78
Teils, teils (Wert 3)	25	17	16	17
Gering (Werte 4 und 5)	3	2	5	5

Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	59	42	443	544

Frage K2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Kernfrage.

Tabelle 158 Differenz zwischen den beruflichen Wertorientierungen und den Charakteristika der beruflichen Situation (Wertorientierungen minus Situation) nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert; nur Erwerbstätige)

	BA	MA	Dipl	Ges
Weitgehend eigenständige Arbeitsplanung	-0,27	-0,12	0,00	-0,04
Möglichkeit zur wissenschaftlichen Arbeit	-0,22	-0,20	-0,34	-0,32
Übersichtliche und geregelte Arbeitsaufgaben	0,04	0,02	-0,25	-0,20
Möglichkeit zur Verwendung erworbener Kompetenzen	-0,41	-0,22	-0,34	-0,34
Arbeitsplatzsicherheit	-0,40	-0,56	-0,44	-0,45
Gesellschaftliche Achtung und Anerkennung	-0,09	-0,10	-0,19	-0,17
Möglichkeit, eigene Ideen zu verwirklichen	-0,81	-0,51	-0,59	-0,60
Gutes Betriebsklima	-0,45	-0,41	-0,48	-0,47
Möglichkeit zur beruflichen Weiterqualifizierung	-0,95	-0,63	-0,62	-0,66
Hohes Einkommen	-1,19	-0,83	-0,81	-0,85
Möglichkeit zur gesellschaftlichen Einflussnahme	-0,90	-0,22	-0,53	-0,54
Eine Arbeit zu haben, die mich fordert	-0,67	-0,22	-0,30	-0,34
Gute Aufstiegsmöglichkeiten	-1,03	-0,80	-0,79	-0,81
Übernahme von Koordinations- und Leitungsaufgaben	-0,90	-0,38	-0,38	-0,44
Möglichkeit, Nützliches für die Allgemeinheit zu tun	-0,72	-0,44	-0,60	-0,60
Gute Möglichkeit, familiäre Aufgaben mit dem Beruf zu vereinbaren	-0,43	-0,38	-0,43	-0,43
Genug Zeit für Freizeitaktivitäten	-0,48	-0,54	-0,62	-0,60
Interessante Arbeitsinhalte	-0,56	-0,39	-0,53	-0,52
Anzahl	60	42	445	547

Frage K2: In welchem Maße treffen die folgenden Aspekte auf Ihre gegenwärtige berufliche Situation zu? Antwortskala von 1 = 'In sehr hohem Maße' bis 5 = 'Gar nicht'. Frage K1: Wie wichtig sind Ihnen persönlich die folgenden Aspekte des Berufs? Antwortskala von 1 = 'Sehr wichtig' bis 5 = 'Gar nicht wichtig'. Kernfrage.

Tabelle 159 Zufriedenheit mit verschiedenen Aspekten der beruflichen Situation nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	BA	MA	Dipl	Ges
Erreichte berufliche Position	2,7	2,4	2,4	2,5
Berufliche Entwicklungsmöglichkeiten	2,5	2,5	2,3	2,4
Derzeitiges Einkommen	3,1	3,0	2,9	3,0
Gegenwärtige Arbeitsaufgaben	2,6	2,3	2,3	2,4
Anzahl	131	58	553	742

Frage K3: Inwieweit sind Sie mit den folgenden Aspekten Ihrer beruflichen Situation zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'. Optionale Frage.

Tabelle 160 Zufriedenheit mit verschiedenen Aspekten der beruflichen Situation nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	BA	MA	Dipl	Gesamt
Erreichte berufliche Position				
Zufrieden (Werte 1 und 2)	38	55	58	55
Teils, teils (Wert 3)	43	26	26	29
Unzufrieden (Werte 4 und 5)	19	19	15	16
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	129	58	553	740

Berufliche Entwicklungsmöglichkeiten

Zufrieden (Werte 1 und 2)	50	51	64	60
Teils, teils (Wert 3)	38	28	21	24
Unzufrieden (Werte 4 und 5)	13	21	15	15
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	128	57	551	736

Derzeitiges Einkommen

Zufrieden (Werte 1 und 2)	29	35	38	36
Teils, teils (Wert 3)	38	28	31	32
Unzufrieden (Werte 4 und 5)	34	37	30	31
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	125	57	550	732

Gegenwärtige Arbeitsaufgaben

Zufrieden (Werte 1 und 2)	51	64	66	63
Teils, teils (Wert 3)	34	21	21	23
Unzufrieden (Werte 4 und 5)	15	14	13	14
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	124	56	550	730

Frage K3: Inwieweit sind Sie mit den folgenden Aspekten Ihrer beruflichen Situation zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'. Optionale Frage.

Tabelle 161 Berufszufriedenheit insgesamt nach Abschlussart (Prozent; Mittelwerte)

	BA	MA	Dipl	Ges
Berufszufriedenheit insgesamt				
1 Sehr zufrieden	18	19	19	19
2	37	43	48	46
3	33	24	19	22
4	6	12	6	7
5 Sehr unzufrieden	6	2	7	6
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	124	58	549	731
Zusammengefasste Werte				
Zufrieden (Werte 1 und 2)	55	62	68	65
Teils, teils (Wert 3)	33	24	19	22
Unzufrieden (Werte 4 und 5)	12	14	13	13
Mittelwerte und Standardabweichung				
Arithmetischer Mittelwert	2,5	2,3	2,3	2,3
Standardabweichung	1,0	1,0	1,1	1,1
Median	2,0	2,0	2,0	2,0

Frage K4: Inwieweit sind Sie mit Ihrer beruflichen Situation insgesamt zufrieden? Antwortskala von 1 = 'Sehr zufrieden' bis 5 = 'Sehr unzufrieden'. Kernfrage.

L. Angaben zur Person

Tabelle 162 Geschlecht nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Geschlecht				
Männlich	58	52	67	64
Weiblich	42	48	33	36
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	216	82	677	975

Frage L1: Was ist Ihr Geschlecht? Kernfrage.

Tabelle 163 Lebensalter bei Studienabschluss nach Abschlussart (Mittelwerte)

	BA	MA	Dipl	Ges
Lebensalter bei Studienabschluss				
Arithmetischer Mittelwert	25	32	29	28
Standardabweichung	4	7	4	5
Median	24	30	28	27
Anzahl	181	64	568	813

Frage L2: In welchem Jahr sind Sie geboren? Kernfrage.

Tabelle 164 Land des Wohnortes nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Land des Wohnortes				
In Deutschland	95	86	94	93
In einem anderen Land	5	14	6	7
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	183	64	570	817

Frage L3: Wo wohnen Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 165 Bundesland des Wohnortes nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Bundesland des Wohnortes				
Baden-Württemberg	2	8	4	4
Bayern	2	7	5	4
Berlin	71	53	59	61
Brandenburg	6	2	6	5
Bremen	0	0	0	0
Hamburg	2	0	2	2
Hessen	3	5	3	3
Mecklenburg-Vorpommern	2	0	1	1
Niedersachsen	2	3	6	5
Nordrhein-Westfalen	3	5	3	3
Rheinland-Pfalz	1	0	1	1
Saarland	0	0	0	0
Sachsen	1	2	2	1
Sachsen-Anhalt	0	0	1	1
Schleswig-Holstein	0	0	1	0
Thüringen	1	0	0	0
Ausland	6	15	7	7
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	174	59	545	778

Frage L3: Wo wohnen Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 166 Region des Wohnortes nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Region des Wohnortes				
Hochschulstandort	71	53	59	61
Region der Hochschule	2	0	3	2
Andere Region in Deutschland	21	32	32	29
Ausland	6	15	7	7
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	174	59	545	778

Frage L3: Wo wohnen Sie derzeit? Kernfrage.

Tabelle 167 Geburtsland des Vaters nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Geburtsland des Vaters				
In Deutschland	82	57	80	78
In einem anderen Land	18	43	20	22
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	180	65	554	799

Frage L4: Wo sind Ihre Eltern geboren? Vater. Kernfrage.

Tabelle 168 Geburtsland der Mutter nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Geburtsland der Mutter				
In Deutschland	85	51	78	78
In einem anderen Land	15	49	22	22
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	183	65	568	816

Frage L4: Wo sind Ihre Eltern geboren? Mutter. Kernfrage.

Tabelle 169 Staatsangehörigkeit nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	BA	MA	Dipl	Ges
Staatsangehörigkeit				
Die deutsche Staatsangehörigkeit	93	60	93	90
Eine andere Staatsangehörigkeit	8	40	13	14
Gesamt	101	100	106	104
Anzahl	183	63	559	805

Frage L5: Welche Staatsangehörigkeit(en) haben Sie? Kernfrage.

Tabelle 170 Lebenssituation nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Lebenssituation				
Ledig, ohne Partner/in	41	30	26	30
Ledig, mit Partner/in	53	41	51	50
Verheiratet	5	25	22	18
Sonstiges	1	5	2	2
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	181	64	564	809

Frage L6: Wie ist Ihre derzeitige Lebenssituation? Optionale Frage.

Tabelle 171 Kinder im Haushalt nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Kinder im Haushalt				
Ja	6	28	20	17
Nein	94	72	80	83
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	181	64	569	814

Frage L7: Haben Sie Kinder, die mit Ihnen in einem Haushalt leben? Optionale Frage.

Tabelle 172 Betreuung der Kinder nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen; nur Befragte, die Kinder haben, die mit ihnen in einem Haushalt leben)

	MA	Dipl	Ges
Betreuung der Kinder			
Ich habe die Betreuung selbst übernommen	[0]	[0]	[0]
Mein Partner/meine Partnerin	[0]	[0]	[0]
Tagesmutter, Babysitter(in), Au-Pair	[0]	[0]	[0]
Kinderkrippe, Kindergarten oder schulische Nachmittagsbetreuung	[0]	[0]	[0]
Eltern, andere Verwandte oder Freunde	[0]	[0]	[0]
Es ist keine Betreuung notwendig	[0]	[0]	[0]
Sonstiges	[100]	[100]	[100]
Gesamt	[100]	[100]	[100]
Anzahl	1	7	8

Frage L8: Wer ist in der Regel an der Betreuung Ihres Kindes/Ihrer Kinder tagsüber beteiligt? Optionale Frage.

Tabelle 173 Höchster beruflicher Abschluss des Vaters nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Höchster beruflicher Abschluss des Vaters				
Lehre oder Facharbeiterabschluss	25	21	20	21
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	4	8	7	6
Meisterprüfung oder staatlich geprüfter Techniker	5	5	5	5
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	6	2	4	4
Abschluss an einer Fachhoch-/Ingenieurschule, Handelsakademie	11	11	15	14
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	0	0	0	0
Abschluss an einer Universität	31	22	32	31
Promotion	6	16	10	10
Habilitation	0	2	1	1
Keinen beruflichen Abschluss	8	6	3	4
Nicht bekannt	4	5	2	2
Sonstiges	1	3	1	1
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	179	63	569	811

Frage L9: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Vater. Kernfrage.

Tabelle 174 Höchster beruflicher Abschluss der Mutter nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Höchster beruflicher Abschluss der Mutter				
Lehre oder Facharbeiterabschluss	26	16	27	26
Berufsfach- oder Handelsschulabschluss	16	21	14	15
Meisterprüfung oder staatlich geprüfter Techniker	1	0	1	1
Abschluss an einer Fachschule (DDR)	11	5	6	7
Abschluss an einer Fachhoch-/Ingenieurschule, Handelsakademie	6	11	10	9
Abschluss an einer Kunst- oder Musikhochschule	0	3	1	1
Abschluss an einer Universität	27	17	30	28
Promotion	3	3	3	3
Habilitation	1	0	0	0
Keinen beruflichen Abschluss	5	16	6	7
Nicht bekannt	2	5	1	1
Sonstiges	2	3	1	1
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	180	63	568	811

Frage L9: Welchen höchsten beruflichen Abschluss haben Ihre Eltern? Mutter. Kernfrage.

Tabelle 175 Berufliche Stellung des Vaters nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Berufliche Stellung des Vaters				
Leitender Angestellter	19	27	17	18
Wissenschaftlich qualifizierter Angestellter mit mittlerer Leitungsfunktion	6	2	7	6
Wissenschaftlich qualifizierter Angestellter ohne Leitungsfunktion	3	6	3	4
Qualifizierter Angestellter (z. B. Sachbearbeiter)	12	10	11	11
Ausführender Angestellter (z. B. Verkäufer, Schreibkraft)	5	3	5	5
Selbständiger in freien Berufen	9	16	9	10
Selbständiger Unternehmer	16	5	11	11
Selbständiger mit Werk-/Honorarvertrag	0	0	1	0
Beamter im höheren Dienst	6	8	7	7
Beamter im gehobenen Dienst	2	0	5	4
Beamter im einfachen/mittleren Dienst	2	3	3	2
Meister, Polier	3	2	2	2
Facharbeiter mit Lehre, unselbständiger Handwerker	6	5	8	7
Un-/angelernter Arbeiter	1	3	3	3
Mithelfender Familienangehöriger	1	0	0	0
Nicht erwerbstätig	4	5	4	4
Sonstiges	5	5	4	4
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	175	62	549	786

Frage L10: Welche berufliche Stellung nahmen oder nehmen Ihre Eltern ein? Vater. Optionale Frage.

Tabelle 176 Berufliche Stellung der Mutter nach Abschlussart (Prozent)

	BA	MA	Dipl	Ges
Berufliche Stellung der Mutter				
Leitende Angestellte	6	6	7	7
Wissenschaftlich qualifizierte Angestellte mit mittlerer Leitungsfunktion	4	2	2	3
Wissenschaftlich qualifizierte Angestellte ohne Leitungsfunktion	6	3	5	5
Qualifizierte Angestellte (z. B. Sachbearbeiterin)	27	15	22	22
Ausführende Angestellte (z. B. Verkäuferin, Schreibkraft)	13	10	12	12
Selbständige in freien Berufen	6	13	5	6
Selbständige Unternehmerin	4	3	5	4
Selbständige mit Werk-/Honorarvertrag	1	0	1	1
Beamtin im höheren Dienst	5	5	7	6
Beamtin im gehobenen Dienst	5	6	5	5
Beamtin im einfachen/mittleren Dienst	2	0	3	2
Facharbeiterin mit Lehre, unselbständige Handwerkerin	3	3	4	4
Un-/angelernte Arbeiterin	2	3	4	4
Mithelfende Familienangehörige	2	2	2	2
Nicht erwerbstätig	10	23	13	13
Sonstiges	5	6	4	4
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	175	62	549	786

Frage L10: Welche berufliche Stellung nahmen oder nehmen Ihre Eltern ein? Mutter. Optionale Frage.

M. Kommentare/Anregungen

Tabelle 177 Bewertung des Fragebogens nach Abschlussart (arithmetischer Mittelwert)

	BA	MA	Dipl	Ges
Verständlichkeit der Formulierungen	2,4	2,1	2,2	2,2
Länge des Fragebogens	3,6	3,6	3,7	3,7
Übersichtlichkeit des Fragebogens	2,5	2,6	2,6	2,6
Bezug zum eigenen Studienfach	2,7	2,7	2,7	2,7
Bezug zum eigenen Berufsfeld nach dem Studium	3,0	2,6	2,6	2,7
Relevanz der Fragen, um das Studienangebot an berufliche Anforderungen anpassen zu können	2,8	2,5	2,6	2,6
Anzahl	177	61	558	796

Frage M5: Wie beurteilen Sie die folgenden Aspekte des Fragebogens? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

Tabelle 178 Bewertung des Fragebogens nach Abschlussart (Prozent; Antwortkategorien zusammengefasst)

	BA	MA	Dipl	Gesamt
Verständlichkeit der Formulierungen				
Werte 1 und 2	58	72	71	68
Wert 3	27	16	21	22
Werte 4 und 5	15	11	8	10
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	177	61	554	792
Länge des Fragebogens				
Werte 1 und 2	17	21	12	13
Wert 3	26	26	26	26
Werte 4 und 5	57	52	63	61
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	177	61	556	794
Übersichtlichkeit des Fragebogens				
Werte 1 und 2	53	48	49	50
Wert 3	27	35	33	32
Werte 4 und 5	19	17	18	18
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	176	60	554	790
Bezug zum eigenen Studienfach				
Werte 1 und 2	42	45	45	44
Wert 3	34	42	37	37
Werte 4 und 5	24	13	18	19
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	174	60	553	787
Bezug zum eigenen Berufsfeld nach dem Studium				
Werte 1 und 2	32	47	51	47
Wert 3	36	45	32	34
Werte 4 und 5	32	8	17	20
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	171	60	548	779

Relevanz der Fragen, um das Studienangebot an berufliche Anforderungen anpassen zu können

Werte 1 und 2	39	52	47	46
Wert 3	38	33	39	38
Werte 4 und 5	22	15	14	16
Gesamt	100	100	100	100
Anzahl	170	60	543	773

Frage M5: Wie beurteilen Sie die folgenden Aspekte des Fragebogens? Antwortskala von 1 = 'Sehr gut' bis 5 = 'Sehr schlecht'. Optionale Frage.

O. Kontakte zur Technischen Universität Berlin

Tabelle 179 Gewünschte Kontakte zur Technischen Universität Berlin nach Abschlussart (Prozent; Mehrfachnennungen)

	BA	MA	Dipl	Ges
Gewünschte Kontakte zur Technischen Universität Berlin				
Newsletter oder ähnliche Informationen	30	27	34	32
Einladung zu Festlichkeiten und Events	42	32	42	41
Beruflicher/wissenschaftlicher Kontakt	50	58	52	52
Teilnahme am Absolventennetzwerk	32	33	41	38
Information über Weiterbildungsangebote der Technischen Universität Berlin	34	35	36	35
Kontakte zu Lehrenden	43	37	32	35
Kontakte zu anderen Absolvent/innen	49	38	47	47
Nichts davon	19	20	14	15
Sonstige Kontakte	2	0	1	1
Gesamt	301	280	299	298
Anzahl	161	60	520	741

Frage O1: Welche Kontakte zur Technischen Universität Berlin (inkl. Fakultät, Fachbereich, Institut) wünschen Sie sich? Optionale Frage.